

# Amtsblatt BRUCHSAL



Donnerstag, 18. Januar 2018  
Nummer 3 | [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de)



**Fasnachtstermine Bruchsal  
und Büchenau im Überblick**



**Neujahrsempfang 2018  
in Untergrombach**



**Ehrenamtliches Engage-  
ment als Hospizbegleiter**

## Aus dem Inhalt:

Kernstadt . . . . .	Seite 16
Büchenau . . . . .	Seite 21
Heidelsheim . . . . .	Seite 23
Helmsheim . . . . .	Seite 25
Obergrombach . . . . .	Seite 27
Untergrombach . . . . .	Seite 28



## Einladung zum 14. Neujahrskonzert

Mannheimer Stamitz-Orchester spielt am  
Sonntag, 21. Januar im Bürgerzentrum

## Mannheimer Stamitz-Orchester spielt am 21. Januar im Bürgerzentrum

### Die Stadt lädt zum 14. Neujahrskonzert

**Bruchsal (pa)** | Bereits zum 14. Mal seit 2005 lädt die Stadt Bruchsal am kommenden Sonntag, 21. Januar, zum klassischen Neujahrskonzert ein – und heißt aus diesem Anlass wieder das traditionsreiche, weit über die Landesgrenzen hinaus bekannte Mannheimer Stamitz-Orchester in der Barockstadt willkommen. Unter Leitung von Prof. Klaus Eisenmann wartet das Ensemble ab 18 Uhr im Bürgerzentrum mit Werken von Ludwig van Beethoven auf. Drei bedeutende Arbeiten des Komponisten – die Schauspielouvertüre zu „Coriolan“, das beliebte Klavierkonzert Nr. 5 und seine dritte Sinfonie, die „Eroica“ – werden an diesem Abend erklingen. Als Solist beim Bruchsaler Gastspiel brilliert Peter Rösler am Flügel, der

im Laufe seiner langen musikalischen Karriere bisher in über vierzig Ländern auf allen Kontinenten gastierte; über zweihundert Mal stand er allein mit Kurt Masur und dem Gewandhausorchester Leipzig auf internationalen Podien. Derzeit sind noch Karten der Kategorie 2 zum Preis von 13 Euro – mit Ermäßigungen für Schüler, Studenten, Frei-

willigendienstleistende, Arbeitslose und Schwerbehinderte – erhältlich bei der Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22, Telefon: (07251) 5059461 sowie, solange der Vorrat reicht, am Konzertabend ab 17 Uhr an der Abendkasse im Bürgerzentrum.

Foto: Max Trinter



### Fasnachtssitzung der GroKaGe „Nicht nur für Senioren“

**Bruchsal (pa)** | Die Stadt Bruchsal und die GroKaGe Bruchsal laden am 9. Februar im Bürgerzentrum (Rechbergsaal) zur beliebten Fasnachtssitzung FasNach(t)Mittag „Nicht nur für Senioren“ herzlich ein. Einlass ist um

14 Uhr, Beginn 14.59 Uhr. Die Veranstaltung endet ca. 18 Uhr. Der Eintrittspreis beträgt 5 Euro. Im Eintrittspreis sind ein Heißgetränk und ein Berliner oder eine Brezel enthalten. Eintrittskarten mit Tischreservierung sind ab

sofort bei der Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22 erhältlich, Telefon: (07251) 50594-61 erhältlich. Beste Stimmung mit viel Witz, Humor und Unterhaltung ist garantiert!

## Fasnachtstermine in Bruchsal und Büchenau

**Bruchsal (pa)** | Im Februar darf wieder ausgiebig getanzt, geschunkelt und gelacht werden. Zahlreiche Veranstaltungen wurden

von den Fasnachtern in Bruchsal und Büchenau organisiert. Von Prunksitzungen für Jung und Alt, traditionellen Fasnachtsum-

zügen bis hin zum traurigen Abschied, der Fasnachtsbeerdigung, haben die Narren ein buntes Programm für Sie zusammengestellt.

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
03. Februar	07:77 Uhr	Brusler Morgendorscht	Graf-Kuno-Museum beim Belvedere	Freundeskreis Monsterkonzert e. V. Bruchsal
03. Februar	11:11 Uhr	Rathaussturm in Bruchsal	Marktplatz sowie Rathaus	Narrenrat Bruchsal
03. Februar	15:00 Uhr	Monsterkonzert in Bruchsal	Kübelmarkt	Freundeskreis Monsterkonzert e. V. Bruchsal
03. Februar	19:33 Uhr	Prunksitzung in Büchenau	Grießknopfarena (Mehrzweckhalle Büchenau)	Büchenauer Karnevals Gesellschaft 1983 "Die Grießknöpfe" e. V.
04. Februar	13:33 Uhr	Bruchsaler Fasnachtsumzug	Bruchsaler Innenstadt	Komitee Bruchsaler Fasnachtsumzüge (KBF) 1965 "Die Holzlumpen" e. V. Bruchsal
09. Februar	15:00 Uhr	Der FasNachmittag (Senioren-sitzung) in Bruchsal	Bürgerzentrum	Stadt Bruchsal mit Unterstützung der Großen Karnevalsgesellschaft (GroKaGe) Bruchsal 1879 e. V.
09. Februar	18:33 Uhr	Rathausstürmung in Büchenau	Verwaltungsstelle Büchenau und Hummelstall	Büchenauer Karnevals Gesellschaft 1983 "Die Grießknöpfe" e. V.
10. Februar	18:00 Uhr	Prunksitzung in Bruchsal	Bürgerzentrum	Große Karnevalsgesellschaft (GroKaGe) Bruchsal 1879 e. V.
12. Februar	14:00 Uhr	Kinderprunksitzung in Bruchsal	Bürgerzentrum	Große Karnevalsgesellschaft (GroKaGe) Bruchsal 1879 e. V.
13. Februar	14:11 Uhr	67. Fasnachtsumzug in Büchenau	Ortskern in Büchenau	Büchenauer Karnevals Gesellschaft 1983 "Die Grießknöpfe" e. V.
13. Februar	19:11 Uhr	Fasnachtsbeerdigung und Abbusse in Bruchsal	Saalbachstrand (Otto-Oppenheimer-Platz)	Narrenrat Bruchsal

## Untergrombacher Vereine hatten zum Neujahrsempfang eingeladen Auf die Zukunft bestens vorbereitet

Drei Schwerpunkte nannte Ortsvorsteher Karl Mangei in seiner Rede beim Neujahrsempfang in Untergrombach, zu dem traditionell die Untergrombacher Vereine eingeladen hatten: Wohnungsbau, Kindergarten- und Schulentwicklung sowie Ausbau des schnellen Glasfasernetzes in Untergrombach. „Die positive Entwicklung in diesen Bereichen bereitet unseren Stadtteil auf die Zukunft vor“, sagte Mangei. Des Weiteren warf er einen Blick voraus auf das noch junge Jahr 2018 mit vielen interessanten Veranstaltungen in Untergrombach, „zu denen ich Sie herzlich einlade.“ Das Jahr begann mit dem traditionellen Schachturnier und geht mit den Maifesten über zu den Sommer- und Oktoberfesten bis hin zu den advent- und weihnachtlichen Veranstaltungen mit denen der Jahrkreislauf wieder schließt. Darunter auch Sport, Theater und Musik. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick zog eine positive Bilanz für 2017 und sagte, „dass wir zwischenzeitlich fast alle Wünsche zur Weiterentwicklung von Untergrombach umsetzen konnten. Der Ortschaftsrat erhält dazu in seiner nächsten Sitzung am 7. Februar einen ausführlicheren Rückblick.“ Dazu lud sie auch die Anwesenden ein. Wie Ortsvorsteher Mangei sieht auch die Oberbürgermeisterin Untergrombach „auf einem guten Weg in die Zukunft“. Beide warben noch einmal ausdrücklich dafür, das Angebot der Deutschen Telekom zu nutzen und sich kostenlos einen schnellen Glasfaseranschluss direkt ins Haus legen zu lassen. „Dies ist eine einmalige Chance, die wir nicht versäumen sollten“, sagten beide. „Das Angebot gilt 90 Tage.“ Claude Abel, Bürgermeister der Partnerstadt Sainte-Marie-aux-Mines, begrüßte mit einem Plädoyer für ein gemeinsames

Europa und wünschte „Gesundheit, Frieden und Freundschaft im Herzen Europas.“ Beim diesjährigen Neujahrsempfang wurden auch langjährige Blutspender mit Urkunden geehrt für zehnmaliges, 25-maliges und 50-maliges Blutspenden. Die häufigsten Blutspenden kamen von Jürgen Adam und Werner Mangei. Eine besondere Ehrung erhielt Wolfgang Müller, Erster Vorsitzender des DRK Untergrombach.

Für sein außerordentliches ehrenamtliches Engagement über fast vier Jahrzehnte bekam er die Henri-Dunant-Medaille, benannt nach dem Gründer des Roten Kreuzes, aus den Händen von Heribert Rech, Vorsitzender des DRK Kreisverbandes Karlsruhe und früherer Innenminister des Landes Baden-Württemberg. Rech sagte in seiner Laudatio, Müller habe stets ein außerordentliches Engagement gezeigt und große Menschlichkeit bewiesen. „Nicht das Pflaster ist entscheidend, sondern der Mensch, der es aufklebt“, sagte Rech. Durch den Abend führte gekonnt und charmant Ingo Günther als Sprecher der Untergrombacher Vereine. Er dankte noch einmal der Freiwilligen Feuerwehr, die 2017 ihr 125-jähriges Bestehen feiern konnte, für ihre stete Bereitschaft zum Schutz der Menschen in Untergrombach und darüber hinaus.

Als sichtbares Zeichen des Dankes übergab er ein Geldkuvert an den Kommandanten. Das Akkordeonorchester des Handharmonika-Clubs Untergrombach gab unter der Leitung von Uwe Höhn dem Empfang auf seine Weise eine besondere Note mit Feuerwerksmusik, Ungarischem Tanz und Samba-Rhythmen. „Europa-Hymne“, „Glück auf“ und „Badner Lied“ leiteten am Schluss zum gemütlichen Beisammensein über. art



Mitglieder des Gewerbevereins übergaben die traditionellen Neujahrsbrezeln (von links) Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Herbert Hawelka, Ortsvorsteher Karl Mangei, Eugen Heckert, Bürgermeister Claude Abel, Sainte-Marie-aux-Mines, Helmut Friess.

Foto: Stock

## AUF EIN WORT



### Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Digitalisierung beeinflusst unser Leben immer stärker: ständig online erreichbar, E-Mails auf dem Smartphone bearbeiten, Social Media in allen Lebensbereichen und selbst das klassische Fernsehen wird von Streaming-Diensten und Online-Mediatheken abgelöst. Smarthome hält Einzug in unsere Wohnungen und Häuser, mit intelligenten Heizungen und Alarmanlagen. Autonomes und vernetztes Fahren und Industrie 4.0, das „Netz der Dinge“ sind weitere Neuerungen, die unseren Alltag verändern werden.

Am vergangenen Dienstag konnten wir gemeinsam mit der Deutschen Telekom eine Absichtserklärung zum Ausbau unserer Infrastruktur unterzeichnen. Glasfaserleitungen nicht mehr nur im öffentlichen Raum, sondern bis in die einzelnen Wohnungen zu verlegen, bringt große Chancen. Es ist ein einmaliges Angebot für die Bürgerinnen und Bürger in den bisher schlecht versorgten Stadtteilen. Mit Übertragungsraten von bis zu 1.000 Mbit pro Sekunde ist dies ein Quantensprung in der Digitalisierung.

In der Vorvermarktungsphase müssen mindestens 30 Prozent der möglichen Nutzerinnen und Nutzer im Versorgungsgebiet das Angebot annehmen. Dabei entfällt für alle Schnellentschlossenen die Anschlussgebühr.

Ein Glasfasernetz in Bruchsal bringt uns das Internet der übernächsten Generation und bietet Privatpersonen und Unternehmen ungeahnte Möglichkeiten für neue Anwendungen, stärkt unseren Wirtschaftsstandort und ist ein wichtiger Schritt in die digitale Zukunft der Region.

Nun ist es an uns, dass wir das Angebot nutzen und den Weg ins Gigabit-Zeitalter starten.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

## Amtliche Bekanntmachungen

### Öffentliche Bekanntmachung über die Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2018

#### 1. Steuerfestsetzung

Gemäß § 27 Absatz 3 des Grundsteuergesetzes wird die Grundsteuer für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2018 die gleiche Grundsteuer wie für das Kalenderjahr 2017 an die Stadt Bruchsal zu entrichten haben, öffentlich festgesetzt.

Mit dem Tag dieser Bekanntmachung treten für die genannten Steuerschuldner die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Grundsteuerbescheid für das Kalenderjahr 2018 zugegangen wäre.

#### 2. Zahlungsaufforderung

Die Grundsteuer 2018 ist zu den im zuletzt zugesandten Grundsteuerbescheid angegebenen Fälligkeitszeitpunkten zu zahlen.

Sofern eine Ermächtigung zum automatischen Bankeinzugsverfahren (SEPALastschriftmandat) erteilt worden ist, werden die festgesetzten Beträge zu den jeweiligen Fälligkeitsterminen abgebucht.

#### 3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die durch diese Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats gemäß §§ 68 bis 70 der Verwaltungsgerichtsordnung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Bürgermeisteramt Bruchsal, Kaiserstraße 66, 76646 Bruchsal oder Postfach 23 20, 76613 Bruchsal, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Bei schriftlicher Einlegung ist die Frist nur gewahrt, wenn der Rechtsbehelf vor deren Ablauf beim Bürgermeisteramt eingegangen ist. Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung, d.h., die Erhebung der festgesetzten Grundsteuer wird dadurch nicht aufgehalten.

Bürgermeisteramt Bruchsal

Andreas Glaser

Bürgermeister

### Ortschaftsrats Büchenau

#### Einladung zur Ortschaftsratsitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Büchenau findet am Montag, 22. Januar 2018, um 19 Uhr im Sitzungszimmer der Verwaltungsstelle Büchenau statt.

#### Tagesordnung:

1. Vorhabenbezogener Bebauungsplan `Im Grün`
  - Beschluss über die öffentliche Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB
  - Beschluss über die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. §4 (2) BauGB
 Vorlage: 0404/2017
2. „Breitbandausbau FTTH (bis in jede Wohnung) durch die Telekom“
  - Aktueller Sachstand
3. Bekanntgaben
4. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsratsrat
5. Bürgerfragestunde
6. Offenlage des Protokolls vom 11.12.2017

Bruchsal, 12.01.2018

Marika Kramer

Ortsvorsteherin

### Ortschaftsrats Heildelshelm

#### Einladung zur Ortschaftsratsitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Heildelshelm findet am Dienstag, 23. Januar, um 20 Uhr im Rathaussaal Heildelshelm statt.

#### Tagesordnung:

1. Anfragen und Anregungen der Bürger zu Punkten der Tagesordnung und zu sonstigen Themen von allgemeinem Interesse
2. Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Gewerbegebiet Rechts dem Bruchsaler Weg“ Gemarkung Heildelshelm

- Aufstellungsbeschluss sowie Beschluss über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden sowie sonstigen Träger öffentlicher Belange
  - Erlass einer Vorkaufssatzung
  - Anordnung der Baulandumlegung „Rechts dem Bruchsaler Weg“ und Bildung des Umlegungsausschusses
- Vorlage: 0416/2018
3. Sanierung Heildelshelm Ortskern Nord
    2. Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes
 Vorlage: 0405/2017
  4. Bekanntgaben
  5. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsratsrat
  6. Offenlage des Protokolls vom 05.12.2017

Bruchsal, 12.01.2018

Inge Schmidt

Ortsvorsteherin

## Baustellen in Bruchsal

### Baustelle – Umbau am Bahnhofplatz

**Bruchsal (pa)** | Im Zuge der Baumaßnahme am Bahnhofplatz sind seit dem 12. Januar für einige Tage zwei Einbahnstraßen notwendig. Die eine Einbahnstraße verläuft vom Cineplex/Phoenix Bruchsal zum Bahnhof. Die andere Einbahnstraße in der Hildastraße vom Bahnhof aus in Richtung Stadtgrabenstraße. Örtliche Umleitungen werden angeboten.

## Mitteilungen der Stadtverwaltung

### Fundsachen warten auf ihre Eigentümer

**Bruchsal (pa)** | Ehrliche Finder haben zwischen dem 4. und 10. Januar im Bürgerbüro einen Autoschlüssel Marke Renault, eine Herrenbrille, ein Fahrradschloss und einen einzelnen Schlüssel abgegeben. Im Tierheim Bruchsal wurden, für den genannten Zeitraum, keine Tiere abgegeben.

Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter Telefon:

(0 72 51) 79-5 00.

Online-Verkauf von nicht abgeholten Fundsachen: Schauen Sie unter [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de) – Politik und Rathaus – Bürgerservice – Onlineverkauf Fundsachen nach den neuesten Schnäppchen.

### Neuerung bei der Nutzung des e-Carsharing-Autos an der Seilersbahn

Ab sofort steht das Elektroauto ZEO an der Straße Seilersbahn (KA-B 7949 E) allen Flinkster-Kunden rund um die Uhr zur Verfügung. Es gibt keine Buchungseinschränkungen mehr.

Weitere Informationen zum E-Carsharing erhalten Sie unter [www.zeozweifrei-unterwegs.de](http://www.zeozweifrei-unterwegs.de) im Internet.

### Einladung zur Bürgerinformation An alle interessierten Bürger/innen von Heildelshelm sowie die Anwohner/innen der Neibsheimer Straße.

Die Stadtverwaltung Bruchsal möchte Sie zu einer Bürgerinformation zum Ausbau der Neibsheimer Straße, Heildelshelm, einladen.

Es liegt eine mit dem Ortschaftsratsrat abgestimmte Ausbauplanung vor, die wir Ihnen vorstellen möchten.

Der Termin findet im Rathaussaal, Heildelshelm,

**am 23. Januar von 18 bis 19 Uhr**

statt.

Stadt Bruchsal, Stadtplanungamt

gez. Prof. Dr. Hartmut Ayrle

## Standesamtliche Mitteilungen

### Geburten

#### 06. Januar

Davud Rabić, Eltern: Agana Muminović Rabić geb. Muminović und Almedin Rabić, Bahnhofplatz 6, Bruchsal

**Sterbefälle****07. Januar**

Peter Böckle, Schlossberggring 52, Bruchsal

**08. Januar**

Ottilia Heil, Huttenstr. 47 A, Bruchsal

**09. Januar**

Werner Paul Knoch, Theodor-Storm-Str. 1, Bruchsal

**Jubilare****Altersjubilare****19. Januar**

Gebhard Wendelin Hönig, Weiherbergstr. 4 D, 70 Jahre

**20. Januar**

Albert Werner, Hubertusstr. 63, 85 Jahre;

Dieter Suffel, Franz-Sigel-Str. 75, 75 Jahre

**21. Januar**

Martin Manjet, Hardfeldstr. 13, 80 Jahre;

Hildegard Frieda Elsa Spengler, Wilderichstr. 23, 80 Jahre;

Maria Glasner, Germersheimer Str. 37, 75 Jahre;

Udo Bitsch, Hirschstr. 1, 70 Jahre;

Klaus Herbert Sonnenschein, Hinter der Kirch 2, 70 Jahre

**22. Januar**

Irmgard Elfriede Bender, Durlacher Str. 101, 80 Jahre;

Walter Hornung, Erlenweg 6, 70 Jahre

**23. Januar**

Heiderose Nielsen, Gondelsheimer Str. 67, 70 Jahre

**24. Januar**

Johann Weidner, Ste.-Marie-Aux-Mines-Str. 24, 85 Jahre;

Ludwig Schäfer, Hagwäldle 6, 80 Jahre;

Dr. Alfred Gerhard Kesselring, Seilersbahn 12, 70 Jahre

**Aus der Stadt Bruchsal****MachMit-Büro****Ehrenamtliches Engagement als Hospizbegleiter  
Orientierungsseminar 2018**

**Bruchsal (pa)** | Für mutige Menschen, die sich ein Engagement als Hospizbegleiter/-in vorstellen können bietet die ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung im Februar 2018 ein Orientierungsseminar an.

Wer schwerkranke, sterbende und trauernde Menschen zu Hause, im Krankenhaus oder in einer stationären Einrichtung begleiten möchte, sollte bereit sein, sich zuerst mit der Begrenztheit und Störanfälligkeit des eigenen Lebens auseinander zu setzen. Im Orientierungsseminar wird neben der Vermittlung erster Informationen zur Hospizarbeit versucht ein Bezug zum Themenkreis „Abschied, Sterben, Tod und Trauer“ herzustellen.

Eine stabile Persönlichkeit und die Bereitschaft sich mit Erfahrungen, Wünschen, Befürchtungen und Ängste einzubringen wird für dieses Seminar vorausgesetzt.

Das Seminar ist der erste Baustein für die Vorbereitung zum ehrenamtlichen Hospizbegleiter/zur Hospizbegleiterin. Unabhängig davon, steht die Teilnahme auch allen an der Thematik Interessierten offen. **Anmeldeschluss ist der 31. Januar 2018.**

Näheres zu den Seminarterminen und -kosten finden Sie unter [www.hospizgruppe.de](http://www.hospizgruppe.de) im Internet.

Gerne steht die Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung für weitere Informationen, Rückfragen sowie zur Anmeldung zur Verfügung.

**Kontakt:**E-Mail: [bruchsal@hospizgruppe.de](mailto:bruchsal@hospizgruppe.de),

Telefon: (07251) 320 40 10)



Logo Engagementbüro

**Sprechstunde für Engagement-Suchende**

**Bruchsal (pa)** | Sie sind auf der Suche nach einem passenden ehrenamtlichen Engagement?

Ohne Voranmeldung, kostenfrei und ganz unverbindlich können Sie sich bei uns über Engagementmöglichkeiten in Bruchsal informieren. Die Sprechstunde für Engagement-Suchende findet zweimal im Monat in der Stadtbibliothek statt.

**Nächster Termin: Donnerstag, 25. Januar von 16 bis 17 Uhr**

Mehr erfahren Sie auf [www.bruchsal.de/buergerengagement](http://www.bruchsal.de/buergerengagement) oder beim Engagementbüro der Stadt unter Telefon: (07251) 79-347 oder E-Mail an: [engagiert@bruchsal.de](mailto:engagiert@bruchsal.de)

**NAIS – Neues Altern in der Stadt****NAIS AG 1 lädt am 19. Januar zu QI GONG ein**

**Bruchsal (pa)** | In China ist Qi GONG ein Teilgebiet der Medizin. Es ist für alle Altersstufen gedacht und machbar. Der Alltagsstress wird abgebaut, die Lebensenergien werden aktiviert mit positiver Wirkung auf Körper, Geist und Seele.

Der nächste Termin findet unter Anleitung von Helga Jannakos, Sprecherin der NAIS AG 1 am Freitag, 19. Januar von 15 bis 16 Uhr im Raum B019 im Rathaus am Otto-Oppenheimer Platz 5 statt.

Die Veranstaltung ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Räumlichkeit liegt im Erdgeschoss und ist über eine Rampe barrierefrei erreichbar.

**Info****Schieß ein Tor für  
die Umwelt ...****... benutze den  
Mülleimer!**

## SERVICESEITE

## Öffnungszeiten

**Stadtverwaltung**

Telefon: (0 72 51) 79-0  
Behördennummer: 115

**Rathäuser**

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,  
Dienstag geschlossen,  
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

**Bürgerbüro**

Telefon: (0 72 51) 79-5 00  
Montag 8 bis 16 Uhr,  
Dienstag: geschlossen  
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,  
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster  
und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

**Verwaltungsstellen**

Die Öffnungszeiten finden Sie  
unter dem jeweiligen Stadtteil.

**Büchenau** Telefon: (0 72 57) 20 37

**Heidelsheim** Telefon: (0 72 51) 51 88

**Helmsheim** Telefon: (0 72 51) 51 24

**Obergrombach**

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

**Untergrombach**

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

**Stadtbibliothek**

Telefon: (0 72 51) 79-3 10 oder -3 11  
Montag geschlossen; Dienstag, Donnerstag  
und Freitag 13 bis 18 Uhr;  
Mittwoch und Samstag 9.30 bis 13 Uhr

**Volkshochschule**

Telefon: (0 72 51) 79-3 03, -3 04, -3 05, -3 21  
Montag bis Freitag 9 bis 13 Uhr  
Montag + Mittwoch 14.30 bis 16 Uhr  
Donnerstag 14.30 bis 17 Uhr

**Touristinformation**

Telefon: (0 72 51) 5 05 94-60  
Montag bis Donnerstag: 9 bis 17 Uhr  
Freitag und Samstag: 9 bis 13 Uhr

**Stadtbusbüro**

Telefon: (0 72 51) 7 06-1 11  
Montag bis Freitag 9 bis 16 Uhr

## Notfalldienste

**Polizei 110**

**Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0**  
**Euronotrufnummer 112**

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst****Kostenlose Rufnummer: 116117**

Die Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte befindet sich seit 1. Juli 2017 in den Räumen Fürst-von-Stürum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14).

Die Öffnungszeiten:

**Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag  
von 19 bis 24 Uhr**

**Mittwoch von 13 bis 24 Uhr**

**Samstag, Sonntag, Feiertag**

**von 10 Uhr bis 24 Uhr**

Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117. In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

**Kinderärztlicher Notdienst und  
ärztlicher Bereitschaftsdienst:  
Deutschlandweit: 01806 072100**

(immer kostenlos:  
mobil und vom Festnetz aus - ohne Vorwahl)

**Zahnärzte**

Den zuständigen Notdienst finden Sie unter  
www.kzvbw.de oder unter der Service-  
nummer: (0711) 7877-0

**Bereitschaftsdienst Apotheken**

Den zuständigen Bereitschaftsdienst finden Sie  
unter www.aponet.de oder unter der Service-  
nummer: (0800) 0022833) kostenlos vom Fest-  
netz/von jedem dt. Mobilfunknetz unter: 22833  
69 Ct./Min)

**Tierärzte**

Wochenenddienst,  
Telefon (0 72 51) 44 14 41

**Entstördienst** rund um die Uhr**Trinkwasser**

(0 72 51) 7 06-410 (ewb),  
Büchenau (0 72 44) 9 69-243  
(Zweckverband Wasserversorgung Mittelhardt)

**Erdgas** (0 72 51) 7 06-420 (ewb)

**Strom** (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

**Hospiz Telefon:**

07243 9454-277  
www.hospiz-telefon.de

**bwlv Fachstelle Sucht** Bruchsal

Hildastr. 1, Bruchsal  
Telefon: (0 72 51) 932 38 40 | www.bw-lv.de  
Für alle Fragen rund um das Thema Sucht,  
Therapie, MPU Beratung und und und.

## Abfallinfos

Die **Wertstoffhöfe und Grünabfallsammel-  
plätze in Bruchsal und Untergrombach** sowie  
der **Grünabfallsammelplatz in Heidelsheim  
(Firma BOM)** sind wie folgt geöffnet.

**November bis März:**

Dienstag: 15 bis 17 Uhr  
Freitag: 13 bis 17 Uhr  
Samstag: 10 bis 17 Uhr

**April bis Oktober:**

Dienstag: 17 bis 19 Uhr  
Freitag: 13 bis 17 Uhr  
Samstag: 10 bis 17 Uhr

Sie finden die **Wertstoffhöfe und  
Grünabfallsammelplätze** wie folgt:

**Bruchsal:**

Zufahrt über Güterbahnhof  
beziehungsweise Ernst-Blickle-Straße

**Untergrombach:**

Rötzenweg

Sie finden den **Grünabfallsammelplatz** in  
**Heidelsheim:** Firma BOM, Staighof 1

**Auf den Grünabfallsammelplätzen  
ist das Material getrennt nach Holz und  
krautig/grasige Grünabfälle anzuliefern.**

Stadt Bruchsal, Bau- und Vermessungsamt  
– Abfallwirtschaft –

## Aus der Forstverwaltung

Die Sprechstunden finden im wöchentlichen  
Wechsel statt.

Am ersten und dritten Donnerstag eines  
Monats in der Verwaltungsstelle Heidelsheim,  
Telefon: (0 72 51) 51 88, am zweiten und  
vierten Donnerstag in der Verwaltungsstelle  
Untergrombach, Telefon: (0 72 51) 79-7 23  
jeweils von 16 bis 17 Uhr.

## Sperrmüll

Die Abholung von Sperrmüll erfolgt nicht zu  
festen Terminen sondern über eine telefoni-  
sche Anmeldung.

Sperrmüllanmeldungen nimmt auch die Stadt  
Bruchsal telefonisch unter: (0 72 51) 79-5 00  
entgegen.

**Allgemeine Grundsätze beim Sperrmüll**

- Nur angemeldeter Sperrmüll wird auch  
abgeholt!
- Der Sperrmüll ist sortiert nach Altholz, Rest-  
sperrmüll und Elektrogroßgeräten bereit zu  
stellen.
- Restsperrmüll, Altholz, Metall bzw. Elektro-  
großgeräte werden getrennt voneinander  
abgefahren. Die Abfuhr kann sich somit über  
drei Tage erstrecken
- Die Abfälle müssen am Abfuhrtag bis 6 Uhr  
morgens am Straßenrand bereitstehen.
- Eine Abholung je Abfallgruppe und Wohn-  
einheit sind kostenfrei.
- Der Abholtermin liegt im Zeitraum von fünf  
Wochen nach Anmeldung

Wir bitten Sie deshalb um eine rechtzeitige  
Anmeldung.

Weiterhin gilt für private Haushalte, dass Behäl-  
tertauschvorgänge unter oben genannter Tele-  
fonnummer entgegen genommen werden.

## Impressum

**Herausgeber:** Stadt Bruchsal

**Verantwortlich für den amtlichen  
und nichtamtlichen Teil:**

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick  
oder Vertreter im Amt

**Redaktion:** Pressestelle Stadt Bruchsal,  
Telefon: 07251 79338,  
E-Mail: amtsblatt@bruchsal.de

**Redaktionsschluss:** Montag, 10 Uhr  
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt  
sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

**Druck und Verlag:**

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,  
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0  
Internet: www.nussbaum-medien.de

**Anzeigenberatung:**

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,  
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,  
Internet: www.knvertrieb.de

**Zuständig für die Zustellung:**

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,  
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,  
E-Mail: info@gsvertrieb.de  
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 17 Uhr  
Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchent-  
lich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

## Nachhaltigkeit

**Papier**

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion  
(Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpa-  
pier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchfor-  
stungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern  
gewonnen.

**Energie**

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Was-  
serkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen  
– keine CO<sub>2</sub>-Emission, kein radioaktiver Abfall.

**Mehr Informationen:** www.nussbaum-medien.de

## Familienfreundliches Bruchsal

Seniorenrat



### Wochenprogramm Seniorenbegegnungsstätte

#### Donnerstag, 18. Januar

9.30 Uhr: „Frauen-Gesprächskreis“, mit Hedi Keydel  
14-15 Uhr: „DRK-Seniorengymnastik Gruppe 1“ mit Renate Mohr  
15.15-16.15 Uhr: „DRK-Seniorengymnastik Gruppe 2“ mit Renate Mohr

#### Freitag, 19. Januar

15-16 Uhr: NAIS AG 1 „QI – GONG“ mit Helga Jannakos, Rathaus Otto-Oppenheimer-Platz  
14-15 Uhr: NAIS AG 1 „Gymnastik“ mit Renate Mohr  
15.15-16.45 Uhr: „DRK-Geselliges Tanzen“ mit Renate Mohr, Sporthalle Stirumschule Bruchsal, Schwimmbadstr. 2A

#### Dienstag, 23. Januar

14.30 Uhr: „Skat“

#### Donnerstag, 25. Januar

9.30 Uhr: „Frauen-Gesprächskreis“, mit Hedi Keydel  
14-15 Uhr: „DRK-Seniorengymnastik Gruppe 1“ mit Renate Mohr  
15.15-16.15 Uhr: „DRK-Seniorengymnastik Gruppe 2“ mit Renate Mohr

#### Freitag, 26. Januar

14-15 Uhr: NAIS AG 1 „Gymnastik“ mit Renate Mohr, Sporthalle  
15.15-16.45 Uhr: „DRK-Geselliges Tanzen“ mit Renate Mohr, Sporthalle Stirumschule Bruchsal, Schwimmbadstr. 2A

## Aus den Schulen

### Heisenberg-Gymnasium

#### Was vom Urlaub übrig blieb

Neben Erinnerungen und tollen Fotos bringen Urlauber auch fast immer einzelne Münzen oder Scheine aus ihren Reiseländern mit nach Hause – „Restdevisen“, die kurz vor der Heimfahrt nicht mehr ausgegeben wurden. Das HBG Bruchsal sammelte diese kleinen Schätze – oft im Gegenwert von nur wenigen Cents oder Euros – im Rahmen einer von Lehrer Henning Belle initiierten Weihnachtsaktion zu Gunsten der Caritas. Dabei konnten in der Adventszeit Überbleibsel aus Nicht-Euro-Ländern, aber auch frühere Währungen aus dem heutigen Euro-Raum (D-Mark, Peseten, Francs ...) in eine Spendenbox im Sekretariat geworfen werden. Insgesamt kamen binnen zwei Wochen über acht Kilogramm Münzen sowie mehr als 150 Scheine aus aller Welt zusammen – vielen Dank! HBG

### Johann-Peter-Hebel-Schule

#### Vorinformation für die Eltern der zukünftigen Erstklässler im Schuljahr 2018/2019

Am Dienstag, 30. Januar 2018, findet von 19 – 20 Uhr an der Johann-Peter-Hebel-Schule ein Informationsabend für alle zukünftigen Erstklässler statt. An diesem Abend werden wir Sie über das Anmeldeverfahren, den Schulbezirk, schulspezifische Angebote wie Ganztagesunterricht und Jahrgangsgemischte Klassen sowie über die kommunalen Betreuungsangebote (Kernzeit) der Stadt Bruchsal informieren. Diese Veranstaltung ist für die Schullaufbahn Ihres Kindes ein erster wichtiger Schritt und sollte daher nicht versäumt werden.

Am Freitag, 9. März und Samstag, 10. März 2018, findet die Anmeldung der zukünftigen Erstklässler an der Hebelschule statt. Sie erhalten hierzu in der Woche nach den Faschingsferien eine persönliche Einladung mit der Post. Mit dieser Einladung werden wir Sie über den Ablauf der Anmeldung informieren.

Bitte beachten Sie, dass sich alle angeschriebenen Eltern bzw. deren Kinder an der Hebelschule vorstellen müssen.

Vorinformation:

- 1. Elternabend am 13. September 2018
- Einschulung am 15. September 2018

Eltern, deren Kinder zum nächsten Schuljahr schulpflichtig sind, werden von der Schule noch einmal zusätzlich angeschrieben. G. Ries, Rektor

### Justus-Knecht-Gymnasium

#### Trauerfeier für Natalie Hiss

„Wir sind bestürzt und traurig. Wir können es immer noch nicht fassen, dass unsere Lehrerin, Kollegin und Freundin Natalie Hiss gestorben ist.“ mit diesen Worten eröffnete Pfarrerin Elke Heckel-Bischoff die Trauerfeier in St. Paul.

Wenige Tage zuvor wurde StR'in Natalie Hiss, die seit 2008 am JKG Englisch und Deutsch unterrichtete, von einer Lawine verschüttet und verstarb.

„Wie sollen wir das begreifen? Deshalb tut es gut, jetzt zusammen zu sein, einander zu halten und in der Trauer zu stützen. Deshalb wollen wir mit Gottes Hilfe versuchen Sprache zu finden für das, was uns sprachlos macht.“, so die Schulseelsorgerin des JKG weiter.

Nach der Klage mit Worten aus Psalm 142 (Ich schütte meine Klage vor ihm aus und zeige ihm meine Not) sang der Chor unter der Leitung von Patrick Wippel Psalm 23 (Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln). Eine große Schulgemeinde, auch viele Eltern, nahmen Abschied von Natalie Hiss.

Ihr Englischkurs versammelte sich um den Altar und brachte gelbe und rote Tulpen als Zeichen des Lichtes und der Verbundenheit. Schülerinnen und Schüler der Klassen 6 trugen Texte und Worte von der Trauerwand vor:

„Liebe Frau Hiss, danke für die schöne und tolle Zeit mit Ihnen“ – „Sie waren für mich ein Vorbild. Danke für alles, was Sie mir beigebracht haben.“

In ihrer Ansprache bezog sich Pfarrerin Elke Heckel-Bischoff auf das Kirchenlied „Mitten wir im Leben sind mit dem Tod umfängen“, das Martin Luther 1524 ins Deutsche übersetzt hat. Elke Heckel-Bischoff betonte, dass Luther mit diesen Worten niemand in Angst und Schrecken versetzen wollte. Im Gegenteil. Er wollte ins Bewusstsein rufen, wie kostbar und wertvoll dieses Leben ist, weil es natürliche Grenzen hat. Er wollte, dass wir Menschen unsere Tage mit Sinn füllen und uns nicht einfach gedankenlos treiben lassen, dass wir Verantwortung vor Gott übernehmen und in Freiheit handeln.

Natalie Hiss habe im Unterricht und darüber hinaus, bei der Ausbildung und Begleitung der Streitschlichter und Klassenpaten, Verantwortung übernommen. Nicht nur ihr Lächeln habe das Justus-Knecht-Gymnasium menschenfreundlicher gemacht, auch ihre ruhige und bedachte Art, ihre klaren Standpunkte und die Bereitschaft gemeinsam nach passenden Lösungen für Probleme zu suchen.

Nach einer in Rollen gelesenen Geschichte von der Traurigkeit und der Hoffnung, nach Fürbitten der Klasse 10, Vater unser und Segen nahmen viele persönlich Abschied und legten zum Bild von Natalie Hiss einen Schmuckstein oder ein Herz.

### Käthe-Kollwitz-Schule

#### Informationstag an der Käthe-Kollwitz-Schule Bruchsal

Am Samstag, 27. Januar, veranstaltet die Käthe-Kollwitz-Schule Bruchsal in der Zeit von 9.30 bis 12.30 Uhr einen Informationstag.

Interessenten, die den Hauptschulabschluss, die mittlere Reife oder das Abitur anstreben, können sich vor Ort informieren sowie Schüler/innen und Lehrer/innen gezielt Fragen stellen.

Folgende zukunfts- und arbeitsmarktorientierte Profile stehen zur Auswahl: Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (VAB), Berufseinstiegsjahr (BEJ), zweijährige Berufsfachschule (Profile Gesundheit/Pflege, Ernährung/Gastronomie sowie Hauswirtschaft/Ernährung), duales Berufskolleg Soziales in Teilzeit (BKST), Biotechnologisches Gymnasium, Ernährungswissenschaftliches Gymnasium, Sozialwissenschaftliches Gymnasium und Gesundheitswissenschaftliches Gymnasium.

Neben den verschiedenen Schulformen werden auch Ausbildungen zum/zur Erzieher/in und zum/zur Altenpfleger/in angeboten.

Ergänzt wird dieses Spektrum durch berufsbegleitende Weiterbildungsmöglichkeiten für Erzieher/innen zum „Fachwirt für Organisation und Führung“. Zudem wird eine Weiterbildung für Kinderpfleger/innen u.ä. als Vorbereitung auf die Schulfremdenprüfung zum/zur Erzieher/in angeboten.

In der Altenpflege ist die Qualifikation zur Gerontopsychiatrischen Fachkraft oder zur Leitung einer Pflege- und Funktionseinheit möglich.

Neben verschiedenen Informationsangeboten im Schulhaus werden in diesem Jahr auch Vorträge zu den unterschiedlichen Schulformen gehalten.

Sie beginnen um 10:15 Uhr mit Beiträgen zum beruflichen Gymnasium, zur zweijährigen Berufsfachschule bzw. zur Fachschule für Sozialpädagogik (Ausbildung Erzieher/in); um 11:30 Uhr folgt noch einmal ein Vortrag zum beruflichen Gymnasium.

Abgerundet wird das umfangreiche Programm durch Hausführungen und andere Angebote für alle Besucherinnen und Besucher. Sie sind herzlich willkommen an der Käthe!

Weitere Informationen erhalten Sie unter Telefon: (0721) 936-63300 oder [www.kks-bruchsal.de](http://www.kks-bruchsal.de)

### Schönborn-Gymnasium

#### SBG besucht die Landesausstellung „Cézanne“ in Karlsruhe

Die Staatliche Kunsthalle Karlsruhe wirft mit der großen Landesausstellung „Cézanne. Metamorphosen“ einen ebenso neuen wie auch veränderten Blick auf das Werk von Paul Cézanne. Der französische Künstler (1839 – 1906) gilt als Wegbereiter der Moderne – und als Publikumsmagnet in Museen in aller Welt, der als Maler, Zeichner und Aquarellist ein überaus facettenreiches Werk geschaffen hat. Aus diesem Grund machte sich auch die Klasse 9d mit ihren Klassenlehrerinnen Frau Franken und Frau Hoffmann auf den Weg nach Karlsruhe.

Mit der Bahn fahren wir gemeinsam in die Karlsruher Innenstadt. Von dort ging es zu Fuß in die Staatliche Kunsthalle, wo uns unser Guide schon erwartete. Der Name der Ausstellung – „Metamorphosen“ – intendiert das Hervorheben der Doppeldeutigkeit von Cézannes Kunst. Beeindruckt konnten wir nachvollziehen, wie Cézanne einzelne Motive immer wieder wandelte und so fließende Übergänge zwischen den Gattungen Stilleben, Portrait und Landschaftsmalerei herstellte. Das Bild „Jacke auf einem Hocker“ wurde uns exemplarisch genauer erklärt und tatsächlich konnten wir nach einigen Schritten nach rechts und nach links in der Jacke den Höhenzug der Montagne Sainte-Victoire oder gar eine Person sehen. Neben diesen visuellen Experimenten konnten wir uns auch in Ruhe einen Überblick über die berühmtesten Werke Cézannes verschaffen: die Badenden, verschiedene Portraits und seine teils morbide anmutenden Stilleben.

In den insgesamt neun Ausstellungsräumen konnte sich jeder selbst einen Eindruck über den Wandel Cézannes verschaffen.

Nach der etwa einstündigen Führung aßen wir gemeinsam zu Mittag und tummelten uns dann noch auf der Eisbahn vor dem Schloss.

(P. Dattke und S. Munteanu)

## Stirumschule



### Besuch der DFB- Juniorcoaches



Großer Spaß in der Sporthalle

Foto: Stirumschule

Am Montag, 18. Dezember 2017, besuchten uns die DFB- Juniorcoaches in der Sportstunde. Es gab zwei Stationen. An der einen Station musste man zu einem anderen Spieler passen, dieser stoppte den Ball und musste den dann auf ein Hütchen schießen. Bei der zweiten Station musste man zuerst gegen eine Bank schießen, dann gegen eine Matte und anschließend in ein Viereck aus weißen Hütchen. Zum Schluss haben wir noch Scheunenfußball gespielt und ein Gruppenfoto gemacht. Unsere Klasse hat dann von den Coaches noch einen Fußball geschenkt bekommen. Uns allen hat das sehr viel Spaß gemacht!

Sebastian Barth, Klasse 3c

### Ausflug ins Schloss

Wir, die Klasse 4b, haben am 22. November einen Lerngang zum Bruchsaler Schloss gemacht. Zunächst sind wir zu Fuß dorthin gelaufen und haben vor der Führung noch einige Gymnastikübungen gemacht.

Danach setzten wir uns in der Empfangshalle auf Kissen und eine nette Frau erklärte uns den Raum und die beeindruckenden Deckenbemalungen. Nun gingen wir geradeaus. Wir befanden uns in einem dunkel bemalten Raum. *Dieser Raum war zu den Zeiten der Schlossleute praktisch ein Loch. Daher nennt man es die Grotte.*

Wir gingen in den nächsten Raum. *Hier sind mithilfe von Skulpturen die vier Elemente dargestellt: Feuer, Wasser, Erde und Luft.* Zu unserer Linken sahen wir einen Gang, der mit Kriegstafeln das zerstörte Schloss darstellt. *Es wurde 1720 erbaut und im 2. Weltkrieg zu 85% bombardiert.* Jetzt liefen wir das von Balthasar Neumann erbaute Treppenhaus hinauf. Wir lernten wie man früher lief.

*Oben befanden sich zwei prächtige Festsäle.* Die Frau zeigte uns hier eine optische Täuschung. Durch einen der beiden Festsäle gelangen wir zu den Gemächern der Schlossleute. *Das Pagenzimmer enthält ein hartes Bett, abgenutzte Bettwäsche und alte Bilder.*

Wir gingen über in ein Schlafzimmer. *Dort steht ein Himmelbett, dessen Samtstoff mit Gold und Silberfäden bestickt ist.* Nun gelangen wir in ein weiteres Zimmer. *Da steht ein weißes Himmelbett in dem die Prinzessin schlief. Im nächsten Raum stehen teure Vasen und anderes Porzellan-geschirr.* Jetzt liefen wir in einen großen Raum, das Wohnzimmer. *Hier stehen wunderschöne Sofas und Sessel. Es ging weiter mit dem Esszimmer. Hier hängen Bilder, an denen man erkennen kann, was man früher gegessen hat. Dazu gehören nicht Pudel und Papageien.* Es ging wieder hinunter. Wir befanden uns in der Eingangshalle. Hier endete unsere Tour.

Der Rundgang durchs Schloss hat uns gut gefallen.

Johanna und Laura 4b

## Gymnasium St. Paulusheim

### Anmeldungen für das Schuljahr 2018/19

Das Gymnasium St. Paulusheim in Bruchsal lädt interessierte Familien von Kindern in der vierten Grundschulklasse zu einem Informationsnachmittag ein. Vorgestellt wird dabei das besondere Profil der Schule, außerdem gibt es eine Führung durch die Räumlichkeiten. Im kommenden Schuljahr sind vier neue Klassen geplant, so dass die Aufnahmekandidaten sehr gut sind. Die Vereinbarung eines Termins zu einem der Informationsnachmittage mit Voranmeldung ist noch bis spätestens Mittwoch, 7. Februar unter Telefon: (0 72 51) 38 56 50 möglich. Weitere Informationen unter [www.paulusheim.de](http://www.paulusheim.de)

### Pallotti-Tag zum Thema „Faszination Naturwissenschaft“



Das Gym. St. Paulusheim in Bruchsal

Foto: St. Paulusheim

Das St. Paulusheim feiert am Sonntag, 21. Januar den alljährlichen Pallotti-Tag zum Gedenken an den Heiligen Vinzenz Pallotti, der heuer vor 200 Jahren in Rom zum Priester geweiht wurde. Der Tag beginnt mit einem festlich gestalteten Gottesdienst um 10.30 Uhr in der barocken Peterskirche Bruchsal. Zelebrent ist P. Helmut Scharler SAC, Provinzial der deutschen Pallottiner-Provinz, zusammen mit der pallottinischen Hausgemeinschaft des St. Paulusheims. Es ist eine besondere Auszeichnung, dass der Ordensobere das Fest in der Bruchsaler Niederlassung feiert, die auch in den kommenden Jahren trotz weniger werdender Ordensmitglieder erhalten bleiben wird. Den Segen wird Pater Scharler mit einer besonderen kleinen Monstranz spenden, die Schulleiter Markus Zepp kurz vor Weihnachten per Zufall über das Internet erstehen konnte: sie enthält wertvolle Reliquien des Heiligen Vinzenz Pallotti. Es darf als kleine Sensation gelten, dass das Bruchsaler Traditions-gymnasium nun über ein solch kostbares Andenken an den Gründungsvater der Pallottiner verfügt.

Am Nachmittag finden an der Schule zahlreiche Vorträge und Experimentalschows zum Tagesthema „Faszination Naturwissenschaft“ statt. Ein Physik-Professor der Universität Heidelberg präsentiert die bekannte Show „Stelle Nova“. Die einzelnen naturwissenschaftlichen Fachschaften warten mit einem unterhaltsamen und zugleich lehrreichen Programm auf. Parallel dazu ist die Egli-Ausstellung über den Lebensweg von Martin Luther der beiden Künstlerinnen Birgit Laible und Sigrid Kahler zu bestaunen. Wie die Schule mitteilt, liegen die Anmeldungen bereits über der Kapazitätsgrenze. Weitere Informationen zum Pallotti-Tag unter [www.paulusheim.de](http://www.paulusheim.de)

## Parteien/Wählervereinigungen

### CDU Stadtverband

### CDU Bruchsal

#### CDU Bruchsal fährt zur Kreisversammlung nach Bretten

Zum Thema Europa führt der CDU Kreisverband Karlsruhe-Land eine Mitgliederversammlung durch. Kreisvorsitzender Daniel Caspary, Mitglied des Europäischen Parlaments und Vorsitzender der CDU/CSU-Gruppe im EP wird unter dem Thema „Europa kraftvoll gestalten“ zu aktuellen Fragen der Europapolitik, zu Perspektiven und der Verknüpfung mit den Sondierungsgesprächen in Berlin Position beziehen.

Auf der Tagesordnung stehen auch die Wahlen der Delegierten für die Bezirksvertreterversammlung Nordbaden und Landesvertreterversammlung Baden-Württemberg. Auf beiden Versammlungen werden die Landesliste für die Wahl zum 9. Europäischen Parlament aufgestellt. Die Kreisversammlung findet statt am Donnerstag, 18. Januar um 19 Uhr in Bretten, Stadtparkhalle. Mitglieder, die teilnehmen, treffen sich um 18 Uhr auf dem Parkplatz St. Paul zur Bildung von Fahrgemeinschaften bzw. zum Mitfahren. Anmeldung dazu bei Ulrike Mältzer, Telefon: (07251) 301575 oder Mail: [ulrike@maltzer.de](mailto:ulrike@maltzer.de).

**Jahresempfang der CDU Bruchsal mit Kultusministerin Eisenmann**  
Beim Jahresempfang des CDU Stadtverbandes Bruchsal ist in diesem Jahr die baden-württembergische Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann zu Gast. Ihr Thema: Gute Bildung – beste Aussichten. Bei der



derzeitig stattfindenden bildungspolitischen Diskussion dürften ihre Ausführungen von großem Interesse sein. Im Anschluss an ihr Referat bietet die CDU einen kleinen Imbiss und Getränke an.

Der Jahresempfang findet statt am Samstag, 27. Januar um 16 Uhr in der Aula der Hebelschule Bruchsal. Die Veranstaltung ist öffentlich.

## Seniorenunion Bruchsal

### Schmutziger Donnerstag der Senioren Union in Neuenbürg

Schon traditionell ist die Wanderung bzw. Fahrt der Senioren Union Bruchsal nach Neuenbürg ins „Guggugsnescht“ am Schmutzigen Donnerstag, 8. Februar 2018. Vorgesehen ist ein Mittagsbüfett und Kaffee mit Kuchen. Die Unterhaltung übernimmt dort die Familie Zorn. Interessierte sind willkommen.

## SPD-Stadtverband

### Neujahrsgespräche der SPD in Untergrombach

SPD Stadtverband lädt zu den Neujahrsgesprächen am Samstag, 27. Januar ab 15 Uhr nach Untergrombach in das Gemeindehaus von St. Wendelinus in der Franz Liszt Straße.

Der OV Untergrombach organisiert in diesem Jahr die Neujahrsgespräche und hat sich auf Besuch von SPD Mitgliedern und Interessierten Gäste vorbereitet. Als Redner zugesagt haben der Landtagsabgeordnete Daniel Born und der Vorsitzende der Kreistagsfraktion Markus Rupp, die über aktuelles aus der Landespolitik bzw. aus dem Kreistag sprechen werden. Anwesend sind auch Mitglieder der Gemeinderatsfraktion, dem Kreistag und Ortschaftsräte.

Nach den Reden besteht für alle Anwesenden ausreichend die Möglichkeit, untereinander ins Gespräch über aktuelle Themen zu kommen. Es gibt sowohl ein Musikprogramm als auch kulinarische Häppchen.

Über zahlreichen Besuch freuen sich Heribert Großvom OV Untergrombach und Britta Brandstätter als Vertreterin des Stadtverbandes

## Freiwillige Feuerwehr

### PKW auf der BAB 5 vollständig ausgebrannt



Unter Atemschutz konnte der Brand rasch gelöscht werden

Foto: Freiwillige Feuerwehr Bruchsal

Auf der BAB 5, etwa einen Kilometer vor der Abfahrt Bruchsal in Richtung Frankfurt, fing ein PKW aus noch nicht näher geklärten Umständen Feuer und brannte komplett aus. Der Fahrzeugführer konnte das Fahrzeug noch auf den Standstreifen bringen und alle Fahrzeuginsassen konnten sich in Sicherheit bringen.

Am Freitagnachmittag wurde um 13.36 Uhr die Feuerwehr Bruchsal mit den Abteilungen Bruchsal und Untergrombach zu einem PKW Brand auf die BAB5 in Fahrtrichtung Frankfurt gerufen. Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte stand etwa 1000 Meter vor der Abfahrt Bruchsal ein PKW im Vollbrand auf dem Standstreifen. Unter Atemschutz konnte der Brand mit zwei C-Rohren von der Front- und Heckseite aus schnell unter Kontrolle gebracht und abgelöscht werden. Während der ersten Löscharbeiten wurde aufgrund der Rauchentwicklung die Autobahn in Richtung Nord voll gesperrt. Im Verlauf der Nachlöscharbeiten wurden schnell wieder zwei Fahrspuren freigegeben. Während der Löscharbeiten staute sich der Verkehr auf einigen Kilometern zurück.

Das komplett ausgebrannte Fahrzeugwrack wurde mit reichlich Löschwasser herabgekühlt und mit der Wärmebildkamera kontrolliert. Ein Abschleppunternehmen nahm das Fahrzeug schließlich auf. Ausgelauene Betriebsmittel wurden mit Bindemittel abgestreut und die Fahrbahn von der Feuerwehr grob gereinigt. Nachdem die Einsatzstelle geräumt war löste sich der Rückstau langsam.

Die Feuerwehr Bruchsal war unter der Leitung von Feuerwehrkommandant Bernd Molitor mit drei Löschfahrzeugen und 25 Einsatzkräften bis 15.15 Uhr im Einsatz.

## Begegnung und Kultur

### Die Badische Landesbühne



Es wird schon nicht so schlimm! oder Ehe im Schatten

Die Novelle, der Film, die Hintergründe

Hans Schweikart hat seine Novelle *Es wird schon nicht so schlimm!* als

„Filmvorschlag“ bezeichnet. In filmisch montierten Szenenfolgen erzählt er darin die Geschichte eines Schauspielerepaars, das sich unter dem Druck des NS-Terrors das Leben nimmt. Die Novelle beruht auf dem realen Schicksal des Schauspielers Joachim Gottschalk und seiner jüdischen Frau Meta.

Schweikarts Text wurde im Jahre 1947 unter dem Titel *Ehe im Schatten* von Kurt Maetzig verfilmt. Der Film wurde zu einem der größten Kinoerfolge der Nachkriegszeit. Die Novelle von Schweikart geriet jedoch in Vergessenheit, bis Carsten Ramm sie 2014 wiederentdeckte und ihr zur Veröffentlichung verhalf. Nun hat er sie für die Bühne bearbeitet und ihre Uraufführung inszeniert.



Foto: DEFA-Stiftung\_Kurt Wunsch

Die Berliner Filmwissenschaftler Rolf Aurich und Wolfgang Jacobsen haben ein fundiertes Nachwort zu Schweikarts Text geschrieben, in dem sie das historische Schicksal der Gottschalks sowie Hintergründe zur Entstehung der Novelle und deren Verfilmung beleuchten.

Die BLB zeigt Ausschnitte aus dem Film *Ehe im Schatten*. Carsten Ramm, Rolf Aurich und Wolfgang Jacobsen sprechen über die Novelle, den Film und die Hintergründe.

Eintritt: 8 Euro, ermäßigt 5 Euro. Bei Vorlage einer Eintrittskarte der Inszenierung *Es wird schon nicht so schlimm!* ist der Eintritt frei. Sonntag, 21. Januar, 11 Uhr, Stadttheater, Hexagon

Kartenvorverkauf: Badische Landesbühne, Telefon: (07251) 72723, ticket@dieblb.de, www.reservix.de

### Zuschauer hinter den Kulissen

#### Hausführung – Entdecken Sie Ihr Theater!

Am Freitag, 26. Januar, können Zuschauer wieder ab 17 Uhr entdecken, was sich an der Badischen Landesbühne hinter den Kulissen abspielt.

Unter Leitung der Dramaturgie und der Technik, die wissenswerte Erläuterungen und amüsante Anekdoten beisteuern, lernen Zuschauer die Arbeit hinter der Bühne kennen.

Die Platzanzahl ist begrenzt, um Voranmeldung wird gebeten. Treffpunkt ist am Bühneneingang.

Anmeldung unter: Telefon: (07251) 72723, info@dieblb.de

## Bruchsaler Schlosskonzerte

BRUCHSALER  
SCHLOSSKONZERTE  
Internationale Kammermusikreihe

### Danish String Quartet bei den Schlosskonzerten



Das Danish String Quartet

Foto: Bruchsaler Schlosskonzerte

Die Wikinger kommen: Blond. Wild. Bärtig. – Die vier gutaussehenden Herren des Danish String Quartet bieten aber auch etwas ganz Besonderes für die Ohren. Nicht nur mit den Klassikern vermag diese international vielfach preisgekrönte und weltweit erfolgreiche Formation zu begeistern, sondern auch mit der Repertoire-Pflege zeitgenössischer Komponisten und der in Europas Norden beheimateten Volksmusik.

Bei Ihrem Konzert im Bruchsaler Schloss am Samstag, 20. Januar, 20 Uhr, spielt dieses Ensemble das Quartetto breve des dänischen Komponisten Per Nørgård sowie das „Jagdquartett“ von Wolfgang Amadeus Mozart und im zweiten Teil nach der Pause traditionelle skandinavische Volksweisen.

Um 19.30 gibt es mit Ines Stricker eine Einführung in die Werke dieses Kammermusikabends. – Weitere Informationen über [www.bruchsalerschlosskonzerte.de](http://www.bruchsalerschlosskonzerte.de)

## Musik- und Kunstschule



### Kunstschule

#### Acryl, Öl oder Aquarell

Malen nach eigenen Bildmotiven: Gemeinsam mit dem Maler, Druckgrafiker und MuKs-Dozenten Roland Spieth haben Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene die Möglichkeit auszuprobieren, welche Technik für die Umsetzung Ihres Bildes die Richtige ist. Acryl, Aquarell, Öl, Pastell – alles ist möglich und kann erprobt werden. Es wird die grundlegende Technik der jeweiligen Materiale praktisch vermittelt und schließlich ausprobiert. In diesem Kurs ist Raum unter professioneller Anleitung, seinen individuellen Ausdruck zu finden und sein eigenes Kunstwerk zu erschaffen.

Wer Lust hat, seine eigenen Ideen auf Papier zu bringen und einfach mal mit Farbe experimentieren will, darf gerne jeden Samstag, vom

27. Januar bis zum 3. März (nicht am 10. Feb.), von 16 bis 18 Uhr in den Malersaal, Kunsthof der MuKs, Moltkestr. 17a, in Bruchsal kommen. Die Kursgebühr beträgt 2 x 29 Euro. Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon: (07251) 30 00 70.

#### Bildende Kunst für Kinder an der MuKs in Bruchsal



Bildende Kunst Foto: MuKs

Sabine Naumann ist eine erfahrene MuKs-Dozentin und unterrichtet an der Musik- und Kunstschule in Bruchsal bereits seit einigen Jahren mit großem Erfolg zwei Kunstklassen.

Sie setzt, im Gegensatz zum meist lernzielorientierten Schulunterricht, auf Experimentierfreude und das eigene Entdecken. Im Kunstatelier wird die breite Palette der Bildenden Kunst und ihre praktischen Grundlagen vermittelt. Teilnehmen können Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 18 Jahren. Die Inhalte sind Malerei (z.B. Acryl, Pastell, Aquarell etc.), Grafik, Plastik (z.B. Ton, Holz), Drucktechniken, Objekte oder Sonderthemen wie z.B. Projekte für den öffentlichen Raum.

Regelmäßig werden die Werke der jungen Künstlerinnen und Künstler ausgestellt. Angesagt ist kreatives Arbeiten nach eigenen Ideen. Doch die Kursleiterin will selbstredend in ihren kleinen Gruppen jeden auf dem Niveau seines persönlichen Könnens (weiter)entwickeln.

Der Unterricht findet immer mittwochs von 16.30 bis 17.45 Uhr (8 bis 12 Jahre) und von 18 bis 19.15 Uhr (13 bis 18 Jahre) im Kunsthof der MuKs Bruchsal, Moltkestr. 17a, statt.

Wer Lust hat unverbindlich reinzuschauen oder auch gleich mitzumachen ist jederzeit willkommen. Ausprobieren kostet nichts.

Bei Anmeldung beträgt die monatliche Unterrichtsgebühr 28 Euro. Weitere Informationen unter Telefon: (07251) 300070.

#### Musikschule

##### Die Musikschule informiert



Unterrichtsangebot Klavier

Foto: MuKs

Im schwarz-weiß gestreiften Unterrichtsangebot Klavier gibt es an der Musik- und Kunstschule Bruchsal (MuKS) wieder Nachrücker-Plätze in Untergrombach. Der Unterricht findet vor Ort in der ehemaligen Michaelsbergschule statt. Anfänger, Wieder-Einsteiger, Kinder oder Erwachsene erhalten individuelle Beratung und kompetenten Unterricht bei der MuKS-Klavier-Fachfrau Ursula Wahl. Neben Einzelunterricht bietet die

MuKs, vor allem für die Anfangszeit, auch Partnerunterricht am Klavier an. Weitere Informationen: MuKs-Service-Telefon: (07251) 300070, mail@muks-bruchsal.de oder www.muks-bruchsal.de im Internet.

#### Volkshochschule



##### 10601 Erkennen Sie sich im Spiegel Ihres Lebens

Workshop Mittwoch, 24. Januar, 18 – 21 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 5. Unser Leben so wie wir es erfahren, ist ein Spiegel unserer inneren Einstellung, unserer Prägungen. Wenn uns unser Leben nicht gefällt, bringt es uns nicht weiter, im Außen nach „Schuldigen“ zu suchen oder unsere Umgebung verändern zu wollen. Wenn wir unzufrieden sind, dann finden wir die Lösung nur in uns selbst. Unser Spiegelbild, also das, was uns das Leben spiegelt, hilft uns zu erkennen, was in uns im Ungleichgewicht ist. In diesem Workshop erfahren Sie, wie Sie Ihr Leben/Ihren Spiegel „lesen“ lernen und welchen Chancen daraus erwachsen, in sich ins Gleichgewicht zu kommen. Mitzubringen: Schreibmaterial

##### 40901 Italienisch A1 - Anfänger ohne Vorkenntnisse -

ab Mittwoch, 31. Januar, 20.15-21.30 Uhr, 10x, St. Paulusheim.

##### 41801 Portugiesisch aus Brasilien -Anfänger ohne Vorkenntnisse -

ab Dienstag, 23. Januar, 19-20.30 Uhr, 5x, Gelände Int. University, JKG Trakt,

##### 42202 Spanisch A1 - Anfänger ohne Vorkenntnisse -

ab Montag, 29. Januar, 18-19.30 Uhr, 10x, Justus-Knecht-Gymnasium, Pavillon.

##### 42203 Spanisch A1 - Anfänger ohne Vorkenntnisse -

ab Mittwoch, 31. Januar, 18.30-19.30 Uhr, 12x, Gelände Int. University, JKG Trakt.

##### 30502 Ein Figur-Erhaltungstag zwischendurch mit basenreichen Gerichten,

Kochkurs Mittwoch, 24. Januar, 18.30-22 Uhr, Konrad-Adenauer-Schule.

#### 30231 Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Frauen und Mädchen ab 14 Jahren,

Samstag, 27. Januar, 10-14 Uhr, Konrad-Adenauer-Schule, Besondere Konflikt- und Gefahrensituationen im Alltag richtig einschätzen. Stimm- und Schreittraining sowie einfache, aber wirkungsvolle Selbstverteidigungstechniken, die im Notfall eingesetzt werden dürfen.

Es werden wieder verschiedene Sprachkurse angeboten!Anmeldungen bei der Geschäftsstelle der VHS Bruchsal, Am Alten Schloss 2, Tel. 07251/79304.

#### Andere Veranstalter

##### KraichgauTV – Diese Woche im Programm

Bretten:	Erzähl mir keine Märchen - Ausstellung im Stadtmuseum
Bretten:	OB Wolff zeigt sich souverän. Neujahrsempfang Bretten läutet ein Gutes Neues ein
Bruchsal:	Trau dich! Trauevent 2018 – Live aus dem Triwopark
Bruchsal:	Telekom aufgeschreckt. Gute Absicht! Gute Aussicht? Schnelles Kabel für alle?
Forst:	Reinhold. Einer für Alle. Reinhold Gsell wird Ehrenbürger. Forst feiert ersten Empfang nach Gsell
Hambrücken:	Filmreif – Young Classic Orchester macht großes Kino
Hambrücken:	Mit Pauken und Trompeten 2018 eingeläutet – Nur der Bürgermeister steht im Dunkeln
Oberderdingen:	Stadtstudio – DroneLandArt-Künstler Dr. Jürgen Scheible und sein Kraichgau-Engel
Odenheim:	Sparkasse goes Future. Odenheim feiert Eröffnung der Filiale
Waghäusel:	Lausbub damischer. Hansi Kraus, Lou Hoffner und die Eremitage. Gesucht und gefunden.
Zeutern:	Darfseinbisschen länger sein. Neujahrsempfang Zeutern Immer ab Donnerstag im Kabelfernsehen und online unter www.kraichgau.tv

#### Mitteilungen anderer Institutionen

##### Pflegestützpunkt



##### Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Alter

Im Pflegestützpunkt erhalten Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um das Thema Pflege und Alter. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Er bietet neben Informationen über gesetzliche und kommunale Leistungen auch Auskünfte über regionale Versorgungsangebote und Unterstützung bei der Inanspruchnahme der Leistungen.

Zudem ist der Pflegestützpunkt kompetenter Ansprechpartner für Selbsthilfegruppen und ehrenamtlich Tätige.

##### Sprechzeiten in Bruchsal

Mo. – Mi. 9 – 12 Uhr  
Do. 9 – 12 Uhr, 13.30 – 18 Uhr  
Fr. 9 – 13 Uhr

Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal,

Rathaus Am Otto-Oppenheimer-Platz 5, Bruchsal

Tel. (07251) 79-199, Mobil: (0151) 12588834

E-Mail: pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de

#### AMTSBLATT JETZT ONLINE

[www.bruchsal.de/amtsblatt](http://www.bruchsal.de/amtsblatt)



## Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

### Gemeinden der ACG Bruchsal

#### Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

#### Wochenspruch

Über dir geht auf der HERR, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.  
Jesaja 60, 2

#### Evangelische Christugemeinden Unter- und Obergrombach



#### Evangelische Christugemeinde Obergrombach

##### Veranstaltungen unter der Woche:

**Donnerstag, 18. Januar,**

**19.30 Uhr:** Chorprobe des Singkreises im katholischen Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung: Slobodan Jovanovic.

**Donnerstag, 25. Januar,**

**19.30 Uhr:** Chorprobe des Singkreises im katholischen Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung: Slobodan Jovanovic.

#### Evangelische Christugemeinde Untergrombach

##### Gottesdienst:

**Sonntag, 21. Januar,**

**10 Uhr:** Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach mit Prädikant Achim Frasch.

##### Veranstaltungen unter der Woche:

**Freitag, 19. Januar,**

**10 Uhr:** Bibelgespräch am Morgen in der Sakristei der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Leitung: Kerstin Brendelberger Tel. 07257/6379. Herzliche Einladung zum Thema: Gedanken zur Jahreslosung 2018: Gott spricht: „Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst. Offenbarung 21.6

**Freitag, 19. – 21. Januar,**

Ältestenrüste des Ältestenkreises der Christugemeinde im Kloster Waghäusel, Leitung: Pfarrerin Andrea Knauber und Vorsitzende Jutta Müller.

#### Evangelische Kirchengemeinde Heildelshelm



##### Gottesdienste

**Freitag, 19. Januar, 19 Uhr:** Allianzgebet in der Martinskapelle (Pfarrer Muhm)

**Sonntag, 21. Januar, 10 Uhr:** Gemeinsamer Gottesdienst für beide Gemeinden mit Einführung von Daniel de Jong in der Stadtkirche (Gemeindediakon de Jong, Pfarrer Muhm, Dekanin Mannich), im Anschluss Mitarbeiterfeier im Gemeindezentrum, **9.50 Uhr:** Gemeinsamer KiGo in der Martinskapelle

##### Termine unter der Woche im Gemeindezentrum

**Donnerstag, 18. Januar, 9.30 Uhr:** Krabbelgruppe, **20 Uhr:** Kirchenchorprobe

**Sonntag, 21. Januar, 12 Uhr:** Feier für alle Mitarbeitenden im Gemeindezentrum (wir starten mit dem Gottesdienst um 10 Uhr in der Stadtkirche)

**Montag, 22. Januar, 19 Uhr:** Bibelgespräch zu Johannes in der Martinskapelle, oberer Raum: Herzliche Einladung an Alle, die mit uns diese Evangelium lesen und darüber diskutieren möchten!, **19.30 Uhr:** Bibelgesprächskreis für junge Erwachsene

**Mittwoch, 24. Januar, 14.30 Uhr:** Frauenkreis

##### Feier der Jubelkonfirmation

mit Diamantener, Goldener und Silberner Konfirmation am Sonntag, 18. März 2018 um 10 Uhr in der Stadtkirche in Heildelshelm.

Wenn Sie auch vor 25, 50 oder 60 Jahren konfirmiert wurden und dieses Fest gerne mit uns feiern möchten, dann melden Sie sich bitte im Pfarramt an! (Telefon: (07251) 5168, pfarramt@ekg-heildelshelm.de)

#### Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



##### Gottesdienste

**Freitag, 19. Januar, 19 Uhr:** Allianzgebet in der Martinskapelle in Heildelshelm (Pfarrer Muhm)

**Sonntag, 21. Januar, 10 Uhr:** Gemeinsamer Gottesdienst für beide Gemeinden in der Stadtkirche in Heildelshelm mit Einführung von Daniel de Jong in seine neuen Aufgaben (Gemeindediakon de Jong, Dekanin Mannich, Pfarrer Muhm), **10.15 Uhr:** Gemeinsamer KiGo in der Martinskapelle in Heildelshelm (Start um 9.50 Uhr im Kirchenkeller)

##### Vorankündigung :

Herzliche Einladung am **Samstag, 27. Januar** zum nächsten freiraum-Gottesdienst zum Thema „Herausforderung für kluge Köpfe“: Speziell die Männer-Köpfe sind im Anschluss herzlich für weitere Herausforderungen eingeladen: Wir möchten den Abend gerne beim gemeinsamen Spielen ausklingen lassen. Für interessante Karten- und Brettspiele ist gesorgt; gerne kann jeder Mann auch das eigene Lieblingsspiel mitbringen.

##### Termine unter der Woche im Gemeindehaus

**Donnerstag, 18. Januar, 17 Uhr:** Jungschar für Mädchen und Jungs der 1.-4. Klasse, **19.30 Uhr:** Teentreff: Jugendkreis ab dem Konfalter: Gemeinsam in Gruppenspielen Spaß haben und in Andachten Spannendes über Gott und die Welt erfahren.

**Sonntag, 21. Januar, 12 Uhr:** Feier für alle Mitarbeitenden im Gemeindezentrum in Heildelshelm (wir starten um 10 Uhr mit dem Gottesdienst in der Stadtkirche)

**Montag, 22. Januar, 19.30 Uhr:** Bibelgesprächskreis für junge Erwachsene im Gemeindezentrum in Heildelshelm

**Dienstag, 23. Januar, 9.30 Uhr:** Krabbelgruppe, **18 Uhr:** Jungschar für Jungs der 5.-7. Klasse, **20 Uhr:** Kirchenchorprobe

##### Feier der Jubelkonfirmation

mit Diamantener, Goldener und Silberner Konfirmation am Sonntag, 11. März um 10 Uhr in der Melanchthonkirche.

Wenn Sie auch vor 25, 50 oder 60 Jahren konfirmiert wurden und dieses Fest gerne mit uns feiern möchten, dann melden Sie sich bitte im Pfarramt an! (Telefon: (07251) 5168, pfarramt@ekg-helmsheim.de)

#### Evangelische Luthergemeinde



##### Gottesdienste:

**Sonntag, 21. Januar 2018 „Letzter Sonntag nach Epiphania“,**

**10 Uhr: Eröffnungsgottesdienst der Christlichen Gebetswoche für Bruchsal: „Beten hilft! – Sucht der Stadt Bestes“** in der Lutherkirche mit Pfarrerin in Probe Susanne Knoch und dem Lutherchor unter der Leitung von Rebecca Liebrich;

**10 Uhr:** Kindergottesdienst, gemeinsamer Beginn in der Lutherkirche.

##### Veranstaltungen unter der Woche:

**Donnerstag, 18. Januar,**

**15.30 – 17.00 Uhr:** Krabbelgruppe Mini-Lu's, Treffpunkt im Käthe-Luther-Kindergarten;

**15.30 – 17.00 Uhr:** Spielgruppe Maxi-Lu's, Treffpunkt im Martin-Luther-Haus.

**19 – 20.30 Uhr:** Christliche Tanzmeditation – meditatives Tanzen und besinnliche Texte – im Martin-Luther-Haus. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, jedoch erbitten wir eine Anmeldung bei Conny Prenzlow, Tel. 07251/85313, E-Mail: conny.prenzlow@web.de.

**Montag, 22. Januar,**

**19.30 Uhr:** Gottesdienst im Rahmen der Christlichen Gebetswoche: „Beten hilft! – Sucht der Stadt Bestes“ in der Lebenshilfe, Im Fuchsloch 5.

**Dienstag, 23. Januar,**

**9 Uhr:** JA/Wir-Kreis im Martin-Luther-Haus, Saal, Thema: Vergessene deutsche Geschichte – Die Kaiser des alten Reiches, Referent: PD Dr. Gerhard Hartmann, Kevelar;

**18.30 Uhr:** Teen-Kreis im Lutherhaus (Jugendkeller), Leitung: Diakonin Lydia Seitz;

**19.30 Uhr:** Lutherchor, Probe im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Rebecca Liebrich;

**19.30 Uhr:** Gottesdienst im Rahmen der Christlichen Gebetswoche: „Beten hilft! – Sucht der Stadt Bestes“ im Heisenberggymnasium, Sportzentrum 13c.

**Mittwoch, 24. Januar,**

**14.30 Uhr:** Seniorennachmittag im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Dieter Bürstner;

**17.15 Uhr:** Ensemblespiel der Bläseranfänger, Lutherhaus;

**19.00 Uhr:** Probe CVJM-Posaunenchor, Lutherhaus, Leitung: Christian Osswald;

**19.30 Uhr:** Gottesdienst im Rahmen der Christlichen Gebetswoche: „Beten hilft! – Sucht der Stadt Bestes“, bei der Bereitschaftspolizei, Dittmannswiesen;

**20.30 Uhr:** Probe Rainbow-Gospelchor, Lutherhaus, Leitung: Johannes Link.

**Donnerstag, 25. Januar,**

**15.30 – 17.00 Uhr:** Krabbelgruppe Mini-Lu's, Treffpunkt im Käthe-Luther-Kindergarten;

**15.30 – 17.00 Uhr:** Spielgruppe Maxi-Lu's, Treffpunkt im Martin-Luther-Haus.

**18.00 Uhr:** Klinikgottesdienst in der Kapelle des Krankenhauses in Bruchsal mit Pfarrer Klaus Vogel;

**19.30 Uhr:** Gottesdienst im Rahmen der Christlichen Gebetswoche: „Beten hilft! – Sucht der Stadt Bestes“, im Rathaus Bruchsal, Großer Saal.



**Sucht der Stadt Bestes**

**22.- 25. Januar 2018**  
Christliche Gebetswoche  
für Bruchsal

**Beten hilft!**

Angesichts der großen und vielfältigen Herausforderungen, denen wir auch hier in unserer Stadt ausgesetzt sind, ist diese Aussage so aktuell wie nie. Deswegen haben sich Christen aus den verschiedenen Kirchen und Freikirchen zusammenschlossen, um genau das zu tun: Unter dem Leitmotiv aus Jeremia 29,7: „Sucht der Stadt Bestes“ werden wir für unsere Stadt Bruchsal beten. Wir wollen aber nicht allein für uns in den Kirchen- und Gemeindefarman und in den Gottesdiensten beten, sondern wir haben uns **öffentliche Einrichtungen** ausgesucht, um gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern dort unsere Anliegen vor Gott bringen. Wir wissen um die verändernde Macht des Gebets und wir wollen unsere Wertschätzung für die tägliche Arbeit, die hier zum Wohle unserer Stadt geleistet wird, zum Ausdruck bringen.

<p><b>Sonntag, 21.1</b> Eröffnungsgottesdienste <b>Montag, 22.1</b> Lebenshilfe Fuchseloch 5 <b>Dienstag, 23.1</b> Heisenberggymnasium Sportzentrum 13 c</p>	<p><b>Mittwoch, 24.1</b> Bereitschaftspolizei Dittmannswiesen <b>Donnerstag, 25.1</b> Rathaus Bruchsal Großer Saal Beginn: jeweils um <b>19.30 Uhr</b></p>
--	--

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz • Freie evangelische Gemeinde •  
Evangelisch-methodistische Kirche • Luthegemeinde • Paul-Gerhardt-Gemeinde • Stadtmission • Kirche für Bruchsal • Hauskreisgemeinde

### Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde



#### Gottesdienste

Sonntag, 21. Januar  
10.00 Uhr Gottesdienst zum Auftakt der Gebetswoche mit Prediger Matthias Lüdeman von der Stadtmission in Bruchsal  
10.00 Uhr Kindergottesdienst

#### Termine

Freitag, den 19. Januar  
16.30 Uhr Mädchenjungschar (2. bis 7. Klasse)  
Mittwoch, den 24. Januar  
14.30 Uhr Seniorengymnastik  
16.30 Uhr Konfirmandenunterricht  
17.00 Uhr Bubenjungschar (2. bis 7. Klasse)  
19.00 Uhr Jugendtreff „Unicorn“  
19.30 Uhr Chorprobe des Paul-Gerhardt-Chors  
Donnerstag, den 25. Januar  
17.00 Uhr Sprechstunde von Pfarrer Achim Schowalter

### Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



#### Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten

**Sonntag, 21. Januar, 9.30 Uhr** Gottesdienst mit Pfarrer i. R. Andreas Wellmer in Staffort  
Die Kollekte ist bestimmt für die Deutsche Bibelgesellschaft – Bibelverbreitung in China.

Bei Bedarf an einer Mitfahrgelegenheit nach Staffort wenden Sie sich bitte an Frau Claus, Tel. 925120.

**10 Uhr** Kindergottesdienst im Evang. Gemeindehaus

#### Wochenveranstaltungen:

Die Veranstaltungen finden, sofern nicht anders vermerkt, im Evang. Gemeindehaus, Gartenstr. 29 in Staffort statt. Wir laden herzlich dazu ein.

**Donnerstag, 18. Januar**  
15 Uhr Seniorennachmittag

**Freitag, 19. Januar**  
14.45 – 15.45 Uhr Mini-Jungschar, im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestr. 3, Staffort  
16.30 Uhr – 18 Uhr Jungschar für Mädchen und Buben von der 2. bis zur 7. Klasse in den Räumen des Katholischen Pfarrzentrums, Gustav-Laforsch-Str. 78, Büchenau.  
20 Uhr Glühwürmer  
Nähere Informationen erhalten Sie bei Beate Freiburger, Tel. 07249-7213.

**Dienstag, 23. Januar**  
20 Uhr Kirchenchor  
**Mittwoch, 24. Januar**  
10-11.30 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff  
16 Uhr Konfirmandenunterricht  
19.30 Uhr Posaunenchor

**Donnerstag, 25. Januar**  
17.30 Uhr Bubenjungschar von 2. bis 4. Klasse  
17.30 Uhr Mädchenjungschar von 2. bis 4. Klasse  
17.45 Uhr Mädchen- und Jungs-Jungschar von 5. bis 8. Klasse im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestr. 3

### Evangelisch-methodistische Kirche



#### Gottesdienste

Sonntag, 21. Januar, 10.30 Uhr: Gottesdienst zu Beginn der „Woche des Gebets“ mit Pfr. T. Dittmar. Kinder werden in Kleingruppen betreut, es wird eine Übersetzung in Englisch angeboten (English translation provided). Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir Sie zu Kaffee und Gesprächen ein.

#### Weitere Termine

Donnerstag, 18. Januar, 10 Uhr: Krabbelgruppe „Windelocker“, 20 Uhr: Sporttreff in Münzesheim in der Sporthalle  
Freitag, 19. Januar, 19 Uhr: Jugendhauskreis  
Samstag, 20. Januar, 9.30 Uhr: Kreativ-Workshop „Mal mal!“  
Sonntag, 21. Januar, 10 Uhr: Gebetstreff  
Montag, 22. Januar, 19.30 Uhr: Christliches Gebet für Bruchsal in der Lebenshilfe; Posaunenchor in Unteröwisheim  
Dienstag, 23. Januar, 14 Uhr: Vortrag in Unteröwisheim „Informationen zu den Leistungen der Pflegeversicherung“ mit Eva Klenert; 19.30 Uhr: Christliches Gebet für Bruchsal im Heisenberggymnasium  
Mittwoch, 24. Januar, 9 Uhr: Gebetstreff; 19.30 Uhr: Christliches Gebet für Bruchsal bei der Bereitschaftspolizei  
Donnerstag, 25. Januar, 10 Uhr: Krabbelgruppe „Windelocker“, 19.30 Uhr: Christliches Gebet für Bruchsal im Rathaus; 20 Uhr: Sporttreff in Münzesheim in der Sporthalle

Sofern nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen in den Räumen der Friedenskirche (Moltkestr. 3) statt. Herzliche Einladung!

### Seelsorgeeinheit

#### Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



#### Gottesdienst

**Dienstag, 16. Januar:** Büchenau: 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Margeth)  
**Mittwoch, 17. Januar:** Neuthard: 9 Uhr Eucharistiefeier (Margeth)  
**Donnerstag, 18. Januar:** Karlsdorf: 18.30 Uhr Eucharistiefeier – Seelenamt für die Seelsorgeeinheit (Margeth)  
**Freitag, 19. Januar:** Neuthard: 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Margeth)

#### Sternsinger 2018 –

#### Gemeinsam gegen Kinderarbeit in Indien und weltweit



Sternsinger 2018.

Foto: pr

Am 6. und 7. Januar zogen in Büchenau die Sternsinger wieder aus, um Gottes Segen zu den Menschen zu bringen. Sie haben im Rahmen der Aktion Dreikönigssingen des Kindermissionswerks auch wieder Spenden gesammelt für Hilfsprojekte in erster Linie zugunsten von Kindern in den verschiedensten Ländern. Das Beispielland Indien hat uns in diesem Jahr die Not durch Kinderarbeit vor Augen geführt. Der Erlös der Aktion wird aber wie jedes Jahr auf Projekte in aller Welt verteilt. Herzlichen Dank an alle Kinder und Jugendlichen, die sich dafür auf den Weg gemacht haben und durch die Straßen von Büchenau gezogen sind. Mit den Sternsängern danken wir für die vielfältige Unterstützung dieser Aktion: für das Begleiten der Kinder, für die Verpflegung durch die KJG Neuthard. Wir danken für die Reinigung der Gewänder und die unterschiedlichen Fahrdienste. Wir danken für die offenen Türen, den freundlichen Empfang der Sternsinger und natürlich für die Spenden. Danke für die Süßigkeiten, von denen die Kinder wiederum eine ganze Menge weitergeben, um Kindern, die hier bei uns leben und denen es bei weitem nicht so gut geht, eine nachweihnachtliche Freude zu machen.

## Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



### Erstkommunionvorbereitung

#### Versöhnungsnachmittag

Auf die Erstbeichte bereiten wir die Kinder im Rahmen eines Versöhnungsnachmittages vor. Es ist gut, wenn Sie Ihr Kind auf diesem Weg begleiten, deshalb gibt es Stationen für die ganze Familie. Zum Abschluss des Nachmittages feiern wir einen Bußgottesdienst. Datum, 27. Januar, Uhrzeit 14 – ca. 17.45 Uhr, Kirche Heildelsheim

#### Beichttermine der Erstkommunionkinder

Die Erstkommunionkinder werden in ihrer Pfarrgemeinde zur Beichte gehen.

Montag, 29. Januar, um 17 Uhr in Helmsheim, Kinderkirchraum

Dienstag, 30. Januar, um 16.30 Uhr, in Obergrombach, Kirche

Donnerstag, 1. Februar, um 16.30 Uhr, in Heildelsheim, Kirche

Freitag, 2. Februar, um 16 Uhr, in Untergrombach, Kirche

### Gottesdienste

#### Freitag, 19. Januar,

**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 18.15 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

#### Samstag, 20. Januar,

**Obergrombach St. Martin:** 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 16 Uhr: Taufe von Lio Konitzer (Pfr. Fritz)

#### Sonntag, 21. Januar,

**Heildelsheim St. Maria:** 9 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

**Helmsheim St. Sebastian:** 10.30 Uhr: Eucharistiefeier – Patrozinium – mitgestaltet vom Kirchenchor (Dekan Lukas Glocker/Pfr. Fritz)

**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller); 12 Uhr: Taufe von David Jakob Galla (Pfr. Fritz)

#### Montag, 22. Januar,

**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 18 Uhr: Eucharistische Anbetung

#### Dienstag, 23. Januar,

**Obergrombach St. Martin:** 18.25 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

#### Mittwoch, 24. Januar,

**Untergrombach Jugendheim:** 12 Uhr: Mittagsgebet – Unterbrechung (Pfr. Fritz)

#### Donnerstag, 25. Januar,

**Heildelsheim St. Maria:** 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

## St. Sebastian Helmsheim

### Herzliche Einladung zum Patrozinium

Am Sonntag, 21. Januar feiern wir in unserer Pfarrei St. Sebastian Helmsheim das diesjährige Patrozinium. Wie schon angekündigt, wollen wir es dieses Mal etwas anders begehen.

Um 10.30 Uhr beginnen wir mit einem Festgottesdienst unter Mitwirkung des Kirchenchores. Der Gottesdienst wird von Pfr. Fritz und unserem neuen Dekan Lukas Glocker gemeinsam zelebriert, der auch die Predigt halten wird.

Im Anschluss wollen wir dieses Jahr die Möglichkeit des Austausches und des Miteinanders bei Punsch und Glühwein vor unserer Kirche anbieten. Ihr Gemeindeteam Helmsheim

### Helmsheimer Sternsinger sammeln 5.389,44 Euro für benachteiligte Kinder

Müde, geschafft aber sehr stolz waren die Sternsinger der Pfarrgemeinde St. Sebastian Helmsheim, als sie gegen 18 Uhr wieder zum gemeinsamen Essen ins Pfarrzentrum zurückkehrten. Ganz im Gegensatz zu der in der BNN beschriebenen Entwicklung waren wieder einmal 7 Gruppen mit insgesamt 29 Sternsängern und 11 Gruppenbegleitern am 06.01.2018 den ganzen Tag in Helmsheim unterwegs. Unzählige Male hatten sie ihre Lieder gesungen und „20°C+M+B+18“, Christus Mansionem Benedicat, über zahllose Türen geschrieben. Und das Ergebnis ihres Engagements unter dem Leitwort „Segen bringen, Segen sein. Gemeinsam gegen Kinderarbeit – in Indien und weltweit!“ kann sich wahrlich sehen lassen: 5.389,44 Euro kamen bei der Sammlung zusammen, die für benachteiligte Kinder in aller Welt bestimmt sind.

Ganz herzlich möchte ich mich bei allen Sternsängern für ihren Einsatz bedanken: ihr helft mit, dass es Kindern auf der ganzen Welt besser geht und werdet dadurch ein Segen für sie!

Ein herzliches Dankeschön auch an alle Helferinnen und Helfer – ohne viele Hände, die zupacken, wo sie gebraucht werden, kann solch eine Aktion nicht gelingen.

Auch allen Einwohnern von Helmsheim möchte ich für die freundliche Aufnahme der Kinder danken!

Bundesweit beteiligten sich die Sternsinger in diesem Jahr an der 60. Aktion Dreikönigssingen. Inzwischen ist das Dreikönigssingen die weltweit größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder in Not engagieren. Mehr als 71.700 Projekte für benachteiligte Kinder in Afrika,

Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa wurden bereits unterstützt. Die Aktion wird getragen vom Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ).  
Miriam Schick

## St. Martin Obergrombach

### Katholischer Frauengemeinschaft Obergrombach

#### Frauenfasching in Obergrombach

Erleben Sie „Momente der Filmgeschichte“ beim Ladies, Event im Pfarrzentrum Obergrombach!  
Wann: Freitag, 2. Februar 2018,  
Wo: Pfarrzentrum Obergrombach,  
Eintritt: 6 Euro



## St. Cosmas und Damian Untergrombach

### Jesuskind verschwunden!



Krippenfigur

Foto: St. Cosmas und Damian

Wir bitten den- oder diejenigen, die die Krippenfigur haben, diese bis spätestens 22.01.2018 wieder an ihren Platz zu legen. Da die Polizei inzwischen eingeschaltet wurde, wird der Diebstahl am 23.01.2018 zur Anzeige gebracht werden. Ebenfalls vermisst wird die Yukkpalme aus der Kapelle und zwei große viereckige Blumenuntersetzer.

Auch die Rückgabe dieser Dinge wäre wirklich schön.  
RWp

### Katholische öffentliche Bücherei Untergrombach

#### Bücher, Bücher, Bücher – Literarischer Abend am 18. Januar

Heute, am Donnerstag, 18. Januar 2018 stellt in der Zeit von 19.30 – 21.30 Uhr die Buchhändlerin Carolin Wolf von der gleichnamigen Bruchsaler Buchhandlung interessante und lesenswerte Neuerscheinungen von der Frankfurter Buchmesse in den Räumen der Bücherei vor (Büchenaue Straße 23 in Untergrombach, Rückgebäude – Durchgang durch das rote Tor). Tauchen Sie für zwei Stunden ein in die Welt der Bücher. Natürlich haben Sie auch die Möglichkeit zum Schmökern. Gerne können Sie auch an diesem Abend Bücher bestellen oder aus den Beständen der Bücherei entleihen – auch als Neuleser/in der Pfarrbücherei. Die Veranstaltung ist eine Kooperation zwischen Bildungswerk und Bücherei. Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.

## Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



### Gottesdienste

**Donnerstag, 18. Januar,**

**Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe**

**Altenzentrum:** 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

**St. Anton:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

**St. Josef:** 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) – anschl. bis 20 Uhr Lobpreis mit euchar. Anbetung

**Freitag, 19. Januar,**

**St. Peter:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) – Anschließend Sebastianusandacht

**Samstag, 20. Januar,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7.30 Uhr: Heilige Messe

**St. Anton:** 18.30 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Ritzler)

**Stadtkirche:** 10.30 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Diakon Wilhelm) Goldene Hochzeit von Gertrud u. Gert Stipp; 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfr. Ritzler)

**Krankenhauskapelle:** 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Neidinger)

**Sonntag, 21. Januar,**

**Kapelle Sancta Maria:** 8 Uhr: Heilige Messe

**Hofkirche:** 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) mit den Erstkommunionkindern; 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bopp) (!)

**St. Paul:** 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bopp) – Anschließend Kirchenkaffee im PZT; 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

**St. Peter:** 10.30 Uhr: (P. Konrad Henrich) Pallottifest;

**18 Uhr: Andacht (Gallinat-Schneider, GemRef) Abendgebet zum Auftakt der Bruchsaler Gebetswoche**

**Stadtkirche:** 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) – anschl. Eröffnung der Ausstellung: **„Wer ist der Mann? – Das Turiner Grabtuch“**; 16 Uhr: Heilige Messe (Dekan Glocker) und Einführung des neuen Dekans Lukas Glocker

**Montag, 22. Januar,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**St. Anton:** 17.30 Uhr: Rosenkranz; 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)

**Dienstag, 23. Januar,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**St. Paul:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

**Mittwoch, 24. Januar,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**Altenzentrum, Andachtsraum:** 9.45 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Diakon Wilhelm)

**Stadtkirche:** 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Ritzler) ; 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

**Donnerstag, 25. Januar,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**Altenzentrum:** 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

**St. Anton:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

**St. Josef:** 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

## Katholische Frauengemeinschaft St. Paul

### Neujahrsbegegnungsabend der Frauengemeinschaft St. Paul

Die Frauengemeinschaft St. Paul, Bruchsal, feierte den Beginn des Jahres 2018.

Zum Thema „Ihr sollt ein Segen sein“ begann der Abend mit einem Gottesdienst. In jedem von uns steckt eine Sehnsucht nach Frieden und Geborgenheit. Besonders in Zeiten des Umbruchs, wie wir ihn zur Zeit erleben, ist das Bedürfnis nach Sicherheit und Halt besonders groß. Wir alle stellen uns die Frage, was wird das neue Jahr uns bringen? Als Christen glauben wir, dass wir uns unter den Segen Gottes stellen dürfen. Wir hoffen darauf: Wir sind nicht allein, wir sind getragen und geführt von Gott.

Im Pfarrsaal begrüßte Frau Rathgeb, die Vorsitzende, viele Frauen und gab in ihrer Ansprache einen Rückblick auf das vergangene Jahr. Sie dankte den Helferinnen, die jedes Jahr vor Weihnachten kleine Geschenke zu den Alten und Kranken bringen. Zum Gedenken an die verstorbenen Mitglieder wurden Kerzen angezündet. Sie gab der Hoffnung Ausdruck, dass das neue Jahresprogramm wiederum viele Frauen anspricht und zum Mitmachen einlädt.

Den unterhaltsamen Teil des Abends gestalteten Herr Glasstetter mit seinem Saxophon und Frau Rieger mit einer Auswahl an Gedichten und Geschichten zum Thema „Lesung rund um die Liebe.“

Die Musikstücke reichten von „Plaisir d'amour“ über Filmmelodien wie „der Pate“ und „Titanic“ bis zum Klassiker aus den 60 – er Jahren, bei dem alle eifrig mitsangen „Aber dich gibt's nur einmal für mich.“ Bei diesen musikalischen Beiträgen wurden viele Erinnerungen lebendig.

Elisabeth Rieger trug die Texte – wie wir es von ihr gewohnt sind – einfühlsam vor. Es wurde ein weiter Bogen gespannt, er reichte von der Bibel über Goethe und Schiller bis zu Ringelnatz und Heinz Erhard. Der begeisterte Applaus bewies, wie gut die Mischung von Musik und Gedichten ankam.



Frau Rieger und Her Glasstetter  
Foto: Frauengemeinschaft St. Paul

Das Programm war noch nicht zu Ende, denn Frau Geggus hatte sich wieder sehr viel Mühe gemacht und Bilder von Bruchsal zusammengestellt. Wir sahen die bekanntesten Sehenswürdigkeiten, aber auch manch Unscheinbares, auf das man jetzt erst aufmerksam wurde, manchmal einfach nur durch einen neuen Blickwinkel.

Zum Schluss überreichte Frau Rathgeb eine Spende an Frau Kraus vom Caritasverband zur Unterstützung des Hospizdienstes. Sie bedankte sich bei allen Frauen, die uns das ganze Jahr über die Treue halten mit dem Wunsch, dass das auch in Zukunft so bleiben wird.

## Freie evangelische Gemeinde Bruchsal



### Gottesdienst

**Sonntag, 21.01., 10 Uhr:** Eröffnungsgottesdienst zur „Christlichen Gebetswoche“ mit einer Predigt von Catrin Baisch von der Evangelisch-Methodistischen Kirche. Eltern mit Kleinkindern und Babies können im Spielzimmer, mit Sichtfenster zum Gottesdienstraum, eine Übertragungsanlage nutzen. Die Teens von 12 – 14 Jahren treffen sich parallel zur Predigt in einer eigenen Gruppe.

### Termine unter der Woche

**Freitag, 19.01., 20.00 Uhr:** Teentreff „Lifetrack“

**Samstag, 20.01., 20.00 Uhr:** Jugendkreis „Marmelade“ – Infos Tel. 9236659

**Montag, 22.01., 10.00 Uhr:** Krabbelgruppe (0 – 2 Jahre)

**Montag, 22.01.-Donnerstag, den 25.01.,** jeweils Gebetsabende in öffentlichen Einrichtungen Bruchsal

**Dienstag, 23.01., 15-18.00 Uhr:** Hospiztrauergruppe für Kinder zwischen 6-12 Jahre – Infos Frau Boermann 07251/5050698

**Mittwoch, 29.02., 7 – 7.30 Uhr:** Morgengebet

### „Mariageweek Kraichgau“

Die Freie Evangelische Gemeinde lädt am Sa., den 03.02., beginnend um 20 Uhr, im Rahmen der „Woche der Ehepaare“ zu einem „Impulsabend für Paare“ ein: „Ich sehe was, was du nicht siehst – Gemeinsam sehen wir mehr!“ Mit authentischen Berichten und musikalischen Beiträgen erzählen Meline und Frank Pacek aus ihrem Leben und antworten auf die Frage: „Wie können zwei so unterschiedliche Persönlichkeiten zusammen bleiben und dabei auch noch die Liebe inmitten des Alltagswahrnsinns am Leben erhalten?“ Meline ist Sängerin, Songwriterin und Erzieherin und Frank ist Pastor, Dozent am theol. Seminar Rheinland und Referent. Beide fühlen sich durch ihr Miteinander beschenkt, sprechen aber auch ganz offen über ihre Herausforderungen im Ehealltag.

Und am Sonntag, den 04.02. gestalten Meline und Frank Pacek ab 10.00 Uhr den Gottesdienst mit dem Thema: „Keine harmlose Wahrheit“. Die Wahrheit ist, dass Dein Leben nicht vom Schicksal bestimmt ist, sondern Gott für Dich und deine Familie einen Plan hat. Verschiedene Gründe hindern uns daran, dieser Wahrheit zu glauben und den Plan Gottes für unser Leben zu erkennen. Lass dich ermutigen und definiere neu, wer und was dir ein sinnvolles Leben gibt.“ Der Gottesdienst soll ermutigen, Gott in allen Situationen zu vertrauen.

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen.

**Sucht der Stadt Bestes**  
22.-25. Januar 2018  
Christliche Gebetswoche für Bruchsal

**Beten hilft!**

Ausgangspunkt der Gebetswoche sind die vier wichtigsten Gebetszeiten, die wir als Christen mit Gott verbringen können: Morgen-, Tages-, Abend- und Nachtsbeten. In jeder dieser Gebetszeiten werden wir durch Gebetsanliegen angesprochen, die uns in den Alltag und den Lebensabend mit Gott bringen. Wir werden uns die Gebetszeiten und die Gebetszeiten der anderen Gebetszeiten bewusst machen. Wir werden uns die Gebetszeiten bewusst machen und sie in unser Leben integrieren. Wir werden uns die Gebetszeiten bewusst machen und sie in unser Leben integrieren.

<b>Freitag, 23.1.</b> Tagesbeten 19.00 Uhr Lobpreis Friedensgebet Sonntag 19.00 Uhr	<b>Mittwoch, 24.1.</b> Nachtsbeten 22.00 Uhr Sonntag 19.00 Uhr
--	---

Christliche Gebetswoche St. Viktor • Freie evangelische Gemeinde • Freikirchliche Katholische Kirche • Lutherkirche • Pauluskirche • St. Paulus • St. Anton • St. Peter • St. Josef • St. Paulus

**Kontakt:** Pastor Bruno Sexauer, Tel. (07251) 12 73 7

Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Str. 38

Email: pastor@feg-bruchsal.de

Homepage: www.feg-bruchsal.de

## Christliche Gemeinde Heildesheim e.V.



### Termine

**Freitag, 19. Januar**

**15-18 Uhr:** Winter-Spiel-Spaß für Kinder von 0-6 Jahren. Toben, Spielen, Spaß haben, während Mama und Papa Kaffee oder Tee trinken.

**19 Uhr:** Allianzgebet mit Abendmahl in der Martinskapelle „Paulus – das Ziel im Auge behalten“

**Samstag, 20. Januar**

**19.30 Uhr:** Worship-Konzert mit Joshua Aaron, Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.

**Sonntag, 21. Januar**

**10.30 Uhr:** Gottesdienst mit S. Turk. Während der Predigt haben die Kinder ein altersentsprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung. Anschließend laden wir zum Mittagessen ein (Vor Anmeldung war erwünscht, aber für Gäste wird etwas mehr bestellt, deshalb ggf. Rückfragen am Sonntag)

**Montag, 22. Januar**

**8.15 Uhr:** Gebetskreis

**Dienstag, 23. Januar**

**17 Uhr:** Jungschar für Jungs (2.Klasse bis 13 Jahre)

**19.30 Uhr:** Gebetsstunde

**Mittwoch, 24. Januar**

**10 Uhr:** Frauenevent: „Jahreslosung“

**17.30 Uhr:** Mädchenjungschar (2.Klasse bis 13 Jahre)

**19 Uhr:** Alphakurs für Frauen, 10 Abende. Der Kurs ist kostenlos, Kontakt bei Heike Lüdemann 07251 7248252

**Donnerstag, 25. Januar**

**19.30 Uhr:** Jugendbund (Jugendliche ab 16 Jahre)

**Freitag, 26. Januar**

**15-18 Uhr:** Winter-Spiel-Spaß für Kinder von 0-6 Jahren. Toben, Spielen, Spaß haben, während Mama und Papa Kaffee oder Tee trinken.

**15 Uhr:** Generation plus: „Reiseeindrücke von Israel“

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein. Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heidelberg e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, [www.christlichegemeindeheidelberg.de](http://www.christlichegemeindeheidelberg.de)



Predigtgrundlage: Deshalb sage ich dir: Ihre vielen Sünden sind vergeben, denn sie hat viel Liebe gezeigt; wem aber wenig vergeben wird, der liebt wenig. Und er sprach zu ihr: Dir sind deine Sünden vergeben. (Lukas 7,47.48)

**Sonntag, 21. Januar, 11 Uhr**

Gottesdienst für die Jugend in der Kirche Linkenheim-Hochstetten unter dem Leitgedanken „Heil in Jesus Christus“

Predigtgrundlage: Und in keinem andern ist das Heil, auch ist kein anderer Name unter dem Himmel den Menschen gegeben, durch den wir sollen selig werden. (Apostelgeschichte 4,12)

Das Orchester probt ab 9.30 Uhr, der Chor ab 10 Uhr.

**Mittwoch, 24. Januar, 20 Uhr**

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Gott besucht sein Volk“

Predigtgrundlage: Und der Tote richtete sich auf und fing an zu reden, und Jesus gab ihm seiner Mutter. Und Furcht ergriff sie alle, und sie priesen Gott und sprachen: Es ist ein großer Prophet unter uns aufgestanden, und: Gott hat sein Volk besucht. (Lukas 7,15.16) Zu allen Veranstaltungen sind Sie HERZLICH willkommen.

Adresse: Friedhofstraße 68, 76646 Bruchsal/[www.nak-bruchsal-gemeinde.de](http://www.nak-bruchsal-gemeinde.de)

## Kirchliche Institutionen

### Ja/Wir-Kreis Bruchsal

### Junge Alte/Wir im Ruhestand



### Vergessene deutsche Geschichte. Die Kaiser des alten Reiches.

Vortrag am Dienstag, 23. Januar 2018, 9-11 Uhr im Martin-Luther-Saal Bruchsal mit PD Dr. Gerhard Hartmann, Kevelar, Eintritt 4 Euro (inkl. Kaffee und Butterbrezel)

Im historischen Bewusstsein der Deutschen spielt ihre Geschichte vor der Zeit um 1800 eine sehr untergeordnete Rolle. Allzu sehr sind sie auf das 19. und vor allem das 20. Jahrhundert fixiert – falls ein entsprechendes Geschichtsbewusstsein überhaupt vorhanden ist. Während die meisten Franzosen oder Engländer sehr wohl ihre Herrscher vor dieser Zeit benennen können, wird man bei den Deutschen kaum jemanden finden, der die Kaiser des alten Reiches im selben Ausmaß kennt. Fast 1000 Jahre regierten Kaiser und Könige in Deutschland. Sie haben tiefe Spuren hinterlassen, die noch heute sichtbar sind. Warum diese Zeit weitgehend ausgeblendet ist und warum es sich lohnt, sich an diese Geschichte sowie ihre Kaiser und Könige zu erinnern, ist Gegenstand dieser Veranstaltung.

Dr. theol. Gerhard Hartmann, Privatdozent für Neuere Kirchengeschichte an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Graz und langjähriger Verlagsmitarbeiter in leitender Position, zuletzt bei Butzon & Bercker und der Verlagsgemeinschaft Topos plus in Kevelaar. Zahlreiche Veröffentlichungen zu Themen der kirchlichen Zeitgeschichte.

## Stadtmission Bruchsal – Liebenzeller Gemeinschaft

**Gottesdienst****Sonntag, 21. Januar**

**10.00 Uhr:** Gottesdienst mit Achim Schowalter (Pfarrer der Paul-Gerhardt-Gemeinde Bruchsal) – während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder jeweils ein eigenes Programm. Anschließend laden wir noch herzlich zum Stehkafee ein.

**Veranstaltungen unter der Woche****Donnerstag, 18. Januar**

**17 bis 18.15 Uhr:** Kids Club International

**18.30 bis 20.30 Uhr:** TeenTreff

**Freitag, 19. Januar**

**17 bis 18.30 Uhr:** International Bible Study in Farsi

**20 Uhr:** Hauskreis I

**Samstag, 20. Januar**

**19.30 Uhr:** Worship-Konzert mit Joshua Aaron in der Christlichen Gemeinde Heidelberg e.V. – Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten. Für weitere Informationen siehe auch unter [www.christlichegemeindeheidelberg.de](http://www.christlichegemeindeheidelberg.de).

**Dienstag, 23. Januar**

**20 Uhr:** Hauskreis II

**Mittwoch, 24. Januar**

**19.30 bis 21.30 Uhr:** Hauskreis III

**Donnerstag, 25. Januar**

**17 bis 18.15 Uhr:** Kids Club International

**18.30 bis 20.30 Uhr:** TeenTreff für Teens ab 12 Jahren

Die **Hauskreise** finden wöchentlich für unterschiedliche Altersgruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgebern statt. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachdenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und fröhlich, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente. Alle **übrigen Veranstaltungen** finden in unseren Räumen in der Talstraße 6 statt – herzlich willkommen! Weitere Informationen erhalten Sie auch unter [www.stadtmission.de](http://www.stadtmission.de).

## Neuapostolische Kirche Bruchsal

**Gottesdienste und weitere Veranstaltungen****Freitag, 19. Januar, 20 Uhr**

Jugendabend des Kirchenbezirks

**Sonntag, 21. Januar, 9.30 Uhr**

Gottesdienst mit den Gemeinden Bruchsal, Heidelberg und Unteröwisheim unter dem Leitgedanken „Vergebung – unsere Antwort ist Liebe zu Jesus“

## Andere Glaubensgemeinschaften

### Jehovas Zeugen in Bruchsal



### Versammlung Bruchsal-Süd

**Freitag, 19. Januar, 19 Uhr, Unser Leben als Christ**

Vortrag mit dem Thema: „Setzt das Königreich weiter an die erste Stelle“

Besprechung mit den Anwesenden: Geistige Schätze aus Matthäus 6 bis 7

Bibellesung: Matthäus 6:1 bis 18

**Freitag, 19. Januar, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern**

Erstes Gespräch: Nutze den Gesprächsvorschlag. Gehe auf einen üblichen Einwand ein.

Erster Rückbesuch: Die Person, mit der du beim letzten Mal gesprochen hast, ist nicht zu Hause; stattdessen kommt ein Verwandter an die Tür. Zweiter Rückbesuch (Video): Zeige und besprich das Video

**Freitag, 19. Januar, 19.45 Uhr, Unser Leben als Christ**

Besprechung mit den Anwesenden: Besprechungsgrundlage ist der Artikel „Hört auf, euch Sorgen zu machen“ aus dem aktuellen Arbeitsheft\*

Versammlungsbuchstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“\* (Kapitel 4)

**Sonntag, 21. Januar, 10 Uhr**

Vortrag: Der Gerichtstag – ein Anlass zur Furcht oder zur Hoffnung?

Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels: Weise weltliches Denken zurück

\*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

## Versammlung Bruchsal-Nord

### Donnerstag, 18. Januar, 19 Uhr, Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Setz das Königreich weiter an die erste Stelle“  
Besprechung mit den Anwesenden: Geistige Schätze aus Matthäus 6 bis 7  
Bibellesung: Matthäus 6:1 bis 18

### Donnerstag, 18. Januar, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Erstes Gespräch: Nutze den Gesprächsvorschlag. Gehe auf einen üblichen Einwand ein.

Erster Rückbesuch: Die Person, mit der du beim letzten Mal gesprochen hast, ist nicht zu Hause; stattdessen kommt ein Verwandter an die Tür.  
Zweiter Rückbesuch (Video): Zeige und besprich das Video

### Donnerstag, 18. Januar, 19.45 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Besprechungsgrundlage ist der Artikel „Hört auf, euch Sorgen zu machen“ aus dem aktuellen Arbeitsheft\*

Versammlungsbuchstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“ (Kapitel 4)

### Sonntag, 21. Januar, 18 Uhr

Vortrag: Freundschaft mit Gott oder mit der Welt – wofür entscheidest du dich?

Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels\*: Weise weltliches Denken zurück

\*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

## Versammlung Bruchsal-Türkisch

### Sonntag, 21. Januar, 12.30 Uhr

Vortrag: Ein Familienleben, das glücklich macht

Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels\*: Weise weltliches Denken zurück

### Mittwoch, 24. Januar, 19.30 Uhr, Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Jesus hat die Menschen geliebt“

Besprechung mit den Anwesenden: Geistige Schätze aus Matthäus 8 bis 9  
Bibellesung: Matthäus 8:1 bis 17

### Mittwoch, 24. Januar, 19.55 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Zweiter Rückbesuch: Nutze den Gesprächsvorschlag. Lade zur Zusammenkunft ein.

Dritter Rückbesuch: Wähle selbst einen Bibeltext aus und biete ein Bibelstudienhilfsmittel an.

Bibelstudium: mit dem Buch „Was lehrt die Bibel wirklich“ (Seite 44 Absätze 18 und 19)

### Mittwoch, 24. Januar, 20.10 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Besprechungsgrundlage ist der Artikel „Gott hat ihn zum Herrn und Christus gemacht – 1. Teil“ aus dem aktuellen Arbeitsheft\*

Versammlungsbuchstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“ (Kapitel 4)

\*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

## Kirche für Bruchsal



Autos werden rostig, Holz wird morsch, straffe Haut wird faltig, ein gesunder Körper wird schwach, ein junger Mensch wird alt und am Ende vergeht alles einmal. Und spätestens hier kann auch der Liedtext „Wenn's dir nicht gefällt – mach neu!“ von Peter Fox nicht mehr helfen.

Nochmal neu anfragen? Das geht leider nicht immer, denn da war zu viel: Zu viel erlebt, zu viel Streit, zu viele hinterlassene Narben, zu viele Trennungen, zu viele Verletzungen und jetzt fehlt die Hoffnung auf einen echten Neuanfang. Zu viel, was da alles erneuert werden müsste.

In unserer neuen Serie reden wir dennoch um Erneuerung und über eine Wiederherstellung, die nur möglich ist, wenn einer, der mächtiger ist als wir, hier Worte des Lebens spricht. Er hat am Ende die Macht, alles – wirklich alles – tatsächlich neu zu machen: Der Gott der Bibel gibt uns dies Hoffnung: „Denn siehe, ich schaffe einen neuen Himmel und eine neue Erde, sodass man an die früheren nicht mehr gedenkt und sie nicht mehr in den Sinn kommen werden...“ Jesaja 65,17

Januar: Alles neu durch Gottes Wort

Februar: Alles neu durch Gebet

März: Alles neu durch Gemeinschaft

April: Alles neu durch eine neue Erde

Sei dabei in unserer neuen Serie ab Januar 2018. Die jeweiligen Themen findest du auf unserer Homepage oder auf unserer Facebook-Seite.

### KinderKirche:

Parallel zum Gottesdienst findet jeden Sonntag KinderKirche für alle 4 bis 12-Jährigen statt!

### Kirche für Bruchsal – evangelische Freikirche,

Eisenbahnstr. 6, 76646 Bruchsal, [www.kf-bruchsal.de](http://www.kf-bruchsal.de).

## Neuapostolische Kirche Heildelheim



### Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

#### Freitag, 19. Januar, 20 Uhr

Jugendabend des Kirchenbezirks in der Kirche Bruchsal

#### Sonntag, 21. Januar, 9.30 Uhr

Gottesdienst in der Kirche Bruchsal unter dem Leitgedanken „Vergebung – unsere Antwort ist Liebe zu Jesus“

Predigtgrundlage: Deshalb sage ich dir: Ihre vielen Sünden sind vergeben, denn sie hat viel Liebe gezeigt; wem aber wenig vergeben wird, der liebt wenig. Und er sprach zu ihr: Dir sind deine Sünden vergeben. (Lukas 7,47.48)

Es findet kein Gottesdienst in Heildelheim statt!

#### Sonntag, 21. Januar, 11 Uhr

Gottesdienst für die Jugend in der Kirche Linkenheim-Hochstetten unter dem Leitgedanken „Heil in Jesus Christus“

Predigtgrundlage: Und in keinem andern ist das Heil, auch ist kein anderer Name unter dem Himmel den Menschen gegeben, durch den wir sollen selig werden. (Apostelgeschichte 4,12)

Das Orchester probt ab 9.30 Uhr, der Chor ab 10 Uhr.

#### Mittwoch, 24. Januar, 20 Uhr

Gottesdienst mit Bischof Jörg Vester unter dem Leitgedanken „Gott besucht sein Volk“

Predigtgrundlage: Und der Tote richtete sich auf und fing an zu reden, und Jesus gab ihm seiner Mutter. Und Furcht ergriff sie alle, und sie priesen Gott und sprachen: Es ist ein großer Prophet unter uns aufgestanden, und: Gott hat sein Volk besucht. (Lukas 7,15.16)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie HERZLICH willkommen.

### Adresse:

Hainbuchenweg 5, Bruchsal / [www.nak-bruchsal-heildelheim.de](http://www.nak-bruchsal-heildelheim.de)

## AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELHEIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

## Kernstadt Bruchsal



## Vereinsnachrichten

## Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



### Jahres-Gedenkfeier am 27. Januar im Paulusheim

Herzliche Einladung für Samstag, 27. Januar 2018 um 16 Uhr in die Kapelle des St. Paulusheimes, Huttenstraße 49 in Bruchsal. Als Hospizgruppe möchten wir in einer würdevollen Gedenkfeier an all die Menschen erinnern, die von unseren Ehrenamtlichen im zurückliegenden

Jahr eine mehr oder weniger lange Wegstrecke auf diesem letzten Weg begleitet worden sind und deren Lebenskreis sich geschlossen hat.

Zu dieser Feier sind besonders die Angehörigen der Verstorbenen eingeladen. Aber auch trauernde Hinterbliebene, die unsere diversen Trauerbegleitungsangebote wahrnehmen, sollen hier einen Raum finden für persönliches Gedenken und Erinnern. Mitgestaltet wird die Feier von Pater Janzer und Solisten des NGL-Chors.

Im Anschluss an die Feier besteht die Gelegenheit, bei einem wärmenden Getränk und Hefezopf mit unseren ehrenamtlichen Hospizbegleiterinnen und -begleitern oder anderen Betroffenen noch ein bisschen ins Gespräch zu kommen.





## Arbeiterwohlfahrt Bruchsal



## AWO Elternschule Bruchsal

## Zauberhafte Landschaften



Malkurs

Foto: AWO

### Kurse

Gesundheit & Fitness

---

**Anti-Aging-Gymnastik**  
Kursleitung: **Nelly Dochat**  
Feinmotorik Trainerin der **Neuroscanbalance**  
Methode

Sie erlernen mit sanften Bewegungen sofortige und nachhaltige Korrekturen der Körperhaltung, so werden dem Körper schmerzfreie und effiziente Lösungen angeboten, die das körperliche Wohlbefinden steigern – in jedem Alter.  
Mit der Neuroscanbalance Methode bekommen/erhalten Sie Körperliche Beweglichkeit und Elastizität, eine wichtige Grundvoraussetzung des Wohlbefindens in jedem Alter.  
Bitte Isomatte, evtl Decke und Klassen mitbringen und bequeme Kleidung tragen.

FR, ab 02. Februar 2018  
19:30 - 20:30 Uhr

Bruchsal  
Durlacher Str. 101, AWO betr. Wohnen / Gymnastikraum  
50 € / 10 Termine

Anmeldung erforderlich:  
AWO Elternschule, Tel. 07251 - 7130-10  
Nelly Dochat, Tel. 07251 / 902393

www.awo-kurse-elternschule.de

AWO Elternschule · Kreisverband Karlsruhe Land e.V.  
Prinz-Wilhelm-Str. 3 ab. Bruchsal, 7130-10  
i.wolff@awo-ka-land.de · montags und donnerstags von 8.00 bis 12.00 Uhr

Lassen Sie, bei diesem Malworkshop am Samstag, 3. Februar, 10.30 Uhr – 14.30 Uhr, mit dem Künstler Norbert Rößler aus Stutensee, Landschaften auf der Leinwand entstehen, die aus dem Inneren kommen. Es wird getrennt in Himmel, Wald/Wiese, Wasser und Berge und diese Teile einzeln erarbeitet, um danach als Ganzes wieder zusammengefügt zu werden. Dabei kann man sich von der natürlichen Sehweise trennen und eigene Farbatmosphären entstehen lassen. Man wird erstaunt sein, welch geheimnisvollen, magischen Orte das Licht der Welt erblicken.

Der Workshop umfasst zwei Termine, Gebühr: 30 Euro // inkl. Farben // pro Termin

Veranstaltungsort: AWO Geschäftsstelle, Prinz-Wilhelm-Str.3, Bruchsal.  
Anmeldungen sind erforderlich:  
www.awo-kurse-elternschule.de; Tel. 07251 / 7130-10

## Handarbeitswerkstatt

Am Mittwoch, 31. Januar öffnet Monika Kaiser, DIY Fachfrau, wieder um 19 Uhr, den Handarbeitstreff im Familienzentrum Bruchsal, Tunnelstr. 27. Möchten Sie Stricken oder Häkeln lernen oder haben Fragen rund um dieses Thema? Hier haben Sie die Möglichkeit, einfache Grundkenntnisse zu vertiefen und für die Geübten unter uns, neue Herausforderungen zu finden. Dabei kommt der Spaß nicht zu kurz! Der Workshop ist kostenlos und sowohl für Anfänger, als auch für Fortgeschrittenen geeignet.

Kontakt: Frau Kaiser, Telefon: (07251) 95 65 46 oder www.awo-kurse-elternschule.de

## AWO Kreisverband Karlsruhe Land e.V.

## Sozialer Zaun zum neuen Jahr vom 22. bis 27. Januar

Der AWO Kreisverband Karlsruhe-Land startet das Jahr 2018 mit dem 3. Sozialen Zaun auf dem Gelände ihrer Geschäftsstelle in der Bruchsal. Erstmals wurde der Zaun mit großem Erfolg im Rahmen der Landessammlung 2016 aufgestellt. Die Idee kam durch das gleichnamige Projekt, das in Darmstadt ins Leben gerufen wurde. In diesem Jahr wird der Zaun vom 22. Januar bis zum 27. Januar vor der Geschäftsstelle in der Prinz-Wilhelm-Straße 3 stehen.

Das Prinzip des Sozialen Zauns lässt sich auf den kurzen Satz „Wer hat, der gibt – wer nichts hat, nimmt“ zusammenfassen. So werden beispielsweise originalverpackte Hygieneartikel, haltbare Nahrungsmittel wie Konserven oder Kekse und Tiernahrung in durchsichtigen Plastiktüten beschriftet an den von der Stadtverwaltung Bruchsal zur Verfügung gestellten Zaun in der Innenstadt gehängt. Bedürftige – egal ob Hartz-IV-Empfänger, Asylbewerber oder Obdachlose – können sich genau das nehmen, was sie aktuell benötigen. „Die Spendenbereitschaft in den letzten Jahren war überragend und wird hoffentlich auch weiter anhalten“ so die Koordinatorin des Projekts Susanne Woll. „Viele Neujahrsansprachen in den letzten Tagen hatten Armut und Bedürftigkeit zum Thema. Die Kommunen spüren vermehrt, dass diese Themen keine Randerscheinung darstellen sondern vielmehr in der Mitte unserer Gesellschaft angekommen sind“ so die Geschäftsführerinnen der AWO Elke Krämer und Angelika Nosal. „Die AWO hat in ihren Grundwerten die Solidarität tief

Solidarität zeigen, mitmachen!!!

Gebraucht werden:

**Hygieneartikel, Haltbares Essen, Tierfutter**

Der Soziale Zaun ist für Menschen gedacht, die von der Hand in den Mund leben müssen. Spenden Sie **direkt am Zaun** oder geben Sie Ihre Spende in der **AWO-Geschäftsstelle** in der Prinz-Wilhelm-Str. 3 ab. Der Zaun steht von MO, 22. bis FR, 26. Januar 2018.  
**Wir sagen jetzt schon herzlichen Dank.**

verankert“ unterstreicht der Kreisvorsitzende Roland Herberger den Kernpunkt der Aktionen und Projekte. „Wir müssen solidarisch mit unseren Mitmenschen bleiben, durch praktisches Handeln füreinander einstehen und die Gleichgültigkeit am Schicksal anderer überwinden. Die Arbeiterwohlfahrt als einer der Spitzenverbände der freien Wohlfahrtspflege setzt sich für eine sozial gerechte Gesellschaft ein.“

## 1. Bruchsaler Automobil-Club e.V.

## Dreikönigstreffen der Bruchsaler ADAC-Ortsclubs



v.l.: Jürgen und Karin Steinbrink, Dieter Suffel und Partnerin Christine, Günther Bolich und Partnerin Marina Foto: Automobil Club

Zu Jahresbeginn trafen sich rund 60 Mitglieder des 1. Bruchsaler Automobilclubs und des Motorsportclubs Bruchsal im Gasthof Ritter in Büchenau. Dieses Jahr war der MSC Bruchsal mit seinem Vorsitzenden Dieter Suffel für die Durchführung zuständig. Im nächsten Jahr hat der 1.BAC die Federführung für Ablauf und Organisation. Die Veranstaltung ist 2019 im Schützenhaus Heildelheim geplant. Dieter Suffel begrüßte die Teilnehmer und hieß besonders den Vorsitzenden des ADAC Nordbaden, Günther Bolich mit Partnerin Marina willkommen.

Als Impuls für das Neue Jahr verlas Dieter ein Rezept von Katharina Elisabeth Goethe, in dem Bitterkeit, Pedanterie und Angst durch Frohsinn, Toleranz und Liebe ersetzt werden.

Im Anschluss stellte der Vorsitzende des 1. BAC, Jürgen Steinbrink, in seiner Neujahrsansprache heraus, sich mit aktuellen Ereignissen wie Kinderarbeit, kriegerischen Auseinandersetzungen, Politik und Klimawandel realistisch auseinanderzusetzen und mit Mut, Vertrauen und Verantwortung ins Neue Jahr zu gehen.

Weiterhin betonte er die gute Zusammenarbeit zwischen den beiden Ortsclubs im vergangenen Jahr, was sich in gegenseitigen Besuchen von Veranstaltungen ausgedrückt hat. Auch die Verbindung zu anderen Regionalclubs des ADAC Nordbaden soll weiter vertieft werden, was auch im Sinne des Regionalverbands ist.

Günther Bolich betonte in seinem Grußwort die Besonderheit des Dreikönigstreffens als Traditionsveranstaltung beider Bruchsaler ADAC-Ortsclubs und wünschte allen Mitgliedern einen guten Jahreseinstieg. Den „First Ladies“ der beiden Club-Vorsitzenden überreichte er einen Blumenstrauß.

Für 40 Jahre Mitgliedschaft im ADAC wurde das Clubmitglied Kurt Henrich durch Jürgen Steinbrink mit Urkunde und Anstecknadel ausgezeichnet.

Unter Leitung von Pastoralreferentin Heike Kramer sangen dann die Sternsinger von Büchenau einige Lieder und bekamen dafür großen Applaus. Die anschließende Sammlung ist für Hilfsmaßnahmen vorgesehen, die sich gegen die Ausbeutung von Kindern in Fabriken und Steinbrüchen in Indien richtet.

Für die musikalische Untermalung sorgte während der Veranstaltung Herr Stephan an seiner elektronischen Orgel.

Bei gutem, reichlichem Essen und zahlreichen netten Gesprächen endete eine rundum gelungene Auftaktveranstaltung für das Neue Jahr (J. St.).

## 1. Bruchsaler Budo Club



## Silvesterlehrgang der Aikido-Abteilung



Teilnehmer des Silvester-Lehrgangs

Foto: Budo Club

Vom Freitag, 29. bis Sonntag, 31. Dezember fand traditionell der Silvesterlehrgang unserer Aikido-Abteilung statt. Wie immer gab es mit verschiedenen Trainern ein abwechslungsreiches Programm. Frank Kuttler, Jürgen Preischl und Beate Kraft hatten sich mit speziellen Themen rund um das Aikido für diese drei trainingsintensiven Tage vorbereitet. Unter reger Beteiligung wurde dieses Angebot von zahlreichen Aikidokas angenommen. Rüdiger Hefner sorgte an allen drei Tagen für einen reibungslosen Ablauf dieses Lehrganges.

## Diakonisches Werk Bruchsal



### Familienbildungsfreizeit für Alleinerziehende und deren Kinder „Abenteuer Familie“ – und ich mitten drin

Vom 3. bis 6. April 2018 (Osterferien) veranstaltet das Diakonische Werk in Bruchsal eine Familienbildungsfreizeit für Alleinerziehende und deren Kindern.

Das Familienferiendorf Schramberg liegt als idyllische Ferienanlage über der schönen Stadt Schramberg im nördlichen Schwarzwald. Das parkähnliche Gelände bietet mit Hochseilgarten und Abenteuerspielplatz viele Möglichkeiten der Freizeitgestaltung.

Für die Eltern bieten wir morgens ein eigenes Programm. Neben dem Austausch über die Themen des Alltags mit Kindern ist Raum, sich mit eigenen Bedürfnissen und Grenzen auseinanderzusetzen. Es ist Zeit für Entspannung, um sich für den Alltag zu stärken. Die Kinder werden in dieser Zeit liebevoll betreut. An den Nachmittagen können Freizeitangebote mit den Kindern wahrgenommen werden.

Die Freizeit wird durch das Landesprogramm Stärke bezuschusst.

Für weitere Fragen stehen Ihnen die verantwortliche Leitung Birgit Bardua und Christine Jehle gerne zu Verfügung.

Interessenten melden sich beim Diakonischen Werk in Bruchsal unter Telefon: (07251) 91500, E-Mail: bruchsal@diakonie-laka.de  
Anmeldeschluss ist der 20.02.2018. Verfügung.

## Frauen Netzwerk Bruchsal



### Stammtisch am 18. Januar

Das Frauennetzwerk Bruchsal trifft sich zum Stammtisch am 18. Januar, 17 Uhr im „Wirtshaus“ am Europaplatz. Interessierte sind herzlich eingeladen.

## Freundeskreis JKG Bruchsal



### Mitgliederversammlung beim Freundeskreis des JKG

Einladung für Mitglieder. Sehr geehrtes Mitglied, der Vorstand des Freundeskreises des Justus-Knecht-Gymnasiums Bruchsal e.V. möchte Sie gerne zur Mitgliederversammlung einladen. Sie findet statt am Mittwoch, 31. Januar 2018, um 19.30 Uhr, im Großen Musiksaal des JKGs.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

- TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2: Bericht des Vorsitzenden – Harald Eßwein
- TOP 3: Kassenbericht des Kassiers – Florian Jung
- TOP 4: Bericht zur Mitgliederentwicklung – Rosa Gräber
- TOP 5: Bericht der Kassenprüfer – Angelika Thiele / Torsten Eckart
- TOP 6: Entlastung des Kassiers und Entlastung der Vorstandschaft
- TOP 7: Wahl des neuen Vorstands (laut Satzung findet die Wahl alle zwei Jahre statt)
- TOP 8: Wahl von zwei Kassenprüfern
- TOP 9: Verschiedenes  
(u.a. Veranstaltungsplan 2018; Kurzpräsentation einer 2017 vom Freundeskreis unterstützten Anschaffung / eines Projekts / einer Veranstaltung)

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihr Harald Eßwein, Vorsitzender

Es ergeht aus Kostengründen keine postalische Einladung. Sollten Sie daran interessiert sein, über unsere Termine weiterhin persönlich informiert zu werden, bitten wir um Angabe Ihrer Emailadresse an [info@freundeskreis-jkg.de](mailto:info@freundeskreis-jkg.de). Die Einladung ist auch auf unserer Homepage [www.freundeskreis-jkg.de](http://www.freundeskreis-jkg.de) abrufbar zum Ausdrucken.

## Info

### Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



## Große Karnevalsgesellschaft



## Komitee Bruchsaler Fasnachtszüge



### Hohe Auszeichnungen für Bruchsaler Fasnachter



Bild: M. Knötig

Rechtzeitig zum Beginn der aktiven Fasnachtszeit lud die Vereinigung Badisch-Pfälzischer Karnevalvereine e.V. zu ihrem Festakt der zu Ehren den nach Speyer ein. Für das KBF gab es gleich dreimal entsprechende Auszeichnungen.

Am 6. Januar wurden Martin Bauer und Alfred Blaschek im historischen Ratssaal in Speyer entsprechend gewürdigt und sind jetzt mit der höchsten zu vergebenden Auszeichnung im fasnachtlichen Brauchtum dekoriert. Dies ist der Goldene Löwe mit Brillant, der für 44 Jahre verliehen wird. Die Liste der Verdienste ist zu lang, um hier aufgezeigt zu werden.

Am 7. Januar folgte in der Stadthalle zu Speyer die nächste Dekoration: es ist dies der Goldene Löwe, der für 22 Jahre Aktivität verliehen wird und in dieser Kampagne an Markus Böhmer ging.

Wir gratulieren und wünschen den Ausgezeichneten weiterhin immer eine glückliche Hand in der Ausübung und Verbreitung des humorvollen Brauchtums in unserer schönen Barockstadt Bruchsal.

## Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

### Große Sachspendensammlung für bedürftige Menschen

Am Samstag, 3.2.2018 von 8-12 Uhr in Oberhausen, Weiherweg 22.

„Wir bitten um gute, gebrauchsfähige Sachspenden, die wir direkt an Bedürftige verteilen! Z.B. gute Fahrräder, Werkzeuge, Gartengeräte, Kinderwagen jeder Art, Küchengeräte, Waschmaschinen, Kühl-/Gefrierschränke (nicht älter als 10 Jahre), gute, massive Kleinmöbel (bis 1m Seitenlänge), Einzel- und Kinderbetten, kleine Kleiderschränke, Tisch-Nähmaschinen, Nähmaschinen und Stoffe, Woll-, Schreib- und Schulsachen, Musikinstrumente, kleine Bau- und Legosteine, kleine Plüschtiere, haltbare Lebensmittel, Toilettenartikel, Windeln, Brillen, Hörgeräte, kleine Holz-/Kohle-Öfen. Möglichst in Bananenkartons: Gewaschene/gereinigte Kleidung für Jung und Alt, Bettwäsche, gute Schuhe.“



Gute Fahrräder dienen in Osteuropa der Existenzsicherung

Foto: Konvoi der Hoffnung

Außerdem bitten wir um Geldspenden zur Deckung der Frachtkosten und für unsere Hilfsaktionen in Afrika, aber auch für unsere Behindertenhilfe in Entwicklungsländern wofür wir dringend auch gebrauchte Rollstühle benötigen!

Spendenkonto: Volksbank: DE08 66391600 0010626200,  
Sparkasse: DE86 66050101 0203155809.

Nennen Sie uns in der Überweisung bitte Ihren Verwendungswunsch (Burkina Faso, Burundi, Togo, Uganda, Behindertenhilfe, Lepra, Osteuropa, Sozialhilfe) und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung!

Herzlichen Dank!

Manfred Rölleke und Team,  
Telefon: (07254) 779770, E-Mail: roelleke@konvoi-der-hoffnung.de;  
www.konvoi-der-hoffnung.de

## Kulturinitiative e.V.



### Einladung zur Eröffnung

Ausstellung „Spurensuche – Wer ist der Mann auf dem Tuch? Turiner Grabtuch“ am 21. Januar um 9 Uhr in der Stadtkirche. Die Ausstellung wird vom 21. Januar – 11. März 2018 dort zu sehen sein.

Es gibt wohl kein Leinen, das häufiger untersucht wurde und das umstrittener ist als das Grabtuch von Turin. Die Ausstellung stellt sich unter dem Stichwort „Spurensuche“ dieser Herausforderung. Lässt man sich auf diese Spurensuche ein und überwindet die zum Teil wirklich überholte Vorurteile, wird der Besuch zu einer großartigen Gelegenheit und Herausforderung eines vorurteilsfreien wissenschaftlichen Dialog.

Der Vatikan ist in diesem Sinne beispielhaft, wenn er das Tuch als Ikone und nicht als Reliquie bezeichnet und der heilige Johannes Paul II. es als Aufgabe der Wissenschaften definiert, über die Echtheit zu entscheiden. Der Glaube hängt nicht an dem Tuch, sondern ist abhängig von Begegnungen und persönlicher Umkehr.

Die Ausstellung will sich also nicht dem „Lagerkampf“ der Echtheitsbefürworter oder Gegner anschließen, sondern wie ein „Forensiker“ den Spuren nachgehen und diese sprechen lassen. Darin liegt die vernünftige Basis der Arbeit, eine Vernunft, die eben vielfältige Wege entsprechend ihrem Gegenstand geht.

Unter [www.die-kulturinitiative.de](http://www.die-kulturinitiative.de) finden Sie alle relevanten Daten zur Ausstellung. Sie ist ab dem 21. Januar in der Stadtkirche Bruchsal frei zugänglich. Sie steht unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Olav Gutting (MdB) und entstand aus einer Kooperation von Kulturinitiative e.V. mit den Maltesern, der Kirchengemeinde St. Vinzenz, Bruchsal / Justus-Knecht-Gymnasium / Katholische Fachschule für Sozialpädagogik Sancta und dem Institutsbereich Ausbildung Bruchsal.

Die offizielle Eröffnung der Ausstellung ist am 21. Januar um 9 Uhr in der Stadtkirche Bruchsal, gemeinsam mit den Schirmherren und Dr. Vicco von Arnim als Vertreter der Malteser, auf die die Ausstellung zurück geht und zu der Sie herzlich eingeladen sind. Im Anschluss daran wird es einen Stehempfang im gegenüberliegenden Vinzentiussaal geben. (Um Anmeldung wird gebeten unter: [hubert.kessler@die-kulturinitiative.de](mailto:hubert.kessler@die-kulturinitiative.de) oder 07251/82895)

Hubert Keßler, Kulturinitiative e.V.



*Katharina Elisabeth Goethe (1731–1808), Mutter v. Johann Wolfgang von Goethe, als Impuls für das Neue Jahr, gab er folgendes bekannt: Man nehme 12 Monate, putze sie ganz sauber von Bitterkeit, Geiz, Pederaterie und Angst, und zerlege jeden Monat in 30 oder 31 Teile, so dass der Vorrat genau für ein Jahr reicht. Es wird ein jeder Tag einzeln angerichtet, aus einem Teil Arbeit und zwei Teilen Frohsinn und Humor. Man füge drei gehäufte Esslöffel Optimismus hinzu, einen Teelöffel Toleranz, ein Körnchen Ironie und eine Prise Takt. Dann wird das Ganze sehr reichlich mit Liebe übergossen. Das fertige Gericht schmücke man mit einem Sträußchen kleiner Aufmerksamkeiten und serviere es täglich mit Heiterkeit!*

Im Anschluss stellte Jürgen Steinbrink, der Vorsitzende des 1. BAC, in seiner Neujahrsansprache die politische Lage weltweit sowie hier vor Ort, die klimatischen Veränderungen und damit verbundenen Herausforderungen, Kinderarbeit -im Bezug auf den geplanten Auftritt der Sternsinger – und vieles mehr heraus. Er bat die Anwesenden das Jahr 2018, positiv und mit viel Mut anzugehen. Eine gelungene Überraschung war die Ehrung von Kurt Henrich für seine 40 Jahre Mitgliedschaft beim ADAC. Jürgen Steinbrink überreichte ihm die ADAC-Urkunde und Anstecknadel.

Insgesamt blickten beide Vorsitzenden auf ein zufriedenes und erfolgreiches Jahr 2017 zurück. Details hierzu erfolgen in den kommenden Jahreshauptversammlungen, ebenso die Planungen für das neue Jahr. Desgleichen wiesen sie darauf hin, die jedem Jahreswechsel innehabende Chance zu ergreifen, Begonnenes zu vollenden und Neues zu beginnen. Fortsetzung folgt

## Naturfreunde Bruchsal



### Umwelt-detektive gesucht

#### Neue Kindergruppe bei den Naturfreunden Bruchsal

Die Kindergruppe ist für Mädchen und Jungen im Alter von sechs bis zehn Jahren. Die Treffen finden alle zwei Wochen samstags statt und dauern von 14 bis 17 Uhr.

Erfahrungen mit und in der Natur sind genauso wichtig wie die Gemeinsamkeit in der Gruppe und der soziale Umgang miteinander. So werden gemeinsam Wanderungen unternommen, es wird zusammen gespielt oder gebastelt. Mehr Informationen und Anmeldung bei Norbert Zoz unter [info@naturfreunde-bruchsal.de](mailto:info@naturfreunde-bruchsal.de)

## Odenwaldklub Bruchsal



### Wanderung des Odenwaldklub Bruchsal e.V.

Mit dem Odenwaldklub Bruchsal geht es am 21. Januar 2018 auf den Frankenweg, von Stetten am Heuchelberg nach Eppingen.

Mit der Bahn fahren wir von Bruchsal nach Stetten. Die Wanderung führt uns über den Höhenzug des Heuchelbergs und folgt dem Frankenweg, einem Fernwanderweg, bis nach Niederhofen. Weiter geht es über den Leinberg und den Ottilienberg nach Eppingen. Die bis auf kurze steile Abschnitte leichte Wanderung ist sehr abwechslungsreich und führt durch schöne Laubwälder sowie durch Weinberge und Felder. Auch kulturhistorisch Interessierte kommen auf ihre Kosten, besonders sehenswert ist der liebevoll angelegte Grenzsteinpfad. Für unterwegs bitte Rucksackvesper mitnehmen.

Streckenlänge: ca. 17 km, 1 kurzer Steilanstieg, 2 kurze Steilabstiege  
Treffpunkt: 8.10 Uhr Bruchsal – Bahnhö; Abfahrt: 8.33 Uhr Bruchsal – Bahnhof, Gleis 2b

Anmeldung und Informationen unter:

Telefon: (07251) 9726 21 oder (0160) 7003266

Gäste sind willkommen.

## Motorsportclub Bruchsal e.V.

### Neujahrsempfang der beiden ADAC Ortsclubs MSC Bruchsal und 1. BAC



D. Suffel begrüßt die Sternsinger  
Foto: 1. BAC

Zum gemeinsamen Neujahrsempfang trafen sich der MSC und der 1. BAC am 6. Januar 2018 im Clublokal des MSC „Ritter“ in Büchenau. 60 Clubmitglieder und Freunde der Clubs waren den Einladungen der Clubvorsitzenden Dieter Suffel – in diesem Jahr für die Durchführung zuständig – und Jürgen Steinbrink gefolgt. Die Familie Hellriegel hatte dem Anlass entsprechend den Festsaal wiederum vortrefflich hergerichtet. Unsere One-Man-Band „Werner Stephan“ war abermals mit von der Partie und übernahm gekonnt die musikalische Begleitung der Veranstaltung.

In seiner Neujahrsansprache begrüßte Dieter Suffel die Teilnehmer und hieß besonders den Vorsitzenden des ADAC Nordbaden, Günther Bolich mit Partnerin Marina willkommen. Ein ebenso herzliches Willkommen erging an die anwesenden Ehrenmitglieder. Mit einem Rezept von

## Pfadfinderstamm „Greif“

### Neue Stammesleitung beim Stamm Greif

Am längsten Tag des Jahres, am 21. Dezember, fand die alljährliche Sonnwendfeier des Stammes Greif statt. Hierfür trafen sich ca. 40 Pfadfinder auf dem Lagerplatz um die hell erleuchtete Feuerstelle.

Mit dem neuen Jahr kommen viele Veränderungen für den Stamm: In einer symbolischen Übergabe ging die Stammesleitung von Marco Walter auf dessen Schwester und die bisherige stellvertretende Stammesleitung Julia Walter über. Die neue stellvertretende Stammesleitung ist Maria Dahm. Obwohl die eigentliche Wahl schon im Herbst 2017 stattfand, zeigten sich beide sehr erfreut über die neuen Aufgaben.

Doch mit der neuen Stammesführung nicht genug: Zusätzlich wurden zwei neue Sippen gegründet. Nachdem ein Großteil der bisherigen Wölflinge nun alt genug ist, gehen sie jetzt in zwei geschlechtergetrennte Sippen über. Die beiden noch unbenannten Sippen werden von Jaqueline König und Janik Bönisch geleitet.

Nach feierlichen Liedern, einer Tasse Punsch für jeden zum Aufwärmen und dem Feuersprung, bei dem sämtliche Zwiste aus dem letzten Jahr symbolisch beigelegt werden, ging es dann für die Kinder nach Hause, zum letzten Mal dieses Jahr von den Pfadfindern. Dank den Veränderungen dieses Jahr kann es jedoch mit voller Kraft im nächsten Jahr weitergehen.

**Gruppenstunde:**

6 – 10 Jahre: donnerstags von 17:30 bis 19:30 Uhr  
 10 – 12 Jahre: donnerstags von 17:30 bis 19:30 Uhr  
 12 – 14 Jahre: donnerstags von 18:00 bis 20:00 Uhr  
 14 – 17 Jahre: freitags von 17:00 bis 19:00 Uhr

Unser Pfadfinderheim: Huttenstraße 15, Bruchsal  
 Besucht uns auch auf unserer Website unter [www.stamm-greif.de](http://www.stamm-greif.de)

**Pugilist Boxing Gym e.V.****Wettkampf-Boxen im Pugilist**

Wettkampfboxen

Foto: Pugilist Boxing Gym

Im Wettkampfboxen sind Sportler ab dem sechsten Lebensjahr willkommen.

Viermal die Woche hartes Training im Bereich Technik, Kraft/Ausdauer und natürlich Sparring. Unter optimalen Trainingsbedingungen, gut ausgebildet und vorbereitet steigen die Wettkämpfer in den Ring.

Das Training wird von lizenzierten DOSB A,B,C Trainern koordiniert und geleitet. Hier trainieren Einsteiger und Kaderathleten in einer Gruppe und profitieren voneinander.

Immer Montag, Mittwoch und Freitag von 19 – 20.30 Uhr sowie eine Athletikeinheit in der Woche.

Mehr Infos: Pugilist Boxing Gym e. V., Schwetzinger Str. 60, Bruchsal, Telefon: (07251) 93 49 88 oder [www.pugilist.de](http://www.pugilist.de)

**SV 62 Bruchsal****Tischtennis****Silber beim Bezirkspokal**

Markus Laubner und Michael Seel im Finaldoppel

Foto: Alexander Riffel

Letzte Woche Samstag stand für unsere Erste das Final Four für den Bezirkspokal der Herren C in Wiesental auf dem Programm. Im Halbfinale traf man dort auf die Mannschaft des TV Helmsheim 2. In den ersten drei Einzelpartien erwischten wir den etwas schlechteren Start. Lediglich Dominic Walter konnte sein Einzel gewinnen. Im anschließenden einzigen Doppel der Pokalpartie sah es bei einem Stand von 1:2 nach Sätzen und einem Rückstand im vierten Satz danach aus, als wenn wir mit 1:3 ins Hintertreffen geraten sollten. Markus Laubner und Michael Seel bekamen im vierten Satz dann aber noch die Kurve und auch den fünften Satz konnten sie für sich entscheiden. In den nächsten beiden Einzelpartien konnten sowohl Dominic Walter als auch Matthias Leber ihre Gegner bezwingen wodurch der 4:2-Halbfinalsieg und der damit verbundene Finaleinzug feststand.

In diesem mussten wir uns dann aber den an diesem Tag besseren Männern vom TTF Obergrömbach geschlagen geben. Die ersten beiden Einzelpartien gingen beide in den fünften Satz. Dominic Walter behielt knapp die Oberhand gegen seinen Gegner und Matthias Leber hatte ganz knapp das Nachsehen. Es sah also nach einem spannenden Finale aus. Die nächsten drei Partien gingen dann aber allesamt an die Obergrömbacher wodurch für uns nur die Silbermedaille übrig blieb.

**Vorschau:**

Freitag, 19. Januar 20:15 Uhr: Herren 4 – SG Hambrücken/Weiher 5  
 Montag, 22. Januar 20:15 Uhr: SSV Waghäusel 2 – Herren 4  
 Donnerstag, 25. Januar 20 Uhr: TTC Gondelsheim 2 – Herren 3

**TSG Bruchsal****Kinderfasching bei der TSG**

Bald steigt wieder unsere große Kinderfaschingsparty! Wir freuen uns auf viele Prinzen, Prinzessinnen, Ritter, Einhörner und Co. Es warten viele Spiele und tolle Musik auf Euch!

**Basketball****U8-Mädchen erfolgreich in Durlach**

Neun Mannschaften hatten sich zum U8-Turnier in Durlach angemeldet. Auch die TSG Bruchsal trat mit einer Abordnung an. Das Besondere: Die Mannschaft bestand nur aus Mädchen, was bei keiner anderen Mannschaft der Fall war. Noch beachtlicher waren dann die Ergebnisse. Noch etwas verschlafen verlор man das erste Spiel gegen Berghausen unnötig mit sieben Punkten Unterschied und danach gegen den späteren Turniersieger Crailsheim, obwohl die Mädchen hier ihr bestes Spiel ablieferten. Allerdings war die spielerische und körperliche Überlegenheit zu groß. Danach landeten die Bruchsalerinnen zwei Siege. Speyer wurde mit 25:13 die Grenzen aufgezeigt und alle bekamen ausreichend Einsatzzeit – wer nicht spielte sang auf der Bank und feuerte die Feldspielerinnen an. Im letzten Spiel war Gastgeber Durlach der Gegner. Durch exzellentes Passspiel waren die Mädchen schnell in Führung und das Spiel wurde sicher mit 22:10 heimgefahren.

Zu den beiden Siegen aus vier Spielen gegen Mannschaften, die vor allem aus Jungen bestanden, kann man den TSG-Mädchen herzlich gratulieren.

**U10-Basketball-Mädchen suchen neue Spielerinnen**

Im dritten Jahr bietet die TSG Bruchsal Kinderbasketball nur für Mädchen an. Trainer und Abteilungsleiter Detlef Windgasse, selber Vater von zwei Töchtern, weiß, dass die Schwelle einen Ballsport zu beginnen mit Jungs in der Gruppe höher ist und der Verein konnte auf diesem Weg eine Menge Mädchen erreichen, die Basketball jetzt als ihren Sport entdeckt haben.

Die U10-Mädchen trainieren dienstags und donnerstags von 17 bis 18.15 in der Sporthalle des Gewerblichen Bildungszentrums, Eschenweg 48. Geboten wird ein regelmäßiges, gut durchdachtes Training, dass viel Wert auf sie allgemeine Spielfähigkeit legt. Vor allem Mädchen der Jahrgänge 2009 und 2010 werden noch gesucht. Coach Windgasse sagt: „Als Basketballer freuen wir uns natürlich auch über große Mädchen. Allerdings ist es für sie auch besonders wichtig, jetzt schon mit regelmäßigem Training anzufangen. Ich mache das seit über 30 Jahren in verschiedenen Städten und weiß, dass sie die Fähigkeiten, die sie jetzt erlernen, nicht mehr verlieren werden.“ Die Mannschaft bestreitet schon Turniere und Freundschaftsspiele. Die Chance, seine Kindheit und Jugend in einer funktionierenden Sportmannschaft zu verbringen, sollte eigentlich genug Motivation sein, einmal vorbeizuschauen. Einige Male schnuppern kann man jeder Zeit ohne Anmeldung. Die Mannschaft freut sich über neue Mädchen!

**Handball****SG Graben/Neudorf – HSG Bruchsal/Untergrombach 20:17 (11:10)**

Die C-Jugend der HSG verlор unglücklich mit 20:17 in Graben-Neudorf. Nach einem ausgeglichenen Beginn konnten sich die Gastgeber nach 20 gespielten Minuten auf 10:7 absetzen. Diesen Rückstand glich unsere HSG jedoch schnell aus (10:10), sodass zur Halbzeit der Spielzug noch völlig offen war.

Auch in der zweiten Halbzeit konnte sich die SG auf 3 Tore absetzen (16:13). Aber auch dieses Mal kämpfte sich die HSG wieder heran und glich in der 41. Minute zum 16:16 aus. Leider konnte man das Momentum für sich nicht nutzen und unterlag am Ende etwas unglücklich mit 20:17.

Leider war man in den entscheidenden Aktionen in diesem Spiel nicht clever genug, zudem bekam man den körperlich überlegenen Rückraumspieler der Heimmannschaft nicht in den Griff. Beide HSG-Trainer waren sich nach dem Spiel einig, die positiven Lichtblicke aus diesem Spiel für die nächsten Aufgaben mitzunehmen. Am nächsten Wochenende möchte die HSG gegen die SG Heidelberg/Helmsheim/Gondelsheim unbedingt den ersten Heimsieg einfahren. Spielbeginn am Samstag (20.01.) in der Sporthalle Bruchsal ist um 16:15 Uhr.

Spieler HSG: Fabian Hartmann (Tor), Claudius Zirpel (6/1), Luis Benz (3), Ben Kunkelmann (3), Alexander Max (3/1), Even Groß (1), Erkan Avci (1), Jack Anthony Allen, Nils Lenard, Jonas Blaschek, Fabio Blaschek, Nico Juricic

#### Die kommenden Spiele

##### Samstag, 20. Januar,

D-Jugend: HSG – TV Forst II (13:15 Uhr)

Weibl. C-Jugend: HSG – SG Stutensee/Weingarten II (14:30 Uhr)

C-Jugend: HSG – SG Heidelberg/Helmsheim/Gondelsheim II (16:15 Uhr)

B-Jugend: HSG – Post Südstadt Karlsruhe II (18:00 Uhr)

**Alle Spiele finden in der Sporthalle Bruchsal statt.**

## Selbsthilfegruppen

### AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



#### Treffen

Die AMSEL ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für Multiple Sklerose Betroffene und deren Angehörige in Baden-Württemberg (Aktion Multiple Sklerose Erkrankter Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V.). Wir, die Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal, treffen uns regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat (25.01., 22.02., 29.03., 26.04., 24.05.2018) ab 19 Uhr zu unserem Stammtisch. Dieser findet im Restaurant Jahnhalde, Jahnstr. 34, 75045 Walzbachtal-Jöhlingen statt. Kostenlose Parkplätze, behindertengerechter Toilette und behindertengerechter Zugang sind dort vorhanden. Zudem wird am 24.05.2017 Ralf Fischer (Vorstandsmitglied der Amstel) einen Vortrag zu „Tipps für die Gestaltung und den Umbau eines barrierefreien Wohnumfeldes“ halten.

Der AMSEL-Talk findet ab 18.30 Uhr im Restaurant/Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Ubstadt-Weiher (OT Weiher) an folgenden Terminen statt: 11.01., 15.02., 15.03., 12.04., 17.05., 07.06.2018.

Die Kontaktgruppe möchte einen Mehrtagesausflug planen und benötigt dazu finanzielle Unterstützung. Unser Spendenkonto lautet: Volksbank Stutensee-Weingarten eG, IBAN: DE76 6606 1724 0030 9305 09, BIC: GENODE61WGA. Vielen Dank für ihre Unterstützung!

Wir sind immer noch auf der Suche nach einem neuen Treffpunkt in Bruchsal. Leider konnte bisher keine barrierefreie Lokalität gefunden werden. Wenn sie also eine Gaststätte mit Nebenzimmer, barrierefreiem Zugang und behinderten gerechter Toilette kennen, melden sie sich bitte bei uns unter bretten-bruchsal@amstel.de. Vielen Dank!

## Stadtteil Büchenau



#### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92

E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de

Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

**Bitte beachten Sie, das in der Verwaltungsstelle Büchenau keine EC-Kartenzahlung möglich ist.**

#### Entsorgung

**Abfuhr „Graue Tonne“:** Samstag, 20. Januar 2018

## Mitteilungen der Ortsvorsteherin

### Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

wie am 25.10.2017 im Pfarrzentrum angekündigt, bieten wir Ihnen in lockerer Reihe Veranstaltungen auch in Zusammenarbeit mit dem Seniorenrat der Stadt Bruchsal an, die insbesondere für nicht mehr berufstätige und ältere Menschen ein Angebot sein sollen, sich zu treffen und dabei Interessantes zu erfahren.

Bei der Fahrt zum KVV am 24.11.2018 waren 27 Personen der Einladung gefolgt und konnten einen informativen und unterhaltsamen Nachmittag miteinander verbringen. Die dort versprochenen Liniennetzpläne in Großformat liegen in der Verwaltungsstelle zur Abholung bereit.

Am Mittwoch, 24. Januar 2018 um 14.30 Uhr findet im Pfarrzentrum St. Bartholomäus Büchenau ein nächstes Treffen statt.

„**Sturzprävention**“ – Mit zunehmenden Alter lässt die Kraft, Ausdauer, Koordination und auch die Balance nach. Dies führt zu einem erhöhten Sturzrisiko.

Sturzverringern und Vorbeugung ist Thema dieser Veranstaltung.“ Es erwartet Sie ein interessanter Vortrag mit realen Beispielen von Frau Renate Mohr.

Anschließend wird ein gemütliches Beisammensein angeboten.

Wir laden alle, die Interesse an dieser Veranstaltung haben, sehr herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen

Marika Kramer

**Bitte vormerken:** Am Mittwoch, 28. Februar 2018 um 14.30 Uhr findet im Pfarrzentrum Büchenau das nächste Treffen statt. Nähere Informationen finden Sie rechtzeitig im Amtsblatt.

Beachten Sie bitte auch die Ankündigungen des Seniorenrates der Stadt Bruchsal im Amtsblatt auf den vorderen Seiten.

## Aus dem Ortschaftsrat

### Einladung Ortschaftsratsitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Büchenau findet am Montag, 22. Januar 2018, um 19 Uhr im Sitzungszimmer der Verwaltungsstelle Büchenau statt.

#### Tagesordnung:

1. Vorhabenbezogener Bebauungsplan `Im Grün`
  - Beschluss über die öffentliche Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB
  - Beschluss über die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB
  - Vorlage: 0404/2017
2. „Breitbandausbau FTTH (bis in jede Wohnung) durch die Telekom“
  - Aktueller Sachstand-
3. Bekanntgaben
4. Anfrage und Anträge aus dem Ortschaftsrat
5. Offenlage des Protokolls vom 11.12.2017

Bruchsal, 12.01.2018

Marika Kramer, Ortsvorsteherin

## Verschiedenes

### Achtung – geänderte Haltezeiten des CAP-Mobils

Der Halt des CAP-Mobils in Büchenau wurde von freitags auf mittwochs verlegt. Der Standort auf dem Parkplatz der Volksbank wird beibehalten. Ab dem **24. Januar** kommt der Supermarkt auf Rädern nun immer **mittwochs, 14.40 – 15.10 Uhr**.

Das CAP-Mobil verfügt über ein reichhaltiges Sortiment mit über 800 Artikeln und bietet einen freundlichen Service zu fairen Preisen. So müssen die Kunden **keinen Aufpreis** zahlen, d.h. sie bezahlen den Ladenpreis, haben aber den Vorteil von kurzen Wegen – die Fahrt mit dem PKW zum nächsten Supermarkt entfällt. Das CAP-Mobil ist ideal für alle, die über wenig Zeit verfügen, einfach nur noch schnell etwas einkaufen müssen oder nicht mehr so mobil sind. **Das CAP-Mobil ist kein Tafelladen und man braucht keinen Ausweis, um dort einkaufen zu können, es steht für jeden offen.**

Der rollende Supermarkt ermöglicht die Schaffung von Arbeitsplätzen für jeweils zwei Menschen mit und ohne Behinderungen. Hier können Menschen mit Handicap zeigen, was in ihnen steckt, somit steht das CAP-Mobil für eine ideale Form der Teilhabe behinderter Beschäftigter am Leben in der Gesellschaft. Die Existenz dieses Projekts, von dem es bundesweit nur noch ein weiteres gibt, hängt von seinem Verkaufserfolg ab.

Da die Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e. V. nicht auf finanzielle Hilfe von Außen angewiesen sein möchte appelliert sie an die Bürgerinnen und Bürger, dieses soziale Projekt zu unterstützen und bedankt sich für die Treue und das Interesse ihrer Kunden.

## Mitteilungen der Schulen

### Grundschule Büchenau

#### Die Grundschule Büchenau sucht ...

Wir suchen dringend Handschlagslehrkräfte (mit der Lehrbefähigung Grundschule), die in Vertretungssituationen unterrichten können (pensi-onierte Lehrkräfte, Lehrkräfte in Elternzeit ...). Selbstverständlich werden die anfallenden Stunden vergütet.

Es erwarten Sie liebe und motivierte Schülerinnen und Schüler sowie ein absolut engagiertes, kompetentes und offenes Kollegium. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich bitte im Sekretariat/bei der Schulleitung der Grundschule, Telefon: (07257) 930567. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Sylvia Alonso (Rektorin)

## Vereinsnachrichten

### Büchenauer Karnevals Gesellschaft



#### Kartenvorverkauf für die Prunksitzung der BKG

Fast ist es wieder so weit. Am Samstag, 3. Februar beginnt um 19.33 Uhr die Prunksitzung der BKG in der Büchenauer Mehrzweckhalle. Die Büchenauer Karnevalsgesellschaft wird ihre Gäste wie gewohnt mit Musik, Tänzen, Büttenspielen und Showelementen einige Stunden gut unterhalten. Die begehrten Eintrittskarten für die Prunksitzung kann man am

19. Januar ab 19 Uhr im Hummelstall erwerben. Wie seit Jahren bekannt und eingespielt, entscheidet auch dieses Jahr das Losverfahren: Los ziehen, registrieren lassen, die gewünschte Anzahl an Karten bestellen und eine Anzahlung leisten. Dann kann jeder in aufsteigender Reihenfolge der Losnummern seine Plätze wählen, während der Wartezeit kann man sich im Hummelstall stärken.

Merkt Euch auch schon die nächsten närrischen Termine vor:

9. Februar ab 18.33 Uhr: Rathaussturmung und danach Fasnachtsfete im Hummelstall

13. Februar ab 14.11 Uhr: 67. Fasnachtsumzug in Büchenau und Fasnachtsfete im Hummelstall

Wer als Fussgruppe oder Motivwagen beim Fasnachtsumzug mitmachen möchte, melde sich bitte beim Zugmarschall Markus Bensch an. Das Anmeldeformular und Kontaktdaten findet Ihr unter [www.die-bkg.de](http://www.die-bkg.de) Wir möchten auch auf den Verkauf der Umzugspins von Haus zu Haus durch unsere Aktiven hinweisen. Der Pin mit dem Motiv des Jahresordens „Eiszeit“ dient als Eintrittskarte für die Party nach dem Rathaussturm und als Zugang zum Fasnachtsumzug. Wir danken schon jetzt für die Unterstützung der BKG durch den Kauf des Pins.



### Förderverein FSV Büchenau

#### Klaus Fürniss gewinnt 6. Heinz-Wipfler-Gedächtnis-Skatturnier

Traditionell am 6. Januar fanden sich im neuen Jahr 58 Skatspieler im Vereinsheim des FSV Büchenau ein um zum 6. Mal den Sieger des Wanderpokals in Erinnerung an den langjährigen Ausrichter dieser Veranstaltung, Heinz Wipfler, zu ermitteln.

Nach zwei spannenden Spielrunden konnte Frieder Köcher als 1. Vorsitzender des veranstaltenden Fördervereins des FSV Büchenau die Sieger küren. Vorab stand der Glückwunsch an die beste Vertreterin des weiblichen Geschlechts Frau Mary Wüst, die als Sonderpreis eine Flasche Sekt entgegen nehmen durfte. Darüber hinaus konnte Frau Wüst einen beachtlichen 13. Platz erringen und konnte sich daher einen weiteren Preis vom reich gedeckten Tisch aussuchen. Dieser erhielt neben vier Geldpreisen weitere sehr attraktive Sachpreise und Gutscheine von ortsansässigen Unternehmen.

Den Wanderpokal und den 1. Geldpreis in Höhe von 150 € nahm Klaus Fürniss entgegen. Mit 3.351 Punkten lag er deutlich vor dem Rangzweiten Hanno Albiez (2.982 Punkte), der einen Geldpreis in Höhe von 100 € mit nach Hause nehmen konnte. Auf Platz 3 kam Lorenz Hoffner mit 2.663 Punkten (Geldpreis 70 €).

Frieder Köcher bedankte sich bei allen Teilnehmern für ihr Kommen und die angenehme Atmosphäre, die über den ganzen Nachmittag



Sieger beim Preisskat 2018

Foto: Förderverein FSV

im Vereinsheim herrschte. Dank erging auch an Albert Wenz für die souveräne Leitung des Turniers, an die Sponsoren, die ihren Beitrag zu den schönen Preisen geleistet haben und an die beiden Helfer vom Förderverein hinter der Theke, die wieder einmal ihre Freizeit geopfert hatten um die Durchführung einer solchen Veranstaltung überhaupt erst möglich zu machen.

### Freiwillige Feuerwehr Büchenau



#### Übungsabend

Am Montag, 22. Januar findet ein Übungsabend der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal Abteilung Büchenau statt. Treffpunkt ist um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus Büchenau. Um pünktliche und vollzählige Teilnahme wird gebeten.

Jochen Weih, Abteilungskommandant

### Musikverein 1898 Büchenau e.V.



#### Einladung zum Gedenkgottesdienst

Am kommenden Sonntag, 21. Januar, 9 Uhr, gedenkt der Musikverein beim diesjährigen Gedenkgottesdienst seiner verstorbenen Mitglieder. Alle Mitglieder und Freunde des Vereins sind herzlich eingeladen.

### Turnverein 1898 Büchenau e.V.



#### TV-Neujahrsempfang, Bericht 2, Ehrungen



Ehrung langjähriger Mitglieder

Foto: Turnverein

Traditionell werden beim Neujahrsempfang langjährige Mitglieder durch den 1. Vorsitzenden Peter Hellriegel und die 2. Vorsitzende Ina Horstmann geehrt:

Für 25-jährige Mitgliedschaft erhielten eine Urkunde und die Silberne Ehrennadel: Manfred Bieber, Christian Meier, Irmgard Zimmermann (vertreten durch Ihren Mann Bertram), Zöllner Erik.

Für 40-jährige Mitgliedschaft erhielt eine Urkunde und die Goldene Ehrennadel: Brigitte Rimmelspacher.

Ab der 50-jährigen Mitgliedschaft erhielten alle Geehrten eine Urkunde und ein Weinpräsent:

Herbert Knoch für 50 Jahre, Volker Werner für 60 Jahre, Kurt Geißler, Walter Geißler und Gerhard Mohr für 65 Jahre, Horst Will für 70 Jahre.

Besonders erwähnenswert: Die beiden Geehrten Manfred Bieber und Walter Geißler waren jeweils 13 Jahre im TV als Vorsitzende tätig.

Mitglied Gerhard Mohr erinnert sich:

„Ich gehöre nun bereits zu den grauen Wölfen. Seinerzeit spielte ich mit Günter Weih und Kurt Geißler Handball. Zu dieser Zeit spielte man noch Feldhandball. Das war ästhetischer als der Hallenhandball heute: Da geht es mehr um Kampf und Schnelligkeit.

Früher gab es noch die Bundesjugendspiele. Hierbei haben die Mädels mit den weißen Kleidern getanzt und wir haben sie mit dem Akkordeon musikalisch als auch auf dem Heimweg begleitet.“

Auch Horst Will gehörte noch zu den Turnern im Rathaus Hof.

Die musikalische Umrahmung des Neujahrsempfangs übernahm als Nachwuchssängerin Liv Kölbl (14 Jahre), begleitet am Klavier von ihrer Klavierlehrerin Rebecca Hubbuch und mit der Ukulele von Timothée und alle drei ernteten dafür großen Applaus. Die Beiträge waren aus dem Film Rapunzel: „Endlich sehe ich das Licht“, aus Pocahontas „Farbenspiel des Winds“ und „Märchen schreibt die Zeit“ aus die Schöne und das Biest.

Nach dem offiziellen Teil übernahm OV Marika Kramer das Anschneiden der Neujahrbrezel. Heinz Schäfer hatte diese leckere Brezel wieder frisch gebacken und noch lauwarm serviert.

Es gab bei gekühlten Getränken noch viele nette Gesprächsrunden und dass das Jahr 2018 ein gutes und gesundes Jahr werden soll – das wurde in der Tat oft genug gewünscht und bekräftigt und sollte somit für die TV-Mitglieder hoffentlich auch das notwendige Glück bringen. HeiBl

## Handball

### Ergebnisse vom Wochenende

#### Senioren

**HSG Walzb. II – TV Büchenau** **25:21 (11:11)**

Für Büchenau spielten: Im Tor Raphael Speck und Joachim Raab  
Mario Sturz 7/3, Stefan Götter 1/1, Kai Reith, Calle Arvidson 3, Christian Schäfer, Maximilian Greil 4/1, Manuel Arbogast, Andreas Weih 1, Johannes Zimmermann 5, Janik Schmid, Nicolas Schwandner

#### Jugend

mJA – TGS Pforzheim 35:21 (20:11)  
wJA I – SG Stuten-Wein 34:15 (11:6)  
wJC I – SG Stuten-Wein 28:23 (14:11)  
wJE – TV Knielingen 25:7 (14:2)

### Die nächsten Spiele

#### Senioren:

Samstag, 20. Januar, ab 15 Uhr AH-Spieltag in Büchenau  
Sonntag, 21. Januar, 17:30 Uhr R-N Löwen 3 TV Büchenau 2

#### Jugend

Samstag, 20. Januar  
**14 Uhr** TV Bammental – wJC  
**16 Uhr** TV Brühl – wJA I  
**16:30 Uhr** JSG Leut/Hedd – mJA

Sonntag, 21. Januar  
**13:15 Uhr** R-N Löwen – wJC II  
**13:30 Uhr** MTV Karlsruhe – wJA II  
**14:15 Uhr** TV Bammental – wJB  
**15:45 Uhr** SG Stuten-Wein – mJB

### Berichte der Jugendmannschaften

**wJC I – SG Stutensee** **14:11 (28:23)**

Nach der unglücklichen Niederlage im Hinspiel sollte es dieses Mal anders laufen. Von Beginn an gingen wir insbesondere in der Abwehr konzentriert zu Sache. Im Angriff gab es in der Anfangsphase noch einige kleine Ungenauigkeiten, aber konsequent nutzten wir unsere Chancen und hatten nach 11 Minuten eine 7:3 Führung erspielt. In einer Auszeit stellte unserer Gegnerinnen ihr Spiel um und es gelang ihnen wieder auf 9:8 heran zu kommen. In der Folge konnten wir aber wieder eine 3 Tore Führung herstellen. Mit dieser ging es dann auch beim Stand von 14:11 in die Pause. Nach der Pause starteten wir unnötig hektisch und schlossen einige Male unüberlegt ab. Dieses konnten wir aber in der Abwehr kompensieren und den Abstand konstant halten. Eine weitere Auszeit der SG konnten wir besser nutzen als unsere Gegnerinnen. Wir spielten danach wieder ruhiger und unsere Angriffe komplett aus. Über gut gespielte Auslösehandlungen kamen wir zu sehenswerten Torchancen, welche wir konsequent nutzten. Es gelang uns unseren Vorsprung auf 5 Tore auszubauen. Diesen Vorsprung konnten wir auch in Unterzahl behaupten und kamen so zu einem souveränen und letztlich nie gefährdeten Heimsieg.

Es spielten:

Simea Krieger, Jana Betz, Ina Bauer, Valerie Hellriegel, Hanna Brunner, Regina Veith, Melissa Engeln, Caroline Kurz, Luisa Bohn und Nadine Heugel.

## Stadtteil Heidelberg



### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr  
Dienstag **geschlossen**  
Mittwoch 8 bis 12 Uhr  
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr  
Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88  
E-Mail: [Verwaltungsstelle.Heidelberg@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Heidelberg@Bruchsal.de)  
Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

### An alle interessierten Bürger/innen von Heidelberg sowie die Anwohner/innen der Neibsheimer Straße.

Die Stadtverwaltung Bruchsal möchte Sie zu einer Bürgerinformation zum Ausbau der Neibsheimer Straße, Heidelberg, einladen.

Es liegt eine mit dem Ortschaftsrat abgestimmte Ausbauplanung vor, die wir Ihnen vorstellen möchten.

Der Termin findet im Rathausaal, Heidelberg, **am 23. Januar von 18.00 – 19.00 Uhr** statt.

Stadt Bruchsal, Stadtplanungsamt  
gez. Prof. Dr. Hartmut Ayrlé

## Entsorgung

**Abfuhr Wertstofftonne:** Dienstag, 23. Januar

## Aus dem Ortschaftsrat

### Einladung Ortschaftsratsitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Heidelberg findet am Dienstag, 23. Januar, um 20 Uhr im Rathausaal Heidelberg statt.

#### Tagesordnung:

- 1 Anfragen und Anregungen der Bürger zu Punkten der Tagesordnung und zu sonstigen Themen von allgemeinem Interesse
- 2 Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Gewerbegebiet Rechts dem Bruchsaler Weg“ Gemarkung Heidelberg
  - Aufstellungsbeschluss sowie Beschluss über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden sowie sonstigen Träger öffentlicher Belange
  - Erlass einer Vorkaufsatzung
  - Anordnung der Baulandumlegung „Rechts dem Bruchsaler Weg“ und Bildung des Umlegungsausschusses  
Vorlage: 0416/2018
- 3 Sanierung Heidelberg Ortskern Nord
  2. Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes  
Vorlage: 0405/2017
- 4 Bekanntgaben
- 5 Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
- 6 Offenlage des Protokolls vom 05.12.2017

Bruchsal, 12.01.2018  
Oberbürgermeisterin

## Fundsachen

### Gefunden wurde ...

Ein Schlüssel mit Schlüsselmappe (Schützenhaus/Nottenberg), eine Armbanduhr (Am Hühnerberg).

Die Fundsachen können in der Verwaltungsstelle abgeholt werden.

## Vereinsnachrichten

### AWO Heidelberg



### AWO-Elternschule

#### Internetcafé 50 Plus

Am 31. Januar öffnet Thilo Kerzinger, wieder um 9.30 Uhr, das kostenfreie Internetcafé der AWO Heidelberg. Mit Sicherheit gibt es auch im neuen Jahr wieder viel zum Austauschen und Besprechen. Hier können Sie ganz zwanglos Fragen stellen und bei Problemen mit Ihrem Smartphone oder Tablet wird Ihnen weiter geholfen. Bitte das Smartphone, Tablet oder Laptop mitbringen. Treffpunkt ist das AWO-Familienzentrum, Merianstraße 5. Anmeldungen bei Thilo Kerzinger, Telefon: (07251) 3662542, [fz-awo-heidelberg@gmx.de](mailto:fz-awo-heidelberg@gmx.de) oder [www.awo-kurse-elternschule.de](http://www.awo-kurse-elternschule.de)

### FC 07 Heidelberg



#### Zu- und Abgänge Winterpause Fußballsaison 2017/18

Auch während der Winterpause der laufenden Spielsaison 2017/18 gibt es im Spielerkader des FC 07 Heidelberg personell leichte Veränderungen, die folgendermaßen aussehen:

Für die 1. Mannschaft in der Landesliga Mittelbaden kommen von den A-Junioren des FC Astoria Walldorf Danijel Bozic sowie Jannis Fetzner und vom FC Germania Friedrichstal Ralf Serwotka neu dazu.

Den Verein verlassen hat dagegen der erst zu Rundenbeginn vom SV Oberderdingen nach Heidelberg zurückgekehrte Vasilios Rosilovalis, der beim Liga- und Lokalrivalen FC Flehingen eine neue Herausforderung sucht. Auch Zeki Kapukaya steht dem FCH mit unbekanntem Ziel im neuen Jahr 2018 nicht mehr zur Verfügung.

Leider haben auch drei Spieler unserer 2. Mannschaft (Kreisklasse A Bruchsal) den Rücken gekehrt. Marcel Köhler spielt künftig für die FzG Münzesheim und Adrian Loris zieht es zum FC Neibsheim, beides also Gegner des FC 07 Heidelberg 2. Marco Köhler versucht künftig sein Glück beim Kreisligisten FC Viktoria Odenheim.

Wir bedanken uns bei allen Akteuren, die unseren Verein verlassen haben und wünschen Ihnen natürlich weiterhin viel Erfolg. Alle neuen heißen wir im Kreise unseres FC 07 Heidelberg recht herzlich willkommen und hoffen, dass sie sich bei uns recht schnell wohlfühlen und sie ihre selbst gesteckten Ziele sowohl sportlich als auch persönlich realisieren können.

Beide Mannschaften des FCH werden Ende Januar wieder in die Vorbereitungsphase einsteigen.

## Jugendabteilung

### Bitte jetzt schon vormerken

Samstag und Sonntag, 27. und 28. Januar ab 10 Uhr Jugendhallenturniere für Bambini bis D-Junioren in der Heidelheimer Sporthalle. Samstags ab 18.30 Uhr AH-Party-Mitternachtshallenturnier mit zahlreichen Überraschungen. Ein ausführlicher Bericht zu diesem Turnierwochenende folgt in der nächsten Ausgabe.

## Laienschauspielgruppe

### ... Fortsetzung Theaterbericht aus der Vorwoche

Auch die Autorin des Stücks, Regina Rösch, erlebt bei der zweiten von drei aufeinanderfolgenden Aufführungen Freitagabends zum zweiten Mal hintereinander hautnah einen faszinierenden Theaterabend, ist sie doch eigens wieder mit ihrer Theatergruppe „Böhmenstadel“ aus dem fränkischen Triefenstein-Trennfeld angereist. Mit dem Schreiben habe sie nur deshalb angefangen, weil sie lebendigere Stücke für ihre Gruppe wollte. Stücke, in denen man nicht gleich weiß, wie sie ausgehen, voller Beobachtungen aus dem Alltag. „Ich mag es, wenn die Leute denken, 'das ist ja wie daheim',“ sagt Regina Rösch.

Und ihr gefalle, was die Heidelheimer aus ihren nunmehr elf Stücken gemacht haben. „Wir haben die gleiche Wellenlänge und sind gute Freunde geworden.“ Doch nicht nur das: „Man sieht, wie toll die Gruppe aufeinander eingespielt ist, da sitzt einfach alles. Und sie spielen hier alle auf einem extrem hohen Level.“, wozu auch die erneut arbeitslose Souffleuse Inge Wohlfahrt sowie die beiden „Schminkdamen“ Tanja Weschenfelder und „Hansi“ Höchsmann ihren Teil dazu beigetragen haben.

**Drittes Gastspiel bei den Hako-Freunden in Weiher am Samstag, 27. Januar 2018, 19 Uhr:** Wer bei den Aufführungen „Frühlingserwachen“ der FC 07-Theatergruppe in der Heidelheimer TV-Halle bisher aus welchen Gründen auch immer noch nicht dabei sein konnte, der ist selbst schuld, denn er hat mit Sicherheit etwas verpasst. Allerdings gibt es weiterhin die Möglichkeit, sich diesen „Theaterwahnsinn“ doch noch live anzuschauen, denn nach den beiden gelungenen Gastspielen und Auftritten in den zwei Vorjahren wird es am Samstag, 27. Januar, 19 Uhr (Saalöffnung 18 Uhr) in der Mehrzweckhalle Weiher (Schulstraße 1) bei den Hako-Freunden Weiher eine Wiederholung des unvergesslichen Theaterspektakels „Frühlingserwachen“ mit der Heidelheimer Laienschauspielgruppe geben. Nähere Informationen zum Kartenvorverkauf erhalten Sie im Internet unter [www.hakofreunde-weiher.de](http://www.hakofreunde-weiher.de). Eintrittskarten hierzu zu je 8 Euro sind aber auch weiterhin im Bonnfanz-Büro Feßenbecker in Bruchsal Heidelberg, Zähringerstraße 13, Telefon 07251/9572-0 erhältlich.

Schon jetzt darf man also voller Vorfreude darauf gespannt sein, was die FC-Laienschauspielgruppe in ihrer 34. Auflage ohne Unterbrechung Anfang 2019 neues aus dem Hut zaubert, doch eines sei bereits heute garantiert: Das Theaterpublikum kann sich schon jetzt auf kunterbuntes Durcheinander auf der Bühne einstellen.

## Förderverein Freibad Heidelberg



### Termine Mitgliderschwimmen



Badespaß im Hallenbad Heidelberg  
Foto: Förderverein

Wie in den vergangenen Jahren, bietet der Förderverein Freibad Heidelberg seinen Mitgliedern wieder ein Mitgliderschwimmen im Hallenbad in Heidelberg an. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Die Termine sind wie folgt:

28. Januar, 25. Februar, 18. März, 15. April jeweils 10 bis 12 Uhr im Hallenbad Heidelberg.

Vorausblickend auf die kommende Freibadsaison noch ein Hinweis auf unser diesjähriges Freibadfest am Sonntag, 8. Juli 2018 ab 11 Uhr.

## Freiwillige Feuerwehr Heidelberg



### 153. Generalversammlung

Am Freitag, 23. Februar 2018, um 19.30 Uhr, im Feuerwehrgerätehaus Heidelberg

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Abteilungskommandanten Andreas Kroll
2. Totengedenken
3. Tätigkeitsbericht des Abteilungskommandanten
4. Bericht des Jugendgruppenleiters (Manuel Schmidt)
5. Bericht des Spielmannszugführers (Tobias Jachthuber)
6. Bericht des Leiters des Traditionsfanfarenzuges und Obmann der Altersmannschaft (Herbert Keller)
7. Bericht des Kassiers (Mike-Daniel Pfeifer)
8. Bericht der Kassenprüfer / Entlastung der Kasse
9. Aussprache über die Berichte

10. Entlastung der Verwaltung und des Abteilungskommandanten
11. Wahl des 2. stellvertretenden Abteilungskommandanten
12. Wahl des Abteilungsausschusses
13. Wahl des Heidelheimer Vertreters im Gesamtausschuss
14. Ehrungen und Beförderungen
15. Grußworte der Gäste
16. Verschiedenes

Änderungen vorbehalten –

Zu dieser Generalversammlung sind alle aktiven Feuerwehrangehörigen, die Kameradinnen und Kameraden der Altersmannschaft, des Spielmanns- und Fanfarenzuges, die Fahnenchwinger und die der Jugendfeuerwehr recht herzlich eingeladen.

Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Anträge sind bis spätestens 16. Februar 2018 schriftlich beim Abteilungskommandanten Andreas Kroll einzureichen.

Sollte die Abteilungsversammlung nicht beschlussfähig sein, wird auf 19.40 Uhr eine neue Abteilungsversammlung mit gleicher Tagesordnung einberufen, die dann ohne Rücksicht auf die Anzahl der anwesenden Angehörigen der Einsatzabteilung beschlussfähig ist.

Andreas Kroll, Abteilungskommandant

## Freundeskreis Volterra



### Freundeskreis Volterra bei Etruskerausstellung



FK Volterra vor dem Badischen Landesmuseum  
Foto: FK

Das erste Monatstreffen im neuen Jahr führte den Freundeskreis Volterra zur Sonderausstellung des Badischen Landesmuseums „Die Etrusker“. Die ungemein sehenswerte Ausstellung mit etlichen Leihgaben aus unserer Partnerstadt Volterra selbst wurde fachkundig und interessant bei einer einstündigen Führung erklärt. Es gab u.a. ein Wiedersehen mit der Urne des „Älteren Ehepaars“ und auch mit dem „Ombre della Sera“ – Volterra vor der Haustüre – das können wir nur jedem empfehlen! Buon divertimento ! (mf)

## Handharmonika-Spielring Heidelberg 1957 e.V.



### Rückblick: Adventsfeier beim Handharmonika-Spielring

Am ersten Advent trafen sich Mitglieder und Freunde des Handharmonika-Spielring Heidelberg zur besinnlichen Adventsfeier im Schützenhaus. Das abwechslungsreiche, stimmungsvolle Programm wurde wie in jedem Jahr von den Aktiven des Vereins gestaltet. Unser Vorstand Gerhard Feldmann begrüßte die zahlreichen Gäste und bedankte sich bei den Anwesenden für ihr unermüdliches Engagement für den Verein. Den musikalischen Startschuss zur Adventsfeier gab die Jugendgruppe unter Leitung von Christa Müller. Die Jugendlichen sorgten unter anderem mit Ti Amo, Amazing Grace und Rudolf der Red-Nosed Reindeer für Stimmung. Weiter ging es mit unseren Akkordeonschülern, die bei Lydia Karew und Christa Müller in Ausbildung sind. Den begeisterten Applaus der stolzen Eltern und Großeltern hatten sich die Nachwuchsmusiker redlich verdient. Im Anschluss entführte das 1. Orchester unter Leitung von Michael Geggus die Zuhörer auf eine stimmungsvolle Weltreise von den irischen Inseln (Londonderry Air) über Russland (Dr. Schiwago) bis nach Südamerika (La Cumparsita).

Danach hatte die Akkordeonjugend mit verschiedenen Weihnachtsgedichten und einem Weihnachtssketch nochmals ihren großen Auftritt. Spätestens beim Vortrag weiterer Weihnachtslieder durch alle Aktiven des Vereins waren die Anwesenden in Weihnachtsstimmung und ließen den Abend beim gemütlichen Beisammensein ausklingen.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, die vor und hinter den Kulissen für einen gelungenen Abend gesorgt haben.

### Akkordeonausbildung

Wenn Sie mehr über die Akkordeonausbildung beim HSH und unsere Vereinsaktivitäten erfahren wollen, schauen Sie einfach einmal bei unseren Proben in der Dietrich-Bonhoeffer-Schule in Heidelberg vorbei! Die Jugendgruppe trifft sich freitags um 17 Uhr, das 1. Orchester mittwochs um 19.30 Uhr. Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Website: [www.HSH-macht-Musik.de](http://www.HSH-macht-Musik.de)

## Reiterverein Heidelberg



### Weihnachtsausritt

Am 24. Dezember trafen sich einige Vereinsmitglieder spontan im Stall Hürde zusammen um gemeinsam einen gemütlichen Weihnachtsausritt zu machen. Insgesamt sieben Reiterinnen machten sich mit ihren Pferden auf den Weg ins Gelände. Im Anschluss gab es dann Plätzchen und heiße Getränke zum Aufwärmen.





Spontaner Weihnachtsausritt von sieben Vereinsmitgliedern  
Foto: Reiterverein

## Vereinsnachrichten

### Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



#### Sonderprobe LF 10 und Belastungsübung

Freitag, 19. Januar um 20 Uhr: Sonderprobe LF 10  
Montag, 22. Januar um 18 Uhr: Belastungsübung KIT (Termin 1)  
Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.

### Jugendfeuerwehr

#### Fahrzeug- und Gerätekunde LF 10

Freitag, 19. Januar um 18 Uhr – bitte kommt pünktlich

### Gesangverein Helmsheim



Die **Jahreshauptversammlung** findet am Donnerstag, 15. Februar 2018, um 19.30 Uhr in der „Alten Kelter“ statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder, Ehrenmitglieder und Freunde des Vereins recht herzlich ein.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden.
2. Totengedenken
3. Bericht des Sängervorstandes
4. Bericht des Schriftführers
5. Kassenbericht
6. Kassenprüfung
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen
9. Musikalische Vorschau
10. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind schriftlich bis spätestens Donnerstag, 8. Februar 2018 beim 1. Vorsitzenden Hans Märtiens, Zum Haug 10, Helmsheim, einzureichen.  
Die Vorstandschaft

### Harmonika-Freunde Helmsheim 1962 e.V.



#### Terminvorschau 2018

Kaum hat das neue Jahr begonnen, sind auch die Harmonika-Freunde Helmsheim wieder aktiv. Die Orchester sind bereits fleißig am Proben und gehen vom 23. bis 25. Februar ins Probenwochenende, denn unser Vereinsjahr beginnt mit einem Frühjahrskonzert am 11. März in der Turnhalle Helmsheim. Gleich darauf findet am 23. März die Jahreshauptversammlung in der Alten Kelter statt. Die allseits beliebte Frühjahrswanderung ist für den 22. April durch das schöne Kraichtal geplant. Sie sehen, die HFH sind immer aktiv! Merken Sie sich gerne die Termine vor – wir freuen uns, wenn Sie uns besuchen. Genauere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage: [www.harmonika-freunde-helmsheim.de](http://www.harmonika-freunde-helmsheim.de)

### Musikverein Helmsheim



#### Adventskaffee der Musikerjugend mit Überraschungen



Die Helmsheimer Musikerjugend mit ihrer verdienten Auszeichnung  
Foto: Musikverein

Ein bis auf den letzten Platz besetzter Saal in der Kelter und im ganzen Haus aufgeregte, ihrem Auftritt entgegenfiebernde kleine Akteure – die Musikerjugend des MV Helmsheim hat am 1. Advent zum Adventskaffee mit Kaffee und Kuchen eingeladen. Der Vorsitzende Hans-Joachim Böhler begrüßte die jungen Musikanten sowie die mitgekommenen Gäste. Die Flötenkinder, leider etwas dezimiert, eröffneten das Programm gekonnt und schwungvoll im Duett mit einem Allerlei zum Advent.

### TV Heildesheim 1899 e.V.



#### Christbaumsammlung – Turnverein sagt „Danke“

Bei der diesjährigen Christbaumsammlung kamen wieder viele Nadelbäume und Spenden zusammen.

Der Turnverein Heildesheim bedankt sich recht herzlich bei allen Spendern.

Ein dickes Dankeschön auch an alle großen und kleinen Helfer und dem Baumietpark Feldmann für das Bereitstellen eines Fahrzeuges. K.R.

### Handball

#### Die SGHHG sucht Übungsleiter/innen für Ballschule



Gesucht wird Unterstützung im Bereich „Ballschule“ für Kinder von 3-5 Jahren. Dabei handelt es sich zum Einen um eine Schwangerschaftsvertretung nach den Weihnachtsferien, als auch um engagierte Verstärkung zur generellen Unterstützung des Übungsleiterteams.

Genau Dich!

Interessenten melden sich bitte bei Tina Mohr, Tel. 3929174

## Parteien

### CDU-Ortsverband Heildesheim

#### Einladung zum Jahresempfang des CDU-Stadtverbands Bruchsal

Die CDU Bruchsal führt am Samstag, 27. Januar, um 16 Uhr in der Aula der Hebelschule, Wilderichstraße 14 in Bruchsal ihren Jahresempfang für Mitglieder und Gäste durch.

In diesem Jahr wird die neue Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann als Gastrednerin auftreten und über „Gute Bildung mit besten Aussichten“ referieren. Durch das schlechte Abschneiden von Schülern aus Baden-Württemberg bei Vergleichstests hat dieses Thema besondere Brisanz gewonnen.

Im Anschluss an Rede und Diskussion wird ein kleiner Imbiss und Gelegenheit zum Gespräch unter den Teilnehmern geboten. Die interessierte Öffentlichkeit ist zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.

## Stadtteil Helmsheim

#### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr  
Dienstag **geschlossen**  
Mittwoch 8 bis 12 Uhr  
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr  
Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39  
E-Mail: [Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de)  
Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

### Entsorgung

**Abfuhr „Grüne Tonne“:** Dienstag, 23. Januar

Danach erfreuten die jungen Instrumentalisten mit ihren gekonnt vorgebrachten Stücken das Publikum. Lea Speck, Melanie Willy und Hedwig Bouc-Zimmermann durften stolz sein auf ihre Schülerinnen und Schüler. Dass sich das Proben gelohnt hat erfuhren Musiker und Angehörige an diesem Nachmittag – die erste Überraschung: Allen überreichte der Vorsitzende das Jungmusikerleistungsabzeichen „JMLA Junior“ und die dazugehörige Urkunde.

Den Abschluss des Programms gestaltete das Jugendorchester mit einem flotten Programm. Das kleine Orchester hat ja bereits im abgelaufenen Jahr in der Kooperation mit den Nachbarorchestern mehrere Auftritte gemeistert. Als weitere Überraschung, diesmal für die Jugend: alle anwesenden Aktiven griffen zu ihren Instrumenten und spielten mit dem Jugendorchester zwei Zugaben!

Dafür wurden die jungen Musikanten dann auch mit einem Präsent belohnt. Mit einem kleinen Präsent und Blumen bedankte sich Hans-Joachim Böhler beim Ausbildungsteam und entließ die Besucher in eine besinnliche Adventszeit.

## SG Heildelheim/Helmsheim



### Erste Mannschaft

HSG St. Leon/Reilingen : SG H/H 28 : 32

### Zweite Mannschaft

TV Forst II : SG H/H II 26 : 30

### Damenmannschaft

SG H/H II : KuSG Leimen 28 : 20  
SG H/H : SV Allensbach II 36 : 28

### Jugendabteilung

#### weibliche A-Jugend

WSG Kraichgau-Hardt : SG Stutensee-Weingarten 24 : 15

#### männliche B-Jugend

Rhein-Neckar Löwen II : SG H/H/G 34 : 31

#### weibliche C-Jugend

WSG Kraichgau-Hardt : SG Stutensee-Weingarten 28 : 23

#### gemischte D-Jugend

SG H/H/G : Rhein-Neckar Löwen II 27 : 13

#### weibliche C-Jugend

WSG Kraichgau-Hardt : SG Stutensee-Weingarten 28 : 23 (14:11)

Nach der unglücklichen Niederlage im Hinspiel sollte es dieses Mal anders laufen. Von Beginn an gingen wir insbesondere in der Abwehr konzentriert zu Sache. Im Angriff gab es in der Anfangsphase noch einige kleine Ungenauigkeiten, aber konsequent nutzten wir unsere Chancen und hatten nach 11 Minuten eine 7:3 Führung erspielt. In einer Auszeit stellte unserer Gegnerinnen ihr Spiel um und es gelang ihnen wieder auf 9:8 heran zu kommen. In der Folge konnten wir aber wieder eine 3 Tore Führung herstellen. Mit dieser ging es dann auch beim Stand von 14:11 in die Pause. Nach der Pause starteten wir unnötig hektisch und schlossen einige Male unüberlegt ab. Dieses konnten wir aber in der Abwehr kompensieren und den Abstand konstant halten. Eine weitere Auszeit der SG konnten wir besser nutzen als unsere Gegnerinnen. Wir spielten danach wieder ruhiger und unsere Angriffe komplett aus. Über gut gespielte Auslösehandlungen kamen wir zu sehenswerten Torchancen, welche wir konsequent nutzten. Es gelang uns unseren Vorsprung auf 5 Tore auszubauen. Diesen Vorsprung konnten wir auch in Unterzahl behaupten und kamen so zu einem souveränen und letztlich nie gefährdeten Heimsieg.

Es spielten: Simea Krieger, Jana Betz, Ina Bauer, Valerie Hellriegel, Hanna Brunner, Regina Veith, Melissa Engeln, Caroline Kurz, Luisa Bohn und Nadine Heugel.

weibliche C-Jugend

### Spielankündigungen

#### Kommende Spiele

##### Samstag 20. Januar

##### Verbandsliga Frauen

BSC Mückenloch : SG H/H II,  
17 Uhr Münzenbachhalle Neckargemünd

##### Kreisliga Männer

SG Oberderdingen/Sulzfeld : SG H/H III,  
18 Uhr TV Sporthalle Sulzfeld

##### männliche A-Jugend

SG H/H/G : Turnerschaft Durlach,  
18 Uhr Sporthalle Heildelheim

##### weibliche A-Jugend

TV Brühl : WSG Kraichgau-Hardt,  
16 Uhr Sporthalle am Schwimmbad Brühl

##### männliche B-Jugend

SG H/H/G II : Turnerschaft Durlach,  
14:40 Uhr Sporthalle Heildelheim

SG H/H/G : SG Oberderdingen/Sulzfeld,

16:20 Uhr Sporthalle Heildelheim

##### männliche C-Jugend

Rhein-Neckar Löwen II : SG H/H/G II,

14:45 Uhr Trainingshalle Kronau

HSG Bruchsal/Untergrombach : SG H/H/G,

16:15 Uhr Sporthalle Bruchsal

##### weibliche C-Jugend

TV Bammental : WSG Kraichgau-Hardt,

14 Uhr Elsenzhalle Bammental

### Sonntag 21. Januar

#### BW Oberliga Frauen

TSV Bönningheim : SG H/H,

16:45 Uhr Sporthalle Bönningheim

#### Badenliga Männer

HSV Hockenheim : SG H/H,

17:30 Uhr Jahnhalle Hockenheim

#### Bezirksliga Frauen

SG Hambrücken/Weiher : SG H/H III,

15 Uhr Lußhardtthalle Hambrücken

#### weibliche A-Jugend

MTV Karlsruhe : WSG Kraichgau-Hardt II,

13:30 Uhr Eichelgartenhalle Rüppur

#### weibliche B-Jugend

TV Bammental : WSG Kraichgau-Hardt,

14:15 Uhr Elsenzhalle Bammental

#### weibliche C-Jugend

Rhein-Neckar Löwen : WSG Kraichgau-Hardt II,

13:15 Uhr Stadthalle Östringen

#### gemischte D-Jugend

SG Hambrücken/Weiher : SG H/H/G,

13:15 Uhr Lußhardtthalle Hambrücken

#### gemischte E-Jugend

Rhein-Neckar Löwen : SG H/H/G,

11:45 Uhr Stadthalle Östringen

## Turnverein 07 Helmsheim



### Altpapiersammlung am Samstag

Am Samstag ab 9 Uhr sammeln wir wieder Altpapier zugunsten unserer Jugendabteilungen. Diese Sammlung wird von unserer Handballabteilung durchgeführt.

Bitte trennen Sie Papier und Kartonagen und berücksichtigen Sie, dass unsere Kinder und Jugendlichen selbst beim Sammeln mithelfen.

Für Ihre Unterstützung jetzt herzlichen Dank!

### Badminton

#### 4. Spieltag TVH1 Badminton Landesliga Oberrhein

TUS Bietigheim – TVH I

2:6

Nach dem Überraschungserfolg gegen Tabellenführer Spöck gilt es den Aufwärtstrend zu bestätigen. Die Herren zeigen sich im konditionellen Bereich verbessert und das Team reist mit breiter Brust nach Bietigheim. Nach anfänglichen Problemen mit der Bedienung der Kupplung und Unstimmigkeiten zwischen Fahrer und Navigator kamen wir noch pünktlich an.

Zum Auftakt im 1.HD mit Besenfelder/Hellriegel R. zeigten sich die Gastgeber leicht übermotiviert. Nach einem langen Ballwechsel mit gelungenem Sprungschmetterschlag durch Helmsheim, schlug Pfetscher seinen Schläger wütend in 2 Teile.

Die Damen der TUS sind Ligaspitze und punkteten auch gegen uns zur zwischenzeitlichen Führung 2:1 für die Gastgeber. Den Ausgleich brachten Hellriegel M./Draxlbauer im 2.HD. Sie lieferten gegen großgewachsene Gegner ein Defensivspektakel und gewannen 21:19 im 3.Satz. Dank geringer Fehlerquote siegen Besenfelder und Hellriegel in ihren Einzeln. Das Unentschieden schon in der Tasche will der TVH mehr. Unser neu formiertes Mixed Brandstaedter/Draxlbauer passt wie Topf auf Deckel. Ein tolles, ausgeglichenes Spiel ging in den 3. Satz. Immer wieder motivierten sich die Helmsheimer gegenseitig und feiern den knappen Sieg zum 5:3 mit der gesamten Mannschaft. Hellriegel M. hätte im 3. HE sich schonen können, doch auch er wollte den Sieg und seine zuletzt starken Trainingsleistungen zum finalen 6:2 einbringen. Starkes Einzel ... starkes Team ... starker Sieg.

Fortsetzung folgt. HB

### Tischtennis

#### Ergebnisse

Herren II, C Pokal, SV 62 Bruchsal I – TVH

4:2

Punkte für Helmsheim: Keller 1, Buchhalter 1

#### Die nächsten Spieltermine

Donnerstag, 18. Januar, 20 Uhr: TTC Gondelsheim I -TV Helmsheim IV

Samstag, 20. Januar, 18 Uhr: TV Helmsheim III – TV Forst IV

Montag, 22. Januar, 20:15 Uhr: TV Helmsheim II – TV Forst III

Die Heimspiele finden in der Turnhalle in Helmsheim statt. Zuschauer sind bei unseren Spielen herzlich willkommen!

## Wandern

### Erste Wanderung 2018

Liebe Wanderfreunde unsere erste Wanderung im neuen Jahr führt uns traditionsgemäß nach Diedelsheim. Wir treffen uns am Dienstag, 23. Januar um 11 Uhr am Bahnhof Helmsheim. Wir wandern dann der Bahn und dem Saalbach entlang über Gondelsheim nach Diedelsheim. Einkehr ist im Gasthaus zur Sonne. Rückweg mit der Bahn, dem Auto oder zu Fuß. Nichtwanderer sind wie immer ab 12.45 Uhr herzlich willkommen.

Neue Mitwanderer können sich uns jederzeit anschließen.  
Wanderwart Kurt Bittroff.

## Parteien

### CDU - Ortsverband Helmsheim

#### Einladung zum Jahresempfang der CDU

Der CDU-Stadtverband Bruchsal lädt Mitglieder und Gäste herzlich zu seinem Jahresempfang am Samstag, 27. Januar, 16 Uhr, in die Aula der Hebelschule, Wilderichstraße 14 ein.

Die neue Kultusministerin Dr. Susanne Eisenbahn wird zu dem erneut in die Schlagzeilen geratenen Thema „Gute Bildung – beste Aussichten“ sprechen.

Im Anschluss wird ein kleiner Imbiss mit Getränken mit der Möglichkeit, untereinander ins Gespräch zu kommen, geboten. Zu dieser Veranstaltung sind Mitglieder und Gäste herzlich eingeladen und willkommen.

### SPD - Ortsverein Helmsheim

#### Helmsheimer Veranstaltungskalender verfügbar

Allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern wünschen wir ein gutes und gesundes Neues Jahr.

Wie in jedem Jahr haben wir unseren SPD-Jahreskalender mit den Helmsheimer Veranstaltungsterminen zwischen den Jahren an alle Haushalte verteilt. Sollten Sie noch einen weiteren Kalender benötigen, können Sie diesen zu den üblichen Öffnungszeiten in unserer Postfiliale kostenlos mitnehmen.

## Stadtteil Obergrombach



### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr  
Dienstag **geschlossen**  
Mittwoch 8 bis 12 Uhr  
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr  
Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9  
E-Mail: [Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de)  
Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

## Entsorgung

**Abfuhr „Graue Tonne“:** Samstag, 20. Januar

## Info

**Schieß ein Tor für  
die Umwelt ...**

**... benutze den  
Mülleimer!**



## Vereinsnachrichten

### Cäcilienverein Obergrombach 1952



#### Die Spendenübergabe



Die Spendenübergabe

Foto: Cäcilienverein

Das neue Jahr sollte mit guten Vorsätzen begonnen werden. Wenn diesen Vorsätzen dann Taten folgen, um so besser. So machten wir uns am vergangenen Mittwoch auf den Weg zur Burgschule, um Frau Baschin und dem Förderverein 160 Euro aus unserem gemeinsamen Konzert zu überreichen. Die Freude über diese kleine Abwechslung ist den Kindern wahrhaft anzusehen. Als Dank wurden wir, wie es sich unter Sängern gehört, musikalisch verabschiedet.

Bei der Werzschwanderung im Sommer kamen durch den Verkauf der Sträuße 140 Euro zusammen. Dieser Erlös wurde für die neue Küche des Pfarrzentrums gespendet.

#### Einladung zum Faschingsgottesdienst

Der Tradition folgend werden wir auch dieses Jahr wieder mit der Guggenmusik einen Faschingsgottesdienst gestalten. Am 4. Februar um 10.30 Uhr ist es soweit. Hierzu möchten wir die gesamte Bevölkerung recht herzlich einladen. In diesem Sinne Helau und Hallelujah! EH

### Guggenmusik „Nashörner“ Obergrombach



#### Rückblick auf den 13. Januar



Nashörner in Schellbromm

Foto: Nashörner

Am vergangenen Samstag, 13. Januar erwartete uns der Narrenbund Schellau zum 19. Nachtumzug in Schellbromm. Um 16.30 Uhr startete der Bus und neben den Nashörnern hatten wir die Blankenlocher Hardtwaldhexen an Bord, die ebenfalls zu diesem Umzug eingeladen waren. Nach einer etwa einstündigen Anfahrt war unser Ziel erreicht und bei gutem Wetter setzte sich um 18.11 Uhr der Umzugswurm in Bewegung. Mit der Startnummer 30 boten die Nashörner ihre musikalischen Stücke den Besuchern entlang der Umzugsstrecke.

#### Tourplan dieses Wochenende

Die Nashörner sind dieses Wochenende auf folgender Veranstaltung anzutreffen: 20. Januar: 1. Prunksitzung Busenberg

Jeder der möchte, kann bei uns im Bus mitfahren (geringe Gebühr). Anmeldungen bitte per Mail an Klaus unter [organisateur@nashoerner.de](mailto:organisateur@nashoerner.de).

**Beiträge für Narrenzeitung gesucht!**

Habt Ihr Lust auch in diesem Jahr eine Faschingszeitung zu lesen? Wir wünschen uns eine Zeitung von allen und für alle. Lasst uns zusammen in die Tasten hauen und schickt für die 2. Ausgabe von „Die Narren-gazette“ Themen, Texte, Ideen usw. an unsere Redaktion per Mail an: faschingszeitung@nashoerner.de.

**Musikverein Eintracht Obergrombach****Feierlicher Jubiläumsgottesdienst**

Nach dem Gottesdienst

Foto: Musikverein

Am 14. Januar 2018 war es endlich soweit – das Jubiläumsjahr 125 Jahre Musikverein „Eintracht“ Obergrombach wurde mit einem feierlichen ökumenischen Festgottesdienst eingeläutet. In der katholischen Kirche St. Martin in Obergrombach fanden sich viele Freunde und Anhänger des Musikvereins sowie Gemeindeglieder beider Kirchengemeinden ein.

Das Hauptorchester gestaltete unter der Leitung des Dirigenten Uwe Hirschgänger eindrucksvoll den musikalischen Rahmen des festlichen Gottesdienstes mit schwungvollen Kirchenliedern zum Mitsingen sowie dem Vor- und Nachspiel. Gehalten wurde er von Pfarrerin Andrea Knauer und Gemeindeferentin i.R. Beatrix Körner, die in ihrer Predigt einen engen Bezug zur Musik herstellte.

Mit Gottes Segen kann es nun im bunten Reigen der Veranstaltungen weitergehen. Als nächstes steht die Prunksitzung am 26. bzw. 27. Januar 2018 auf dem Programm.

**Obst- und Gartenbauverein Obergrombach****Schnittkurs, Samstag Obergrombach**

Wie bereits angekündigt findet am Samstag der Hochbaumschnittkurs statt. Interessierte treffen sich am 20. Januar um 14 Uhr am Eingang des Schlossparkes in Obergrombach, Burgstraße.

Unter fachkundiger Anleitung wird der Schnitt von jungen und alten Bäumen durchgeführt. Nachdem Theoriepart hat jeder die Möglichkeit selbst Hand anzulegen. Hierzu laden wir Jung und Alt, Profis und Laien recht herzlich ein.

Infos über den Kurs bei Werner Kropp, Telefon: (0 72 57) 42 65; es ist keine Anmeldung erforderlich.

**Turnverein 1902 Obergrombach****Danke für das Altpapier**

Vielen Dank für die Mithilfe und ungebrochene Sammelbereitschaft bei unseren Altpapieraktionen. Durch die Erlöse kann der Turnverein Obergrombach immer wieder Anschaffungen für den Sport und die Jugendarbeit tätigen, die sonst gar nicht oder auf Dauer nur durch Beitragserhöhungen machbar wären. Wir freuen uns deshalb über jeden Packer Papier, den Sie nicht in die Grüne oder Blaue Tonne werfen, sondern für uns sammeln. Auch vielen Dank an alle Helfer des TVO, ohne die diese Aktionen nicht möglich wären.

Die nächsten Sammeltermine 2018 sind am 5. Mai und 6. Oktober. Sie werden hier im Amtsblatt und auf der homepage des TVO [www.tv-obergrombach.de](http://www.tv-obergrombach.de) nochmals rechtzeitig bekanntgegeben.

**Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. Obergrombach****Einladung zur 51. Jahreshauptversammlung**

Einladung zur 51. Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe Obergrombach e.V. im Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e.V. am 2. Februar 2018 um 19 Uhr im Vereinsheim Obergrombach

An die Mitglieder,

Die Vorstandschaft des Vereins für Deutsche Schäferhunde Obergrombach möchte Sie herzlich zur obengenannten Jahreshauptversammlung einladen.

Unsere Tagesordnung sieht folgende TOP vor:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung

3. Totenehrung
  4. Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
  5. Jahresberichte
    - a. 1. Vorsitzende
    - b. Übungsleiter/Zuchtwart
    - c. Kassenwart
    - d. Bericht der Kassenprüfer
    - e. Entlastung des Kassiers
    - f. Aussprache zu den Berichten
    - g. Entlastung der Vorstandschaft
  6. Ehrungen
  7. Neuwahlen:
    - 1. Vorsitzender
    - 2. Vorsitzender
    - Übungsleiter
    - Zuchtwart
    - Beisitzer
    - Kassenprüfer
    - Delegiertenvertreter für 25.02.18 in Bretten
  8. Reparaturen/Instandhaltung:
    - Abstimmung über Anbringung einer neuen Überdachung mit Blech ca. 6.000 €
    - Abstimmung über Anbringung eines Windschutzes ca. 1.500 €
  9. Abstimmung über Einsatz Burgfest zusammen mit der Feuerwehr
  10. Verschiedenes
- Anträge zur Jahreshauptversammlung müssen spätestens am 12. Januar 2018 bei der 1. Vorsitzenden Gabriele Schmitt, Waldstr. 32, Bruchsal eingegangen sein.  
Die Vorstandschaft

**Kesselfleischessen am 20. Januar ab 10 Uhr**

Der SV Obergrombach lädt zum diesjährigen Schlachtfest ein. Ab 10 Uhr gibt es frisches Kesselfleisch in unserem Vereinsheim in Obergrombach.

Wir wünschen Guten Appetit! Die Vorstandschaft

**Parteien****CDU - Ortsverband Obergrombach****Zum Jahresempfang des CDU-Stadtverbandes Bruchsal**

Samstag, 27. Januar 2018 16 Uhr in der Aula der Bruchsaler Hebelschule, Wilderichstraße 14, laden wir herzlich ein.

Die Kultusministerin Baden-Württembergs, Frau Dr. Susanne Eisenmann, wird zum Thema „Gute Bildung – beste Aussichten“ referieren. Anschließend bieten wir einen kleinen Imbiss mit Getränken an, um miteinander ins Gespräch zu kommen. Auf Ihren Besuch freut sich Ihr CDU-Ortsverband Obergrombach

**Stadtteil Untergrombach****Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle**

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29

E-Mail: [Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de)

Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

**Entsorgung**

**Abfuhr „Graue Tonne“:** Samstag, 20. Januar

**Aus den Kindergärten****Kindergarten Arche Noah Untergrombach****Hurra, unsere Kindergartenbibliothek hat ein neues Zuhause!**

Schon länger hegten wir den Wunsch unsere Kindergartenbibliothek in einem neuen Bücherschrank unterzubringen.

Die Stadt Bruchsal stattete im vergangenen Herbst unsere Krippengruppe mit neuem Mobiliar aus; leider reichte der städtische Etat für einen zusätzlichen, neuen Bücherschrank nicht.

Hier sprang dankenswerterweise unser Förderverein ein und der Vor-

sitzende Michael Biehl machte uns schon bald die Zusage für die gewünschte Beschaffung.

Darauffin machten wir uns gleich daran, unseren Bücherbestand neu zu inventarisieren. Seit November steht die neue Bücherei an einer zentralen Stelle im Flur des Kindergartens. In dem geräumigen und deckenhohen Schrank sind neben unseren Büchern auch unsere Egli-Figuren, Musikinstrumente und verschiedene Legematerialien für unsere pädagogische Arbeit untergebracht.

Ein Teil des Schrankes steht den Kindern zur selbstständigen „Ausleihe“ während ihres Kindergartenbesuchs zur Verfügung. Die Kinder erlernen den Umgang mit Büchern, die Lesefreude und das Interesse an Büchern soll damit geweckt werden und dient allen Erzieherinnen als wertvolle Unterstützung bei der alltäglichen Sprachförderung.

Wir freuen uns alle sehr, dass unser großer Wunsch realisiert werden konnte und der neue Bücherschrank zudem unseren Kindergartenflur auch optisch bereichert. Herzlichen Dank an unseren Förderverein für diese wertvolle und große Spende!

B.P.

## Katholischer Kindergarten St. Elisabeth Untergrombach



### Rückblick 2017 Teil 2

#### Weihnachtsbaumschmückaktion Kath. Kindertagesstätte St. Elisabeth

Wie schon in den Jahren zuvor, führte die Volksbank Bruchsal-Bretten eG ihre traditionelle Weihnachtsbaumschmückaktion durch. Unsere Riesen haben wunderschönen Baumschmuck gebastelt und gingen mit strahlenden Gesichtern in die Volksbank Untergrombach, um ihre Kunstwerke mit viel Spaß selbst aufzuhängen. Die Volksbank freut es sich riesig über die vorweihnachtliche Stimmung, die unsere Kinder der Filiale mit ihrer Arbeit verliehen haben. Zu den fröhlichen Grüppchen hatte sich auch der Nikolaus dazugesellt. Als Dank zauberte er Geschenke für seine fleißigen Helfer hervor.

#### Nikolaus in der Kita St. Elisabeth

Am 6. Dezember kam der Nikolaus in die Kita St. Elisabeth. Die Kinder der großen Gruppen versammelten sich mit ihren ErzieherInnen im Abenteuerland. Als Stille in das aufgeregte Gewusel kam, wurde die Nikolausfeier mit dem Lied „Dicke rote Kerzen“ eingeleitet. Es folgte „Der Weihnachtsstern, der weiß den Weg“ und mit „Sei gegrüßt lieber Nikolaus“ sangen die Kinder lauthals den Nikolaus herbei. Bischof Nikolaus schritt imposant mit Mitra und Bischofsstab ins Abenteuerland und begrüßte freundlich die Kinder. Dann wurden Fragen rund um Mitra, Bischofsstab und die guten Taten des heiligen Nikolaus erörtert. Die Kinder waren mit Feuereifer dabei und wussten auf jede Frage eine Antwort. Im Anschluss daran hatten die Riesen ein Schauspiel einstudiert. „Drei Säcke für den Nikolaus“ erzählt die Geschichte wie St. Nikolaus einer armen Familie nachts Säcke mit Essen, Kleidern und Spielzeug bringt und diese Menschen so dankbar dafür sind. Nach „Lustig, lustig, tralalala“ und einem Gedicht bekam jedes Kind einzeln seinen gefüllten Nikolausstrumpf. Zum Abschied sangen die Kinder noch einmal „Sei gegrüßt lieber Nikolaus“. Es war eine wunderschöne Feier, die ganz liebevoll vorbereitet und bezaubernd vorgetragen wurde. Zu den „kleinen Strolchen und Schlingeln“ in den Krippen-Gruppen ging der Nikolaus separat und verteilte dort natürlich auch Geschenke.

In diesem Jahr durften die Kinder der Kita St. Elisabeth den Winterzauber des TKV am 8. Dezember eröffnen und boten dort eine Auswahl der eingeübten Weihnachts- und Nikolauslieder dar. Es war ein gelungener Start in den Untergrombacher Weihnachtsmarkt.

## Mitteilungen der Schulen

### Joß-Fritz Realschule

#### „Wirtschaft macht Schule“

#### Kooperationsvertrag mit dem Caritasverband Bruchsal e.V.

Wie befähigt man Schülerinnen und Schüler, sich für den richtigen Beruf zu entscheiden und wie unterstützt man sie und hilft ihnen bei dieser Entscheidungsfindung? – Indem man ihnen möglichst viele Einblicke in verschiedene Wirtschaftszweige gewährt und sie dort Erfahrungen sammeln lässt.

Einerseits gewährleistet dies die Joß-Fritz-Realschule Untergrombach durch das Angebot von Schülerfirmen in Klasse 8. Jungen und Mädchen können sich hierbei an echten Unternehmen orientieren, indem sie eine Firma aufbauen und leiten, dabei ein Produkt oder eine Dienstleistung anbieten und lernen wirtschaftlich zu haushalten.



v.l.n.r Herr Mössner (Schulleiter), Herr Moritz (IHK), Herr Vogelbacher (Caritas), Herr Glaser (Bürgermeister Stadt Bruchsal), Herr Riedel (Schulrat), Megan Keßler (Schüler-sprecherin)

Foto: Joß-Fritz-Realschule

Andererseits werden diese Einblicke den Schülerinnen und Schülern durch Kooperationen mit der Wirtschaft ermöglicht. Unterstützt und gefördert durch die IHK, hat die Realschule mittlerweile fünf Kooperationsverträge, unter anderem mit dem Banwesen, dem Handwerk und nun auch mit der Sozialwirtschaft, denn am vergangenen Freitag unterschrieben im Rahmen einer kleinen Feier Herr Vogelbacher (Caritasverband), Herr Mössner (Schulleiter), Herr Moritz (IHK), Herr Glaser (Bürgermeister Stadt Bruchsal) und Megan Keßler (Schüler-sprecherin) den Kooperationsvertrag mit dem Caritasverband.

Nun können sich die Schülerinnen und Schüler über die Sozial- und Pflegeberufe, in denen händeringend nach Auszubildenden gesucht wird, informieren, Praktika absolvieren, Betriebsbesichtigungen durchführen und vieles mehr. Dafür steht ihnen die Ausbildungskordinatorin Frau Hardock mit Rat und Tat zur Seite.

Durch all diese Kooperationen werden den Schülerinnen und Schülern Türen geöffnet und Einblicke in Berufe ermöglicht, sodass sie herausfinden können, welcher Beruf ihnen wirklich Spaß macht und zu ihnen passt. So erhalten sie die Möglichkeit ihre Zukunft mitzugestalten. Dafür danken wir allen Kooperationspartnern.

## Vereinsnachrichten

### Arbeitsgemeinschaft

### Untergrombacher Vereine 2000 e.V.



#### Wolfgang Müller mit Landesehrendnadel und Henry-Dunant-Medaille ausgezeichnet



Wolfgang Müller mit Landesehrendnadel und Henry-Dunant-Medaille ausgezeichnet Foto: Martin Lauber

Heribert Rech diese ehrenvolle Aufgabe. Es gelang, diese Aktion bis zur Überreichung der Urkunden vor Herrn Müller geheim zu halten und der offensichtlich überraschte Hauptamtsleiter freute sich sehr.

Bürger, die mindestens 15 Jahre ehrenamtlich in kulturellen, sportlichen oder sozialen Vereinigungen tätig waren, und sich in überdurchschnittlicher Weise für das Gemeinwohl engagieren, können mit der Landesehrendnadel des Landes Baden-Württemberg ausgezeichnet werden.

Die Henry-Dunant-Medaille ist die höchste Auszeichnung des internationalen Roten Kreuzes. Sie wird an Rote Kreuzmitarbeiter für besondere Verdienste verliehen. Mit seinem überdurchschnittlichen Engagement seit 1980 als aktives Mitglied der DRK Ortsgruppe Untergrombach denken viele Menschen gerne und dankbar an Wolfgang Müller.

1980 wurde Wolfgang Müller aktives Mitglied des DRK Untergrombach, welches er seit 1987 als Vorstand leitet. Seit 1980 betätigte er sich aktiv im Katastrophenschutz und war von 1987 bis 1995 Zugführer des ersten Sanitätszuges in Bruchsal. Besonders durch seine Einsätze als Notfallhelfer seit 2003 genießt Wolfgang Müller hohes Ansehen in Untergrombach. Diese Tätigkeit bedeutet auch hohe zeitliche und psychische Belastungen, denn den lebensbedrohten Menschen zu helfen ist keine einfache Aufgabe. Bei vielen Einsätzen kennen die Helfer die Betroffenen. Das hört sich im Moment normal an, ist es aber nicht. Wolfgang Müller investiert viele Stunden seiner Freizeit, um die Grundsätze des Roten Kreuzes zu praktizieren.

Neben seinem zeitintensiven Beruf als Hauptamtsleiter der Stadt Bruchsal engagiert er sich außerdem in der Kirchengemeinde. Als Pfarrgemeinde- und Stiftungsrat berät er seit 2010 besonders in Angelegenheiten des Gebäudemanagements.

Dieser selbstlose Einsatz für seine Mitmenschen ist der Anlass für die Verleihung dieser hochkarätigen Auszeichnungen. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick verlieh als Zeichen des Dankes die Landesehrendnadel des Landes Baden-Württemberg. Der Kreisverbandsvorsitzende des Roten Kreuzes und Innenminister a.D. Heribert Rech war eigens für die Verleihung der Henry-Dunant-Medaille nach Untergrombach angereist. Humorvoll schloß er seine Laudatio für Wolfgang Müller mit einem Zitat von Manfred Rommel: „Die Zahl der Titel will nicht enden. Am Grabsteinstehet: bitte wenden!“

Der Geehrte bedankte sich für die Auszeichnungen und betonte, dass dieses jahrzehntelange Engagement ohne seine Familie, die ebenfalls beim Roten Kreuz aktiv tätig ist, nicht möglich gewesen wäre.

Martin Lauber

### Fragen zur Zustellung Ihres

### Mitteilungsblattes:

07033 / 69 24-0  
www.nussbaum-lesen.de



## AWO Ortsverein Untergrombach



## AWO-Café Untergrombach

## 6. Februar im AWO-Café

Kommen Sie doch einfach mal bei uns vorbei. Kaffee und Kuchen stehen bereit. Es wird bestimmt gemütlich.

Wir freuen uns auf Sie.

Termin: Dienstag, 6. Februar, von 15 bis 17 Uhr im Haus Silbertal.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverband  
Untergrombach 1907

## Anerkennung für mehrfache Blutspende



Geehrte Mehrfachblutspender mit Ortsvorsteher Mangei Foto: DRK

Im Rahmen des Neujahrsempfangs der Arge Untergrombacher Verein wurden auch die mehrfachen Blutspenderinnen und Blutspender gewürdigt und geehrt. In seiner Ansprache versuchte der Vorsitzende des DRK Untergrombach, Wolfgang Müller, die Motivationen aufzuzeigen, weshalb Menschen zur Blutspende gehen oder auch nicht. Blutspender sind auf jeden Fall besondere Menschen, denen Anerkennung und Wertschätzung gebührt. Daher sei eine öffentliche Ehrung durch den DRK Blutspendedienst und die Stadt Bruchsal wichtig.

Für 10-malige Blutspende wurden geehrt: Sarah Budig, Ursula Jancura-Schmidt, Christian Modery, Melanie Rössler, Christopher Staf, Beate Zöller. Die Ehrung für die 25-malige Blutspende durften entgegennehmen: Ulrike Lauber, Günter Schneider und Elisabeth Sturans. Und für die hohe Zahl von 50 Blutspenden überreichten Ortsvorsteher Karl Mangei und DRK-Bereitschaftsleiter Tobias Müller die Ehrungsurkunden und Präsenten.

Herzlichen Dank an alle Spenderinnen und Spender für die Bereitschaft, uneigennützig anderen zu helfen.

Freundeskreis Untergrombach/  
Ste. Marie-aux-Mines e.V.

## Eine Herzensangelegenheit



Jubilare und Vorstände Foto: FK Ste. Marie-aux-Mines

Beta Zöller, Joachim Tränkle und Heinz Müller werden geehrt für fast 30 Jahre Engagement im Freundeskreis.

Bereits kurz nach seiner Ausbildung besuchte Joachim Tränkle Ste. Marie-aux-Mines. Sofort gefiel es ihm dort. Er beschäftigte sich ausgiebig mit der Region, bereiste sogar damals mit einem Wohnwagen die Gegend um sich ein Bild machen zu können.

Heinz Müller erzählt tief bewegt, wie er vor 30 Jahren das erste Mal in Ste. Marie-aux-Mines auf dem Soldatenfriedhof war, um diesen herzurichten. Zarte Bande

entstanden und führten zu einer Kameradschaft, die bis heute von beiden Seiten sehr geschätzt und aktiv gelebt wird.

Beide Männer haben sich selbst mit ihrem Engagement einen Wunsch erfüllt: Für die nachkommende Generation haben sie gemeinsam mit Beta Zöller aktiv ein Stück Friedensarbeit geleistet. Heinz Müller ist es besonders wichtig, dass die nachfolgenden Generationen nicht vergessen und die erworbene Partnerschaft weiter erhalten.

Und weil das Beste gerne zum Schluss kommt, darf auf keinen Fall das rührige Engagement von Beta Zöller vergessen werden. Sie war sehr oft der „Engel“ im Bereich Küche und Organisation. So sorgte sie beispielsweise für 1200 Mautaschen am Joss-Fritz-Fest, in liebevoller Handarbeit angefertigt und zubereitet oder sie kümmerte sich um Kartoffelsalat – zentnerweise- auch bei den beliebten Wanderungen war sie gerne dabei.

Vielen Dank den drei „honores“ Geehrten, denen eine Freundschaft zwischen Frankreich und Deutschland sehr am Herzen liegt! Karina Merten

Gesangverein Bruderbund 1906 e.V.  
Untergrombach

## Stehende Ovationen bei „Ton-Art feiert Weihnachten“



Applaus für Christel Lauber von Ton-Art

Foto: Gesangverein

Ein besonderer Höhepunkt des Vereinsjahres 2017 war unser Adventsingen. Zwar hatte der starke Wind die Bewirtungspläne durcheinander gewirbelt, aber das Improvisieren tat der Stimmung keinen Abbruch. Im Gegenteil: in der bis zum letzten Platz gefüllten Gustav-Adolf-Kirche erlebten alle einen vorweihnachtlichen Höhepunkt. Chorleiterin Christel Lauber hatte ein abwechslungsreiches Programm aus Jahrhunderthits wie „You've got a friend“, Balladen wie „Love can build a bridge“ und weihnachtlichen Liedern wie „Es ist Weihnachtszeit“ zusammengestellt. Zahlreiche Solistinnen und Solisten sorgten für besondere Musikmomente. Tobias Kaiser begeisterte mit „Weihnachten, ich freu mich drauf“. Mit „Mein Herz ist Adventskalender“ verzauberte unsere jüngste Solistin, Leah Braun, die Zuhörer. „Chasing cars“, dominierte 2006 die Charts – die Ton-Art-Version mit Mona Junker und Patrick Rittershofer sollte nach Aussage einer Zuhörerin dort eigentlich auch hin. Sarah Budigs und Svenja Heyns emotional vorgetragenes „Christmas is coming“ entführte in die irische Weihnachtstradition. Sandra Zunnert sorgte mit ihrem Klarinettenspiel u. a. beim „Ewigen Lied“ für besondere Stimmung. Die Hymne „Glorious“ entfaltete ihre Wirkung dank toller Soli von Tamara Zimmermann, Marlene Stelzer, Patrick Rittershofer, Sabrina Stelzer, Susanne Wickert und Leah Braun. Erstmals traten Sarah Budig, Mona Junker, Tobias Kaiser und Patrick Rittershofer als Quartett auf – ihr „Ich steh an deiner Krippen hier“ berührte das Publikum merklich. Die weihnachtliche Stimmung verstärkte Pfarrerin Andrea Knauber durch stimmungsvoll vorgetragene Texte, die inspirierende Gedanken für die Festtage mitgaben. Am Ende dankte Anja Krug im Namen von Ton-Art Christel Lauber für ihr riesiges Engagement und ihre Begeisterung, mit dem sie als Chorleiterin solche bewegenden Auftritte ermöglicht. Das begeisterte Publikum dankte mit stehenden Ovationen – eine wunderbare Motivation für die nächsten Proben und Auftritte mit Ton-Art. Mit schöneren Gedanken kann man kaum ins neue Chorjahr starten! AK.

## Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



## Jugendabteilung

## SG Graben/Neudorf – HSG Bruchsal/Untergrombach 20:17 (11:10)

Die C-Jugend der HSG verlor unglücklich mit 20:17 in Graben-Neudorf. Nach einem ausgeglichenen Beginn konnten sich die Gastgeber nach 20 gespielten Minuten auf 10:7 absetzen. Diesen Rückstand glich unsere HSG jedoch schnell aus (10:10), sodass zur Halbzeit der Spielausgang noch völlig offen war.

Auch in der zweiten Halbzeit konnte sich die SG auf 3 Tore absetzen (16:13). Aber auch dieses Mal kämpfte sich die HSG wieder heran und glich in der 41. Minute zum 16:16 aus. Leider konnte man das Momentum für sich nicht nutzen und unterlag am Ende etwas unglücklich mit 20:17. Leider war man in den entscheidenden Aktionen in diesem Spiel nicht clever genug, zudem bekam man den körperlich überlegenen Rückraumspieler der Heimmannschaft nicht in den Griff. Beide HSG-Trainer waren sich nach dem Spiel einig, die positiven Lichtblicke aus diesem Spiel für die nächsten Aufgaben mitzunehmen. Am nächsten Wochenende möchte die HSG gegen die SG Heildelheim/Helmsheim/Gondelsheim unbedingt den ersten Heim Sieg einfahren. Spielbeginn am Samstag (20.01.) in der Sporthalle Bruchsal ist um 16:15 Uhr.

Spieler HSG: Fabian Hartmann (Tor), Claudius Zirpel (6/1), Luis Benz (3), Ben Kunkelmann (3), Alexander Max (3/1), Even Groß (1), Erkan Avci (1), Jack Anthony Allen, Nils Lenard, Jonas Blaschek, Fabio Blaschek, Nico Juricic

## Die kommenden Spiele

## Samstag, 20. Januar:

D-Jugend:

HSG – TV Forst II (13:15 Uhr)

Weibl. C-Jugend:

HSG – SG Stutensee/Weingarten II (14:30 Uhr)

C-Jugend:

HSG – SG Heildelheim/Helmsheim/Gondelsheim II (16:15 Uhr)

B-Jugend:

HSG – Post Südstadt Karlsruhe II (18:00 Uhr)

**Alle Spiele finden in der Sporthalle Bruchsal statt.**

## Motorsportclub Untergrombach 1952 e.V. im ADAC



### Wanderung

Zu Beginn des neuen Jahres führt der MSC am Samstag, den 27. Januar wieder seine Wanderung durch. Hierbei werden wir bei unseren Mitgliedern Pia und Heiko Grimm in Obergrombach ein Vesper einnehmen und später in einem Lokal in Untergrombach den Tag beschließen. Alle Vereinsmitglieder, Partner und Freunde des Vereins sind herzlich eingeladen. Bitte die Anmeldung bis zum 20. Januar nicht vergessen. Lingott, 1. Vorsitzender

## Tennis-Club Blau-Weiß Untergrombach



### Gründungsmitglied Gerhard Klein feierte seinen 80. Geburtstag



V.l. 2. Vorsitzender Roland Ernst,  
Gerhard Klein Foto: Tennisclub

1973 wurde der TCBW Untergrombach gegründet, damals mit dabei: Gerhard Klein.

Fast 45 Jahre hat Gerhard seinen Verein in verschiedenen Mannschaften unterstützt und ist bis in die Oberliga aufgestiegen.

Seine Stärken lagen in seiner Topkondition, gepaart mit einer perfekten Tennistechnik.

Ob Vorhand oder Rückhand, der Linkshänder Gerhard konnte alle Schläge sehr gut einsetzen.

Darüber hinaus verfügt der „singende Gerhard“ über eine außergewöhnliche Gesangsstimme mit der er viele Feste und Feierlichkeiten bereicherte.

2017 beendete er seine aktive Tenniskarriere, bleibt aber weiterhin seinem Verein treu.

Anlässlich seines runden Geburtstages überreichte der 2. Vorstand Roland Ernst seinem treuen Mitglied ein Weinpräsent und überbrachte die herzlichen Glückwünsche des gesamten Vorstandes des TCBW Untergrombach.

### Zur Erinnerung:

Unsere Clubhausgaststätte bleibt bis einschließlich Montag, 22. Januar geschlossen.

Ab Dienstag, 23. Januar sind wir ab 10 Uhr wieder für sie da.  
Der Vorstand

## Parteien

### CDU Ortsverband Untergrombach

#### Einladung Jahresempfang

Einladung zum Jahresempfang des CDU-Stadtverbandes Bruchsal am Samstag, 27. Januar 2018, 16 Uhr in der Aula der Bruchsaler Heberschule, Wilderichstraße 14, laden wir herzlich ein.

Die Kultusministerin Baden-Württembergs, Frau Dr. Susanne Eisenmann, wird zum Thema „Gute Bildung – beste Aussichten“ referieren.

Anschließend bieten wir einen kleinen Imbiss mit Getränken an, um miteinander ins Gespräch zu kommen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie dabei wären.

Ihr CDU-Ortsverband Untergrombach

### SPD - Ortsverein Untergrombach

#### Neujahrsgespräche der SPD in Untergrombach

SPD Stadtverband lädt zu den Neujahrsgesprächen am Samstag, 27. Januar ab 15 Uhr nach Untergrombach in das Gemeindehaus von St. Wendelinus in der Franz Liszt Straße.

Der OV Untergrombach organisiert in diesem Jahr die Neujahrsgespräche und hat sich auf Besuch von SPD Mitgliedern und Interessierten Gäste vorbereitet. Als Redner zugesagt haben der Landtagsabgeordnete Daniel Born und der Vorsitzende der Kreistagsfraktion Markus Rupp, die über aktuelles aus der Landespolitik bzw. aus dem Kreistag sprechen werden. Anwesend sind auch Mitglieder der Gemeinderatsfraktion, dem Kreistag und Ortschaftsräte.

Nach den Reden besteht für alle Anwesenden ausreichend die Möglichkeit, untereinander ins Gespräch über aktuelle Themen zu kommen. Es gibt sowohl ein Musikprogramm als auch kulinarische Häppchen.

Über zahlreichen Besuch freuen sich Heribert Großvom OV Untergrombach und Britta Brandstätter als Vertreterin des Stadtverbandes

– Anzeigen –

110  
POLIZEI NOTRUF

## 10 goldene Regeln für ein sicheres Zuhause

Tipp der Polizei in Zusammenarbeit mit Ihrer Hausverwaltung

1. Halten Sie die **Hauseingangstür** auch tagsüber geschlossen. Prüfen Sie immer, wer ins Haus will, bevor Sie die Tür öffnen.
2. **Acht** Sie bewusst auf **fremde Personen im Haus oder auf dem Grundstück** und sprechen Sie diese Personen gegebenenfalls an.
3. **Schließen** Sie Ihre **Wohnungseingangstür** immer **zweimal ab** und lassen Sie die Tür nicht nur „ins Schloss fallen“. Auch Keller- und Speichertüren sollten immer verschlossen sein.
4. **Verstecken** Sie Ihre **Haus- und Wohnungsschlüssel niemals außerhalb der Wohnung**. Einbrecher kennen jedes Versteck.
5. **Verschließen** Sie Ihre **Fenster und Balkontüren** auch bei **kurzer Abwesenheit**. Einbrecher öffnen gekippte Fenster und Balkontüren besonders schnell.
6. Sorgen Sie dafür, dass Ihre Wohnung auch bei längerer Abwesenheit **einen bewohnten Eindruck vermittelt**. Lassen Sie z. B. den Briefkasten leeren.
7. **Tauschen** Sie mit Ihren **Nachbarn wichtige Telefonnummern** aus, unter denen Sie im Notfall erreichbar sind.
8. **Bieten** Sie **Senioren aus Ihrer Nachbarschaft** an, bei Ihnen anzurufen, wenn Fremde in deren Wohnung wollen.
9. Informieren Sie die Polizei, wenn Ihnen etwas verdächtig vorkommt. **Versuchen Sie niemals, Einbrecher festzuhalten!**
10. Lassen Sie **fremde Personen nicht in Ihre Wohnung**.

➔ Informationen zum Thema Einbruchschutz finden Sie unter [www.k-einbruch.de](http://www.k-einbruch.de)

**POLIZEI**  
BADEN-WÜRTTEMBERG

Kriminalpolizei

Sicher Held

SIMA

© 2017/2018 Landespolizei Baden-Württemberg, Sonderdruck Nr. 7032/2018



## Mitteilungsblatt nicht erhalten?

Unser Vertrieb ist auch **samstags** für Sie erreichbar!

Sollte die Verteilung des Mitteilungsblattes nicht zu Ihrer Zufriedenheit erfolgen, bitten wir Sie, Ihr Anliegen unserem Vertriebspartner mitzuteilen:

#### G.S. Vertriebs GmbH

☎ Tel. 07033 6924-0    ✉ E-Mail [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)

🌐 [www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de)

#### Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH von:

Montag bis Mittwoch, Freitag	8.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 12.00 Uhr



[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

# NUSSBAUMCLUB

Angebot für Nussbaum Club-Mitglieder\*  
von einem unserer Reisepartner



Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG  
Merklinger Straße 20 · 71263 Weil der Stadt  
www.nussbaum-medien.de

\* Unsere Printleser sind automatisch  
Mitglied in unserem Nussbaum Club.



## Wellness & Erholung in der Therme

**ERHOLSAME KURZREISEN FÜR JEDEN GESCHMACK**

**Einfach aussuchen, buchen und genießen!**

2 Tage  
ab  
**77€**  
p.P.

### MÜHLHAUSEN – Kurzurlaub inkl. Tageseintritt in die Badewelt Sinsheim



- 1x Übernachtung im komfortablen Doppelzimmer
- Morgens reichhaltiges Frühstücksbuffet
- Eine Flasche Wasser auf dem Zimmer
- Eine Tageskarte p.P. für die Thermen- & Badewelt Sinsheim (Zugang für Familien mit Kindern zwischen 5 und 15 Jahren nur samstags (Kinder unter 5 Jahre täglich frei))
- inkl. Parken am Hotel
- Verlängerungstage auf Wunsch zubuchbar

Veranstalter: \*\*\* Hotel Leo Mühlhausen  
Uhlandstraße 1a, 69242 Mühlhausen

2 Tage  
ab  
**84€**  
p.P.

### MÜNCHEN – Badespaß in der größten Therme der Welt, die Therme Erding



- 1x Übernachtung im komfortablen Standard Doppelzimmer
- Morgens reichhaltiges Frühstücksbuffet inkl. Kaffeespezialitäten
- Ein Vitamin-Cocktail bei Anreise pro Person
- Ein 4-Stunden Eintritt für die Therme Erding (für einen Besuch unter der Woche)
- inkl. Nutzung der Wellness-Oase im Hotel
- inkl. Parken am Hotel (nach Verfügbarkeit bei Anreise)
- Verlängerungstage auf Wunsch zubuchbar

Veranstalter: \*\*\*\* BEST WESTERN PLUS Hotel Erb  
Posthaltering 1, 85599 Parsdorf

3 Tage  
ab  
**119€**  
p.P.

### BADEN-BADEN – Luxusurlaub mit Caracalla Therme & Casino



- 2x Übernachtung im komfortablen Doppelzimmer
- Morgens reichhaltiges Frühstücksbuffet
- 1x Eintritt in die Caracalla Therme für 2 Stunden p.P. (Verlängerung des Aufenthaltes in der Therme auf Wunsch zubuchbar)
- 1x Eintritt ins Klassische Spiel der Spielbank Baden-Baden p.P. (ab 21 Jahren)
- inkl. Nutzung des Spa- & Wellnessbereichs des Hotels
- Verlängerungstage auf Wunsch zubuchbar

Veranstalter: \*\*\*\* Heliopark Bad Hotel zum Hirsch  
Hirschstraße 1, 76530 Baden-Baden

Weitere Top-Angebote finden Sie unter: [www.reisehummel.de](http://www.reisehummel.de)  
Gerne beraten wir Sie auch telefonisch: 07221-397720

Reisezeitraum: Unsere Angebote mit Eigenanreise sind ganzjährig buchbar,  
sofern keine abweichenden Angaben hinterlegt sind. Preisanpassungen vorbehalten.



**Reisehummel – Lust auf Kurzurlaub**

Mail: [info@reisehummel.de](mailto:info@reisehummel.de) | Web: [www.reisehummel.de](http://www.reisehummel.de)

Vermittler: Reisehummel Nina Bransch, Fremersbergstr. 22B, D-76530 Baden-Baden

**Buchungs-Code:**  
**Verlag-2017**



## Wirtschaft regional

### Ausbildungsmesse „Einstieg Beruf“

## Berufe live erleben auf der größten Ausbildungsmesse der Region

**(pm/red). Traumberuf schon gefunden, aber noch keinen Ausbildungsplatz erhalten? Oder noch keine Idee, wie es nach der Schule überhaupt weitergehen soll? Dann ist die Ausbildungsmesse „Einstieg Beruf“ am 20. Januar 2018 in der Messe Karlsruhe genau das Richtige.**

Mit zuletzt über 18.500 Besuchern und mehr als 310 Ausstellern ist die „Einstieg Beruf“ die größte Ausbildungsmesse in der Region Karlsruhe. Die Aussteller informieren über mehr als 180 Ausbildungsberufe und Praktika im dualen Ausbildungssystem in den Bereichen Industrie, Handel, Gesundheit, Dienstleistung und Handwerk. Bildungseinrichtungen und -träger geben Einblicke in weiterführende schulische Abschlüsse, Studiengänge und Weiterbildungsmöglichkeiten.

### Speed-Dating

Darüber hinaus gibt es noch viele weitere Angebote: Beim Speed-Dating besteht in zehnminütigen Vorstellungsgesprächen die Chance, sich Unterneh-

men vorzustellen und sich für eine Ausbildung oder ein Praktikum zu bewerben. Außerdem gibt es eine Job-Wall, an der die Aussteller einen Überblick über offene Ausbildungs- oder Praktikumsplätze geben. Die Job-Wall bietet die Möglichkeit, per Smartphone mit einem Foto oder Scan des QR-Codes das Angebot abzuspeichern, um sich nach der Messe daran erinnern zu können.

### Vorträge

Interessante Vorträge und Diskussionsrunden zeigen, welche tollen Karrierechancen eine duale Ausbildung bietet und dass es nicht immer ein Studium sein muss, um beruflich erfolgreich zu sein. Sich für eine duale Ausbildung zu entscheiden, ist immer eine gute Wahl, egal mit welchem Schulabschluss. Mit einer erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung wird der Grundstein für die weitere Karriere gelegt – vor allem, weil die Chance, einen Ausbildungsplatz zu bekommen, so gut wie nie ist. Die Unternehmen in der Region suchen dringend Nachwuchs. Auch nach der Ausbil-

dung stehen die Chancen gut, denn die meisten Unternehmen bilden aus, um ihre Azubis zu übernehmen.

Die „Einstieg Beruf“ wird jedes Jahr gemeinsam von Agentur für Arbeit, Handwerkskammer und IHK Karlsruhe organisiert. Der Eintritt ist kostenfrei. Unter [www.einstiegberuf.de](http://www.einstiegberuf.de) erhalten Interessierte weitere Informationen zur „Einstieg Beruf“. Auch in diesem Jahr fährt am Messetag ein kostenloser Bus-Shuttle im 10-Minuten-Takt zwischen dem Karlsruher Hauptbahnhof

und der Messe. Die Fahrtzeit beträgt etwa 17 Minuten.

Wer sich für eine duale Ausbildung interessiert oder mehr darüber erfahren möchte, für den lohnt sich auch ein Besuch auf der Internetseite: [www.deinezukunftjetzt.de](http://www.deinezukunftjetzt.de). Dort hilft die Industrie- und Handelskammer Karlsruhe Jugendlichen unter anderem bei der Berufsorientierung, erklärt die Karrieremöglichkeiten mit einer Ausbildung, gibt Bewerbungstipps und einen Überblick über wichtige Informationsveranstaltungen.



Foto: iStockphoto/Thinkstock

### Die Messe mit Baratmosphäre

## 0711 Spirits – die Stuttgarter Adresse für guten Geschmack

**(pm/red). Vom 26.-28. Januar 2018 wird die Phoenixhalle in Stuttgart wieder Schauplatz der vierten 0711 Spirits in Stuttgart. Bei der Messe für jedermann heißt es probieren, verkosten und den Abend genießen – werden doch hunderte von hochwertigen Spirituosen wie Whisky, Rum, Gin und andere Getränke zu günstigen Probiertpreisen aus- geschenkt und zum Verkauf angeboten.**

Nach den durchaus erfolgreichen Vorjahren wird die 0711 Spirits auch 2018 im Raum

Stuttgart die Anlaufstelle für Genießer von hochwertigen Spirituosen sein. In der stilvollen Atmosphäre der Phoenixhalle im Römerkastell in Stuttgart bieten über 80 Aussteller an den drei Messtagen alles aus der Welt der Spirituosen und Getränke. Die Besucher können an allen Ständen probieren und Neues entdecken.

### Trends und Verkostung

Das Angebot reicht von Whisky und Rum über die aktuelle Trendspirituose Gin bis hin zu Obstbränden, Tequila und Grappa. Doch auch Wein und

Bier sowie alkoholfreie Getränke werden angeboten. Dabei spricht die Messe sowohl Kenner und Connoisseure, wie auch Einsteiger bei diesem Thema an. Oft werden die Besucher an den Ständen noch direkt von den Herstellern oder Importeuren betreut und erfahren so spannende Details über die Produkte.

In den speziellen Seminaren und Tastings, welche über das ganze Wochenende abgehalten werden, kann jeder Besucher von einem Profi geführt dann noch tiefer in die Verkostung einsteigen und erfährt Span-

nendes über dessen Herstellung und Geschichte. Mehr Informationen und Tickets unter [www.0711spirits.de](http://www.0711spirits.de).



Adresse: Phoenixhalle im Römerkastell Stuttgart

### Öffnungszeiten:

Freitag, 26.1., 17-23 Uhr  
Samstag, 27.1., 13-23 Uhr  
Sonntag, 28.1., 13-19 Uhr  
Eintritt für Besucher 20 Euro inkl. Nosing-Glas und Verkostungsgutschein.

## Kultur regional

### Swingnacht in Ettlingen

## Franky Doo & Karolina Tryballa und die „Swing Delikatessen“

(as). Am Samstag, 27. Januar 2018 um 20 Uhr präsentieren Franky Doo und die glamouröse Jazz-Diva Karolina Tryballa mit ihrer Band „Swing Delikatessen“ in der Ettlinger Stadthalle einen unvergesslichen Abend mit mitreißender Swing-Musik, bei dem auch getanzt werden darf.

Zu Beginn der famosen Jazz Age Soiree kann man um 19 Uhr beim Swingtanz-Schnupperkurs mit Franky Doo einfache Tanzschritte erlernen, damit man bestens gewappnet ist für den Auftritt der ausdrucksstarken und eleganten Sängerin Tryballa. Sie gewinnt die Herzen der Zuschauer vom ersten Ton an und ihre Gesangseinlagen durch den zur Flüstertüte umfunktionier-

ten Grammophontrichter, sei es auf Englisch, Deutsch, Französisch oder Polnisch, bezaubert das Publikum mit ihrem unnachahmlichen Timbre.

Damit die Tanzfläche auch zwischen den live-Sets munter gefüllt und der belebende Puls des Abends auf Touren bleibt, lässt Laptophon-DJ Franky Doo Perlen der Big Band Ära erklingen.

Eine gute Gelegenheit, genau die Stücke aus dem Kleiderschrank zu holen, die einem sonst immer zu übertrieben erscheinen.

Karten gibt es zu 15,- € im Vorverkauf und zu 17,50 € an der Abendkasse, bei der Stadtinfo Ettlingen, Tel. 07243/101-333, und unter [www.ettlingen.de](http://www.ettlingen.de), [www.reservix.de](http://www.reservix.de)



Jazz-Diva Karolina Tryballa

Foto: kt

### Bruchsal: „Phil“ wieder bei Flugplatz-Open-Air 2018

## Neuaufgabe der Konzertreihe zum 20. Bandjubiläum

(pr). Die Flugplatz-Open-Air-Konzerte von „Phil“ in Bruchsal sind legendär und haben den Erfolg der Band weit über die Region hinaus begründet: Von 2001 bis 2010 zogen die jährlichen Events auf dem Segelfluggelände in der Nähe der Autobahn jeweils mehrere Tausend Besucher an.

Nach achtjähriger Pause ist die renommierte Phil Collins und Genesis Tributeband anlässlich ihres 20. Bandjubiläums am Samstag, 28. Juli 2018, auf dem Gelände des Luftsportvereins (LSV) Bruchsal zurück.

Unter dem Motto „In the Airport Tonight – 20th Anniversary“ lädt die elfköpfige Band um den Sänger Jürgen „Phil“ Mayer dort zu einer großen multimedialen Show ein. Im Gepäck hat „Phil“, die als eine der besten Collins-Tributebands in Europa gilt, nicht nur eine Auswahl der besten Songs des briti-



Phil und seine Band feiern ihr 20. Bandjubiläum

Foto: oph

schen Superstars und seiner früheren Band „Genesis“. Wie bei den früheren Flugplatz-Open-Airs sorgen auch eine professionelle Ton- und Lichttechnik mit Videoeinspielungen sowie musikalische Gäste für höchsten,

zweieinhalbstündigen Konzertgenuss. Einlass für das vom Förderkreis Kultur Karlsruhe veranstaltete Konzert ist ab 19 Uhr. „Phil“ spielt ab 21.30 Uhr. Der LSV übernimmt die Bewirtung. Karten sind ab sofort erhältlich

über den telefonischen Kartenservice: 0721/ 3848772, über alle Vorverkaufsstellen von CTS und Reservix, Internet: [www.foerderkreis-kultur.de](http://www.foerderkreis-kultur.de) sowie über die bekannten regionalen Vorverkaufsstellen.

## Sport regional

Fußballerisch und ganzheitlich ausbilden

### „TSV-Talentschmiede Lars Stindl“ eröffnet: Wiesental will Fußball-Nachwuchs fördern

Waghäusel. (hjo). „Wir sind sehr stolz, dass unser derzeit bekanntester Sohn der Stadt diese Einrichtung unterstützt und fördert. Er ist Vorbild und Idol für alle Jugendfußballer in der Region und Beispiel dafür, was man mit Ehrgeiz, Willen, Einsatz, Fleiß und Talent erreichen kann“, so Frank Stork, Vorsitzender des TSV Wiesental, dem zweitgrößten Sportverein in Waghäusel.

Vor kurzer Zeit wurde in der Sporthalle im feierlichen Rahmen und im Beisein von Oberbürgermeister Walter Heiler vor großem Publikum die „TSV Talentschmiede Lars Stindl“ gegründet. Lars Stindl, 29-jähriger Fußballprofi, Nationalspieler und Kapitän von Bundesligist Borussia Mönchengladbach, war zu einer Autogrammstunde zu „seinem Verein“, bei dem er als kleiner Junge erstmals die Fußballschuhe schnürte, gekommen. „Mit der Talentschmiede möchten wir die Nachwuchsarbeit weiter verbessern und



Fußball-Nationalspieler Lars Stindl (hinten) steht nicht gerne im Vordergrund, überzeugt lieber durch Leistung und Engagement. Zur Gründung der nach ihm benannten Talentschmiede hatte er für alle Kinder des Vereins neue Trainingsbekleidung mitgebracht.

Foto: hjo

Talenten die Möglichkeit einer umfassenden und fußballerisch ganzheitlichen Ausbildung bieten“, erläuterte Jugendleiterin Stefanie Stork die Idee und das Konzept der Talentschule, bei

der Lars Stindl im Rahmen seiner Möglichkeiten an der einen oder anderen Trainingseinheit mitwirken soll. Zudem hat der Verein mit den ehemaligen DFB-Stützpunktrainern Rico

Krämer und Karlheinz Genter qualifizierte Trainer, die neben Sondereinheiten und modernen Trainingsmethoden auch Technik- und Taktik-Training anbieten werden.

ASG Hockenheim lädt ein

### 11. Königstuhllauf: 570 Höhenmeter zu bewältigen

Hockenheim. (cry/red). Der Lauftreff der Ausdauersportgemeinschaft Hockenheim lädt am Sonntag, 18. Februar, zum Königstuhllauf auf den Heidelberger Hausberg ein.

#### Anspruchsvolle Strecke

Die Strecke über 25 Kilometer führt vom Hockheimer Contikreisel über Walldorf nach Nußloch hinauf zum Königstuhl und hat eine Höhendifferenz von 570 Höhenmetern. Es wird in zwei Gruppen gelaufen. Das Lauftempo der schnelleren Gruppe ist in der Ebene mit fünf bis sechs Minuten pro Kilometer vorgesehen.

Die zweite Gruppe läuft den Kilometer in ungefähr sechs bis sieben Minuten. Am Feuerwehrhaus im elf Kilometer entfernten Nußloch ist eine Verpflegungsstelle eingerichtet. ASG-Helfer werden die Teilnehmer mit warmem Tee, Energieriegeln und Bananen versorgen. Wer möchte kann auch am Feuerwehrhaus in Nußloch einsteigen, teilt Organisator Klaus Auer mit. Ab der Verpflegungsstelle geht es noch etwa einen Kilometer durch Nußloch, bevor es über einen 13 Kilometer langen, sechs bis zehnprozentigen Anstieg hinauf zum Königstuhl geht.

Auf dem höchsten Punkt, am Funkturm in 567,8 Meter Höhe, erwartet die Teilnehmer Tee, Kaffee, Kuchen und alkoholfreies Bier. In einem Reisebus kann trockene Kleidung deponiert werden. Für den anschließenden Rücktransport der Teilnehmer im Bus nach Nußloch und Hockenheim ist gesorgt.

#### Start um 9 Uhr

Treffpunkt und Start ist um 9 Uhr am Parkplatz am Contikreisel am Motodrom in Hockenheim. Gastläufer sind willkommen. Die Teilnahme ist kostenlos und durch die Anzahl der Plätze im Bus begrenzt.

Eine Mitgliedschaft in der ASG Hockenheim ist nicht erforderlich. Ausreichende Kondition wird allerdings vorausgesetzt. Eine kleine Spende ist aber durchaus erwünscht. „Wir haben schon immer laufend geholfen und den Erlös sozialen Einrichtungen zugutekommen lassen“, so Auer, der hofft, auch in diesem Jahr an den Förderverein Kindernotarztwagen einen stattlichen Betrag spenden zu können.

#### Anmeldung

Anmeldung und Rückfragen an Organisator Klaus Auer per E-Mail an [laufftreff@asgtriahockenheim.de](mailto:laufftreff@asgtriahockenheim.de).

## Aus der Region

### Karlsruher Stadtwerke Eiszeit auf Rekordkurs

## Eislaufspaß, großes Rahmenprogramm und tolle Highlights bis Ende Januar

Karlsruhe. (pm). Die Stadtwerke Eiszeit Karlsruhe steuert auf ein neues Rekordjahr zu: Ungeachtet der schlechten Witterung zieht die größte Open-Air-Eislaufbahn Süddeutschlands in dieser Saison mehr Eislaufbegeisterte an als je zuvor.

Über 42.000 Läuferinnen und Läufer wagten sich bereits auf die Eisbahn vor dem Karlsruher Schloss, darunter rund 9.000 in der bislang erfolgreichsten Woche zwischen den Jahren. Wenn der Trend weiter anhält, kann die Rekordmarke von 60.000 Läufern aus der vergangenen Saison nochmals übertroffen werden.

### Abschlussparty

Bei der großen Abschlussparty am 27. Januar kümmern sich die DJs aus dem Krokokeller an den Plattentellern um den richtigen Rhythmus zum Saisonhöhepunkt. Neben angesagten Beats und einer spektakulären Flamenshow dürfen sich die Besucherinnen und Besucher von 19 bis 22 Uhr auf weitere tolle Überraschungen freuen.

Zum entspannten Auslaufen ist die Stadtwerke Eiszeit am 28. Januar noch einmal regulär geöffnet, bevor sich das Karlsruher Wintervergnügen bis November 2018 in die eisfreie Zeit verabschiedet. Das kulinarische Angebot rund um die Eisbahn in der Karl-Friedrich-Bar sowie den Verzehrhütten bleibt ebenfalls bis zum letzten Öffnungstag bestehen.



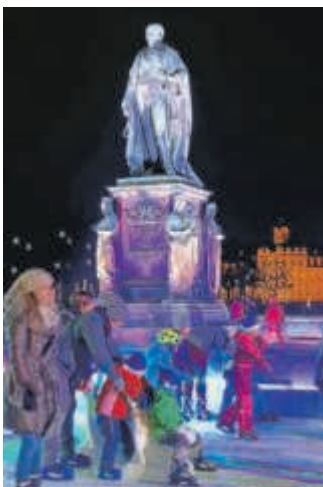
Eisstockturnier mit tollen Lichteffekten

Foto: Roland Fränkle



Rundweg auf dem Eis

Fotos: ONUK



### Öffnungszeiten

#### Stadtwerke Eiszeit:

Sonntags bis donnerstags von 10 bis 21 Uhr

Freitags und samstags von 10 bis 22 Uhr

Für Schulklassen montags bis freitags von 8 bis 13 Uhr

Weitere Informationen zur Stadtwerke Eiszeit gibt es unter [www.stadtwerke-eiszeit.de](http://www.stadtwerke-eiszeit.de).

# Haselnusskuchen

mit dunkler Kuvertüre

## Einkaufsliste

### Für den Schokoguss

90 g	Kuvertüre, dunkel
90 g	Nougat, dunkel
55 ml	Milch
55 ml	Schlagsahne
6	Haselnusskerne

### Für den Haselnusskuchen

300 g	Haselnusskerne
100 g	Kuvertüre, dunkel
6	Eier (Größe M)
100 g	Butter
½	Vanilleschote
300 g	Zucker
1 Prise	Salz
10 g	Weizenmehl (Type 405)
2 TL	Backpulver

## Zubereitung

1. Den Backofen auf 180 °C Ober- & Unterhitze vorheizen. Eine Tarteform einfetten und bemehlen.
2. Die Haselnusskerne mahlen und in einer Pfanne vorsichtig rösten. Die dunkle Kuvertüre fein hacken. Eier trennen. Die Butter zerlassen. Die Vanilleschote der Länge nach halbieren und mit dem Messerrücken das schwarze Vanillemark aus den Hälften herauskratzen.
3. Das Eiweiß steif schlagen, die Eigelbe unterrühren. Zucker, Vanillemark, Salz, die gehackte Schokolade und die zerlassene Butter unterrühren. Das Mehl sieben und mit dem Backpulver zusammen in die Eiweißmasse rühren. Die gemahlene und gerösteten Haselnusskerne vorsichtig unterheben, den Teig in die vorbereitete
4. Tarteform gleichmäßig verteilen und im Backofen auf mittlerer Schiene ca. 40 Minuten backen. Abkühlen lassen.
5. Die Kuvertüre und den Nougat zerkleinern. Milch und Sahne aufkochen, ein Drittel der aufgekochten Milchsahne über die gehackte Kuvertüre-Nougat-Mischung geben, kurz warten, bis die Mischung beginnt zu schmelzen, mit Hilfe eines Gummischabers rühren bis eine Emulsion entsteht, dann nach und nach die restliche Flüssigkeit unterrühren.
5. Den Schokoladenguss über den ausgekühlten Kuchen geben. Die Haselnusskerne grob zerkleinern und dekorativ auf dem Schokoguss verteilen.



# Die schönsten Kreuzfahrten!

## NORWEGENS FJORDE mit AIDAsol am 19.07., 08.08.\* und 28.08.2018

Sommerferien!



Bestaunen Sie die einzigartige Naturkulisse am Geirangerfjord

### Ihre Reiseroute:

Hamburg - Bergen - Hellesylt - Geirangerfjord - Åndalsnes - Molde - Trondheim - Ålesund - Eidfjord - Stavanger/Lysefjord - Hamburg

### Leistungen:

- 10 Übernachtungen auf AIDAsol
- Kulinarisches Verwöhnprogramm in den Buffet-Restaurants (inkl. ausgewählter Getränke)
- Fitnessstudio und Sportaußendeck, über 30 Kurse pro Woche
- Entertainment der Spitzenklasse, exklusiv von AIDA produziert
- Bordsprache Deutsch, Trinkgelder an Bord
- und vieles mehr...

### Spezial-Preise\*\* (p.P. in Euro)

19.07. bis 29.07.2018 und

08.08. bis 18.08.2018\*

Innenkabine **1.499,-**  
Meerblickkabine 1.849,-  
Balkonkabine 2.149,-

28.08. bis 07.09.2018

Innenkabine **1.349,-**  
Meerblickkabine 1.599,-  
Balkonkabine 1.999,-

Anmeldeschluss: 05.02.2018

\*abweichender Routenverlauf \*\*AIDA VARIO Preis p.P bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage. Es gilt der aktuelle AIDA Katalog Feb. 2018 bis April 2019 inklusive der Reisebestimmungen. Mindestteilnehmerzahl: 16 Personen. Veranstalter: AIDA Cruises - German Branch of Costa Crociere S.p.A., Am Strande 3 d, 18055 Rostock. Druckfehler vorbehalten.

## NORWEGENS FJORDE 4 mit AIDabella am 17.06. und 12.08.2018°

Sommerferien!



Freuen Sie sich auf eine unvergessliche Reise!

### Ihre Reiseroute:

Kiel - Eidfjord - Ålesund - Molde - Bergen - Kiel

### Leistungen:

- 7 Übernachtungen auf AIDabella
- Kulinarisches Verwöhnprogramm in den Buffet-Restaurants (inkl. ausgewählter Getränke)
- Fitnessstudio und Sportaußendeck, über 30 Kurse pro Woche
- Entertainment der Spitzenklasse, exklusiv von AIDA produziert
- Bordsprache Deutsch, Trinkgelder an Bord
- und vieles mehr...

### Spezial-Preise\* (p.P. in Euro)

17.06. bis 24.06.2018

Innenkabine **999,-**  
Meerblickkabine 1.249,-  
Balkonkabine 1.399,-

12.08. bis 19.08.2018°

Innenkabine **999,-**  
Meerblickkabine 1.229,-  
Balkonkabine 1.349,-

Anmeldeschluss: 05.02.2018

\*abweichender Routenverlauf (Åndalsnes wird zusätzlich angefahren)° AIDA VARIO Preis p.P bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage. Es gilt der aktuelle AIDA Katalog Feb. 2018 bis April 2019 inklusive der Reisebestimmungen. Mindestteilnehmerzahl: 16 Personen. Veranstalter: AIDA Cruises - German Branch of Costa Crociere S.p.A., Am Strande 3 d, 18055 Rostock. Druckfehler vorbehalten.



inkl. Bus-  
rundreise  
Ost-Kanada



## VON NEW YORK NACH TORONTO vom 14. bis 28. Oktober 2017 // Indian Summer mit AIDAdiva

### Im Preis enthalten:

- Flug mit Air Canada von Frankfurt über Toronto nach New York und zurück von Toronto inkl. Steuern/Gebühren (18.12.2017: 411 EUR p.P.)
- Alle Transfers
- 10 Übernachtungen auf AIDAdiva mit Übernachtaufenthalt in New York
- Tischgetränke (Softdrinks, Bier, Wein, Wasser) in den Buffet-Restaurants zu den Hauptmahlzeiten und Vollpension an Bord
- Trinkgelder an Bord
- Deutsch sprechende Bordreiseleitung und Reisebegleitung ab/bis Flughafen Frankfurt
- Entertainment der Spitzenklasse
- Ost-Kanada-Rundreise mit 1 x Ü/F in Ottawa und 2 x Ü/F in Toronto
- Stadtrundfahrten in Ottawa und Toronto
- Orientierungsfahrt in Kingston
- Fahrt entlang der Landschaft der 1000 Inseln
- Besuch der Niagara-Fälle

\*AIDA VARIO Preis p.P bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. (AIDA Cruises - German Branch of Costa Crociere S.p.A., Am Strande 3 d, 18055 Rostock).

Nicht im Preis enthalten: Einreisegebühren USA (ESTA-Registrierung) 14 USD/ Einreisegebühren Kanada (ETA-Registrierung) 7 CAD. Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen. Veranstalter: Treffpunkt Schiff/AtourO GmbH, Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg / Anmeldeschluss: 30.01.2018

14.10. bis 28.10.2018

Preise\* pro Person in EUR (€)

Innenkabine	<b>2.679 EUR</b>
Meerblickkabine	2.949 EUR
Balkonkabine	3.449 EUR
Ausflug "New York Kompakt"	55 EUR
Rail&Fly-Ticket	+80 EUR
Zubringer Flüge ab/bis anderen deutschen Flughäfen (vorbehaltlich Verfügbarkeit)	+100 EUR



AtourO

Information und Buchung:  
AtourO GmbH, Martin-Luther-Straße 69,  
71636 Ludwigsburg  
0800 - 263 42 66 (gebührenfrei)

Stichwort:  
**IT-WDS (1564)**